

aks Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH

24-Stunden-Notdienst zu fairen Preisen unter 4131

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 2356 oder 4131

DIE HARKE

am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

mhp media

Beschriftung Druck Gestaltung

Bahnhofstr. 11 • 31582 Nienburg
☎ 05021 - 6002812

SONNTAG, 3. MÄRZ 2013 • NR. 9 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



SPORT

Drei Nienburger tanzen in einer der besten Formationen der Welt. SEITE 18



KULTUR

Für HamS-Leser bis 15 Jahren: Klavierstunde zu gewinnen. SEITE 6

HEUTE

Spiele, DVDs und Bundesliga

Schweringen. Ein ausgedienter Bauwagen steht am Rand des Sportplatzes in Schweringen. Seit etwa elf Jahren soll er den Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren als Treffpunkt dienen, so der Wunsch des Gemeinderates. Das klappte jedoch nicht immer. Seite 15

Frühlingserwachen auf Hof Frien in Höfen

Höfen. Dekorative Ideen für die eigenen vier Wände, hübsche Geschenke für Familie und Freunde und Nützliches für den Garten: Diesen Themen widmen sich die zahlreichen Aussteller, die auch heute von 11 bis 18 Uhr auf Hof Frien in Höfen ihre selbstgefertigten Waren präsentieren. Seite 17

Zwei Derbys, eine Absage

Nienburg. Tolle Spiele bietet die Fußball-Bezirksliga heute: Um 15 Uhr werden die Derbys in Wietzen (gegen Uchte) und Drakenburg (gegen Münchehagen) angepfeift. Abgesagt wurde bereits gestern das Match zwischen Steimbke und Rehden II. Seite 19

2. Fukushima-Jahrestag

Nienburg. Aus Anlass des 2. Fukushima-Jahrestages ruft der Anti-Atom Kreis Nienburg für Samstag, den 9. März, zur Teilnahme an einer Aktions- und Menschenkette rund um das Atomkraftwerk Grohnde auf. Mit vielen Aktionen und Menschen soll im Abstand von etwa 40 Kilometern vom Reaktor gezeigt werden, welches Ausmaß eine Katastrophe wie Fukushima in Deutschland haben könnte. Gleichzeitig unterstützen die Initiatoren damit die Forderung der Stilllegung der noch laufenden Atomanlagen. Seite 3



„Hefe“ oder „Klimawandel“

Gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen wollte Schulleiter Eckhard Hellmich mit einem Projekt, das am Montag in Nienburgs Marion-Dönhoff-Gymnasium seinen Abschluss fand: die Schülerinnen und Schüler der sechs 10. Klassen waren aufgeru-

fen, sich mit dem Thema „Energie“ auseinanderzusetzen. Und das nicht etwa im stillen Kämmerlein oder um die gewonnenen Erkenntnisse unspektakulär in einer Klausur anzuwenden – die jungen Leute hatten den Auftrag, jeweils zu zweit oder zu dritt zu

einem von rund 50 Themen zu recherchieren, die Erkenntnisse schriftlich in einer Projektarbeit zusammenzufassen und sie zu guter Letzt im Rahmen einer sogenannten Projektmesse der Öffentlichkeit zu präsentieren. Seite 2

Für Dachdecker und Zimmereibetriebe

Firma DFH ab April in Drakenburgs Gewerbegebiet

Drakenburg. Just an dem Tag, an dem morgens in der Harke zu lesen war, dass die Firma Melle ihre Niederlassung in Drakenburg Knall auf Fall geschlossen hat und ihre Mitarbeiter sich vor verschlossenen Türen wiederfanden, tagte am Nachmittag der Aufsichtsrat der Dachdecker-Einkauf Ost e.G., berichtete Knut Brüggemann, Vorsitzender des Aufsichtsrates

und zugleich Obermeister der Dachdeckerinnung Nienburg, bei einem Treffen im „Sauerkamp“, dem florierenden Gewerbegebiet an der Bundesstraße 215 in Drakenburg. Zusammen mit Arndt Steding, in Handwerkerkreisen ebenfalls bestens bekannt, erläuterte er gegenüber der Harke am Sonntag den Grund für die Zusammenkunft. Seite 5

Energiewende extrem unsozial

Nienburg. Die Energiewende ist auch nach Ansicht von Nienburgs e-on Avacon-Chef Bernd Heckmann extrem unsozial. Der finanzstarke Bevölkerungsteil könne mit der Installation von Solaranlagen von der Energiewende profitieren bzw. mit der Anschaffung von energiesparenden Geräten auf die Stromverteilung reagieren. Zahlen müssten die Zeche dann auch die wirtschaftlich Benachteiligten, die weder die Mittel für Solaranlagen noch für energiesparende Geräte hätten. Seite 7

Hört! JM
mit Matthias besser HÖREN & SEHEN

TOP Hörsystem für 0,- €*

sprechen HÖREN verstehen

Unerhört klein- riesig im Klang! gut verstehen Digitaltechnik

BESSER HÖREN

NIENBURG - Georgstr. 7-9 - Tel.: 05021 / 976 10
SULINGEN - Lange Str. 25-27 - Tel.: 04271 / 933 20
STOLZENAUE - Hohe Str. 15 - Tel.: 05761 / 920 50
HANNOVER - Falkenstr. 4-6 - Tel.: 0511 / 44 77 40

*Plus gesetzliche Zuzahlung pro Hörgerät von 10,-€. Der angegebene Betrag gilt für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer orenfachärztlichen Verordnung. Aktionspreis ohne Verordnung: 420,-€

Heute, 14 bis 17 Uhr

Schautag*

600 qm Fliesenausstellung

LACHNITT bau + keramik

AM MUSSRIEDEGRABEN 8 · 31582 NIENBURG · TEL. (050 21) 91 97-0

*keine Beratung - kein Verkauf

SMIRNOFF WORLD TOUR SPECIAL PRICES

LUG Lounge LANGE STR. 86 / NIENBURG

FRIDAY // 08 // MARCH

Tag des Wintergartens
am 9. + 10. März 2013 - 10.00 bis 18.00 Uhr

KUNKEL & HEINRICH Metallbau GmbH

Überdachungen Fenster, Türen und Bauelemente aller Art aus Aluminium und Kunststoff

Besichtigungsorte:
31608 Marklohe Steeriede 43 u. 31608 Marklohe OT Oyle · Kurzer Acker 5
Telefon (050 21) 6 16 11 · Telefax (050 21) 6 34 33
www.kunkel-heinrich.de

Alles für Garten, Balkon und Terrasse auf mehr als 2.000 m²

Gartenwelt by HESSE

SAISON ERÖFFNUNG

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Heute
11 bis 18 Uhr
Verkauf ab 13 Uhr

Möbel Hesse, Robert-Hesse-Straße 3, 30827 Garbsen/Hannover an der B6, Mo. bis Sa. 10-19 Uhr, www.moebel-hesse.de

Dienstleistungen
Rund um Haus und Garten
Markus Wehmeyer
Schulstr. 7A • 31622 Heemsen
Tel. 05024-880211 • mobil: 0162-4420648

Samsonite
MEYER
TASCHEN & MEHR
Georgstr. 20 • Nienburg
Stiftstr. 1 • Verden

Landgasthaus „Zum Schäferhof“
Berliner Ring 251 • 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 33 20 • Montag Ruhetag
Täglich Mittagstisch!
März
auf Vorbestellung
von 18.00 bis 21.00 Uhr
Dienstag
„Forellenfilet im Eiermantel“
und Spinat 13,31 €
Mittwoch
„Kutscherplatte“
Schnitzel, Steak, Hühnchen,
Leber 13,31 €
Donnerstag
„Rumpsteak“ ca. 300 g
versch. Steaks zur Auswahl 15,51 €
Freitag
„Lachsfilet auf Bandnudeln“
mit Sauce Carbonara 13,31 €
Samstag
„Hühnchen in Karottenhülle“
auf Kartoffelschnee 13,31 €
Sonntag von 12.00 bis 14.00 Uhr
„Entenbrust nach Art des Hauses“
auf Äpfeln und Zwiebeln,
Rotkohl, Kroketten usw. 15,51 €

**Sonnenschutz
Insektenschutz
Markisen**
**Noch
10%
Witerrabatt!!**
Fred Masemann
Betten - Gardinen - Sonnenschutz
31592 Stolzenau, Am Markt 14
Tel.: 05761/580

Wegen Renovierungsarbeiten
bleibt unser Geschäft
vom 1. bis 20. März 2013
geschlossen.
Friseurmeister
Peter Meyer
Lange Straße 38 • 31618 Liebenau

„Hefe“ oder „Klimawandel“

Am MDG präsentierten die 10. Klassen bei einer Projektmesse, was sie über Energie wissen

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen wollte Schulleiter Eckhard Hellmich mit einem Projekt, das am Montag in Nienburgs Marion-Dönhoff-Gymnasium seinen Abschluss fand: die Schülerinnen und Schüler der sechs 10. Klassen waren aufgerufen, sich mit dem Thema „Energie“ auseinanderzusetzen. Und das nicht etwa im stillen Kämmerlein oder um die gewonnenen Erkenntnisse unspektakulär in einer Klausur anzuwenden – die jungen Leute hatten den Auftrag, jeweils zu zweit oder zu dritt zu einem von rund 50 von den Lehrern vorgegebenen Themen zu recherchieren, die Erkenntnisse schriftlich in einer Projektarbeit zusammenzufassen und sie zu guter Letzt im Rahmen einer sogenannten Projektmesse der Öffentlichkeit zu präsentieren. Und von Fachleuten bewerten zu lassen.

Die Jury bestand zum einen aus Lehrkräften, zum anderen nutzten aber auch zahlreiche Vertreter größerer Betriebe die Chance, sich ein Bild von den jungen Leuten und deren Kenntnissen, aber auch von den Unterrichtsmethoden des Gymnasiums zu machen.

Für Hellmich war wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, im Team praxisorientiert und fächerübergreifend zu arbeiten, dass sie sich angewöhnen, sauber zu recherchieren und zu zitieren, dass sie ein wenig den Schrecken vor der Facharbeit verlieren, die in der Oberstufe im 11. Jahrgang auf sie zu kommt, und dass sie Übung darin bekommen, auf andere zuzugehen und sich dabei gut zu verkaufen.

Offenbar mit Erfolg. Wer am Montag in der 1. Etage des MDG durch die Flure und Klassenräume bummelte, stieß an insgesamt 50 Ständen auf zahllose aufgeschlossene junge Leute – zum Teil mit Namensschildchen und einheitlichem Outfit –, die nicht nur jede schulfremde Person aufmerksam registrierten, sondern sie auch ohne große Scheu fragten, ob man an ihrem Thema interessiert sei. Drei von ihnen waren Finja Laubvogel, Hannah Menzel und Katja Wizorrek, allesamt aus der 10 c.

Ein Eisbär, eine Insel mit Palmen, die immer weiter im Meer versank und ein mit pink-farbenen Pfeilen versehener Globus



Um den Atomausstieg ging es an diesem Projektmesse-Stand. Dass die Schülerinnen und Schüler sich einheitlichem Outfit und mit Namensschildchen präsentieren, war für sie Ehrensache. Hagebölling



Zum Thema „Windparks“ hatten diese drei Zehntklässlerinnen recherchiert.

waren die Gegenstände, die die Aufmerksamkeit der Besucher auf ihren Stand richteten. „Klimawandel“ war das Thema.

„Am liebsten hätten wir eine Batterie gebaut“, berichteten die drei, doch weil das Thema schon vergeben war, mussten sie umdisponieren. „Hefe“ und „Klimawandel“ waren noch zu haben. Anfangs konnten sie sich beim besten Willen nicht vorstellen, was es auf acht Seiten – diesen Umfang sollte die Pro-

jektarbeit haben – alles zum Thema Klimawandel zu schreiben geben könnte. „Doch je mehr wir uns mit dem Thema befasst haben, desto spannender wurde es. Am Ende hätten wir auch locker 20 Seiten füllen können“, so die drei Zehntklässlerinnen.

Und das, obwohl die Zeit – mit Absicht – denkbar knapp war. Nachdem Mitte November die Gruppen eingeteilt und die Themen vergeben waren, stand-

nen lediglich für Mitte Dezember und für Mitte Januar zwei Arbeitstage auf dem Stundenplan.

Doch Finja Laubvogel, Hannah Menzel und Katja Wizorrek hatten sich auch außerhalb des Unterrichts auf den Weg gemacht. Zum einen wollten sie von den Mitschülerinnen und Mitschülern in den Klassen 7 bis 9 wissen, was ihnen zum Thema „Klimawandel“ einfällt, zum anderen machten sie sich auch zweimal auf den Weg zum Wochenmarkt, um von Passanten unterschiedlicher Alterslagen zu erfragen, ob sie wissen, wo beispielsweise die letzte Klimakonferenz war oder woran der Klimawandel zu erkennen ist.

Mit einem für sie erschreckenden Ergebnis: die große Mehrheit der Befragten war nicht nur schlecht informiert, sondern zudem auch noch wenig interessiert.

Und die drei waren am Ende ihrer Studien zu einer weiteren erschreckenden Erkenntnis gekommen: Wird nichts gegen den Klimawandel unternommen, sind die Malediven im Jahr 2014 im Meer versunken.

IN KÜRZE

Heute zum 40. Mal Lebenshilfe-Basar

Nienburg. Bereits zum 40. Mal findet heute von 14 bis 17 Uhr der Secondhand-Basar der Lebenshilfe statt, allerdings nicht im Rathaus, sondern zum ersten Mal im Wesersaal. Auf die Besucher wartet ein großes Angebot an gut erhaltener Baby- und Kinder-Sommer-Bekleidung, Spielwaren, Kinderwagen, elektronisches Spielzeug und vieles mehr. Auch gibt es eine große Auswahl an Kinderbüchern und allem, was man sonst noch für Kinder benötigt. An über 50 Ständen kann man nach Herzenslust gucken und kaufen.

Der Lebenshilfe-Kindergarten „Kleine Krähe“ übernimmt die Betreuung der jüngsten Besucher. Für Kaffee, Tee, heiße Waffeln und Kuchen ist ebenfalls gesorgt. DH

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
www.smarquardt.de
Heizung • Sanitär • Elektro
NIENBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

Kneipp-Verein mit etlichen Angeboten

Nienburg. Zu einer Wanderung mit Fiddi Meiners nach Leersingen-Estorf mit Einkehr lädt der Kneipp-Verein Nienburg am 6. März ein. Los geht es um 13.45 Uhr am Restaurant „Vierjahreszeiten“ in Schessinghausen. Anmeldung werden unter 05027-599 entgegen genommen. Gäste sind wie immer willkommen.

Das Boßeln mit Klaus Goronczy findet am 9. März statt. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr der Heka-Parkplatz. Um Anmeldung unter 05021-15513 wird gebeten.

Der nächste Spielenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am 16. März um 15 Uhr im AWO-Haus, von Philipsborn-Straße 2, statt. Anmeldungen erbittet Angelika Frei unter 0172-1033806. Sie nimmt auch die Anmeldungen für das Marktfeststück am 16. März um 9.30 Uhr im „Hasbergschen Hof“ in Nienburg entgegen.

Das Frühstück im Café „Kuhstall“ in Winzlar findet am 14. März um 9.30 Uhr statt. Im Mittelpunkt steht der Vortrag „Mich selbst lieben – darf ich das?“ Anmeldungen nimmt Dagmar Korteweg unter 0 57 66-94 39 99 entgegen. DH

Brillen – Kontaktlinsen

brillen shop

Hans Krebs GmbH
31582 Nienburg – Hafenstraße 6
Telefon (05021) 912157
www.brillenshop-nienburg.de

Fotos von den Reisen mit Marlies Beermann

Nienburg. Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung des TKW Nienburg zeigen Marlies und Fritz Beermann am kommenden Sonntag, 10. März, um 15 Uhr in der kleinen Halle Fotos von allen Reisen, die Marlies Beermann in den Jahren 1978 bis 2012 organisiert hatte. DH

Kurs mit Prof. Grube muss ausfallen

Nienburg. Der VHS-Kurs „Mit Farben leben“ mit Prof. Dr. Grube am 6. März muss zum Bedauern der Veranstalter ausfallen. Der Kurs wird aber im Folgesemester erneut angeboten. DH

Senioren und Nebenkosten

Nienburg. Die Nienburger Senioren, die sich unter der neuen Leitung von Hans Kaufmann mit aktuellen Themen beschäftigen, treffen sich wie gewohnt am ersten Mittwoch im Monat im VHS-Haus in der Rühmkorfstraße. Dieses Mal steht das Thema „Nebenkostenabrechnung für Mieter“ auf dem Programm.

Alle Jahre wieder erhalten Mieter eine Nebenkostenabrechnung. Für viele ist das ein Buch mit sieben Siegeln. Am 6. März ab 15 Uhr wird Petra Berge eine Einführung in diese Thematik anhand praktische Beispiele geben. Alle Interessierten sind willkommen, auch solche, die diese Veranstaltungsreihe der Volkshochschule noch nicht kennen, denn der Kreis aktiver Senioren ist offen für alle. Die Veranstaltung kostet 2,50 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der VHS unter 05021/967-600. DH

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold • Bruchgold • Silber • Zahngold • Goldmünzen und -Barren

Seit über einem Jahr in Nienburg
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt. „Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohrringe, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 40 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“ Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

Das Team von Der GOLDMANN in Nienburg

WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) • 31582 Nienburg • Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 • von 10 – 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

► Da war er wieder, der kleine Brief von der Leipzig-Universität. Inliegend der dezente Hinweis, dass der Besuch des neuen Semesters selbstredend erst möglich ist, wenn auch die neue Gebühr bezahlt wurde. Zur Sicherheit ist der Überweisungsträger gleich beige-fügt. 800 Euro und ein paar Zerquetschte. Die letzte Klausur des alten Semesters wurde zwar am Freitag gerade erst geschrieben, aber was soll's. Die beste Investition in die Zukunft ist schließlich die in die Bildung der Kinder. So jedenfalls irgendeiner schlauer Kopf bei irgendeiner Gelegenheit. Wenn die Politiker Wort halten, wird die Studienggebühr zum Wintersemester 2014 abgeschafft. Also durchhalten. Aber wie so oft, scheint auch diese Medaille zwei Seiten zu haben. „Gerade weil die Hochschulen dank der Studienggebühr so gut ausgestattet sind, wollen so viele junge Leute in Niedersachsen studieren,“ so ein Bekannter am Donnerstag bei der Vorbereitung für die „Poller-Party“, die die Gemeinden Erichshagen-Wölpe und Heemsen im Sommer feiern wollen (Bericht folgt in der kommenden Ausgabe). Sollte er etwa recht haben? Okay, Busse und Bahnen dank der Semestergebühr kostenlos nutzen zu können, ist so schlecht nicht. Und umgerechnet 100 Euro im Monat für das Studium selbst ja eigentlich auch nicht. Sollte man die Forderung nach Abschaffung der Studienggebühr tatsächlich noch einmal überdenken? Ganz andere Sorgen haben dagegen diejenigen, von denen unter der Überschrift „Die Energiewende ist extrem unsozial“ die Rede ist. Auch im Kreis Nienburg wird bei immer mehr Menschen der Strom abgestellt. Um diese Not zu lindern, fordern Insider mittlerweile eine Art Prepaid-Zähler. Und das in einem Land wie Deutschland. Krass, oder?

Vor der Strahlung fliehen

Anti Atom-Kreis Nienburg ruft am 9. März zu Aktionskette auf

Nienburg. Aus Anlass des 2. Fukushima-Jahrestages und zum Gedenken an die vielen Opfer in Japan ruft der Anti-Atom Kreis Nienburg für Samstag, den 9. März, zur Teilnahme an einer Aktions- und Menschenkette rund um das Atomkraftwerk Grohnde auf. Mit vielen Aktionen und Menschen soll im Abstand von etwa 40 Kilometer vom Reaktor gezeigt werden, welches Ausmaß eine Katastrophe wie Fukushima in Deutschland haben könnte. Gleichzeitig unterstützen die Initiatoren damit die Forderung der Stilllegung der noch laufenden Atomanlagen.

Zum 2. Fukushima-Jahrestag macht der Anti Atom-Kreis zusammen mit vielen weiteren Aktionsgruppen die Probe aufs Exempel, ein Planspiel: Was wäre, wenn die Katastrophe nicht 9000 Kilometer entfernt, sondern direkt vor unserer Haustür stattfinden würde? Am 9. März soll genau dieses Szenario durchgespielt werden.

„Stellen Sie sich vor, es hätte im AKW Grohnde eine Kernschmelze mit erheblichen radioaktiven Freisetzungen gegeben und nun solle ein Umkreis von rund 40 Kilometern evakuiert werden. Was müsste man bei der Flucht mitnehmen? Wo gibt es medizinischen Rat oder Jod-

Uhr kaputt? Uhren Service
Frank Juschkat
 Fr.-Ludwig-Jahn-Straße 21
 31582 Nienburg
 Tel. (05021) 603 9493
 Meisterbetrieb Uhrenservice@juschkat.info

tabletten? Was wird z.B. aus Haustieren und Vieh? Wer sagt einem, wohin man sich wenden soll und was macht der Katastrophenschutz? Rund um das angenommene „Sperrgebiet“ treffen „Evakuierte“ mit Helfern aus ganz Norddeutschland zu einer Aktions- und Menschenkette zusammen“, so Uwe Schmädeke vom Anti Atom-Kreis.

Die Teilnehmer treffen sich am Sonnabend um 10 Uhr zur gemeinsamen Abfahrt auf der Festwiese in Nienburg. Es wird von dort Fahrgemeinschaften geben. Ein weiterer Sammelpunkt ist um 10:30 Uhr bei der Sparkasse in Leese. Außerdem besteht die Möglichkeit, direkt zum Treffpunkt in Bückeburg, Am Weinberg 10, zu fahren. Dort angekommen, sind alle von 12.05 bis 12.50 Uhr als Flüchtlinge unterwegs.

„Es wäre schön, Sie würden Koffer oder andere Habseligkeiten mitbringen, um die Flucht vor der gedachten Strahlung so realistisch wie möglich zu simulieren und auf die Gefahren hinzuweisen“, so Schmädeke.

Um 14 Uhr wird es dann noch eine Abschlusskundgebung auf dem Marktplatz in Stadthagen geben.

Weitere Informationen im Internet auf www.grohnde-kampagne.de oder per Email unter Uwe.Schmaedeke@web.de.



„Schlag mir die Tür nicht vor der Nase zu“

Die Lieder und Texte des Weltgebetstages waren in diesem Jahr vom Bild der Türen geprägt: „Schlag mir die Tür nicht vor der Nase zu, denn ich könnt ein Engel für dich sein“, haben die mehr als 120 Männer und Frauen in der

verschiedenen Kirchengemeinden vorbereitet. Die Musikgruppe „People in Motion“ hatte die musikalische Gestaltung übernommen. Bei einem gemütlichen Beisammensein gab es nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus kulinarische Köstlichkeiten nach französischen Rezepten. Die Feier des Weltgebetstages hatte schon im Gemeindehaus von St. Bernward begonnen. Françoise Kirste, eine Französin, stellte ihr Heimatland vor: In allen Bereichen ist Frankreich sehr vielfältig; mit seinen überseeischen Gebieten aus der Kolonialzeit hat es ungefähr 65 Millionen Einwohner. Fast ein Viertel der Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund,

denn aus seinen überseeischen Gebieten sind Menschen nach Frankreich gezogen. Sie hofften auf bessere Lebensbedingungen. Viele von ihnen sind in den sozialen Spannungen geprägten Vororten der großen Städte gelandet. Ihre Hoffnungen auf ein

www.RENAS-REISEN.DE

besseres Leben haben sich nicht erfüllt. Allerdings engagieren sich viele Franzosen gegen Rassismus und Ausländerfeindlichkeit. Sie wollen, dass auch die Einwanderer in Frankreich gleiche Lebensbedingungen bekommen.

Heinrich Schulze

Schimmel?? (kein Thema!)
 Beratung und Abhilfe mit ungiftigen Produkten

 tel 05764-93050
www.oekologgia.de

katholischen Kirche St. Bernward am Freitagabend gesungen. Den in diesem Jahr aus Frankreich stammenden Gottesdienst zum Weltgebetstag hat für Nienburg eine ökumenisch zusammengesetzte Gruppe von Frauen aus den

Sonnenbrille

Sonnenbrille €49,-
Komplettpreis Fassung + Gläser
Mit 100% UV-Schutz

Damen- oder Herrenfassung mit getönten Einstärken-Kunststoffgläsern, angefertigt in Ihrer Glasstärke. Glästönung 75% braun, grün oder grau. Oder ohne Glästönung und mit Entspiegelung erhältlich.

Auch als Gleitsicht-Sonnenbrille mit getönten Kunststoffgläsern für € 149,- erhältlich.

SEHEN & HÖREN.
Andreas Pröttsch
 AUGENOPTIKER - UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
 WILHELMSTRASSE 21
 31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

BOOTSFÜHRERSCHEINE

SBF SEE 15.03. – 17.03.2013
SBF BINNEN 23.03. – 24.03.2013

www.ab-sportbootschule.de
 Infotelefon (01 73) 6 95 95 87

Party-Service
MARTIN
 Inhaber: Frank Sawitzki

Mittagstisch ab 11.00 Uhr

Montag, 04. 3. 2013:
 Hackbällchen in Pilzrahm 5,00
 Kartoffeln, Salat

Dienstag, 05. 3. 2013:
 Schweinebraten 5,00
 Gemüse, Püree

Mittwoch, 06. 3. 2013:
 Linsensuppe mit Würstchen 2,70

Donnerstag, 07. 3. 2013:
 Züricher Geschnetzeltes 5,00
 Nudeln, Salat

Freitag, 08. 3. 2013:
 Bratfisch 5,00
 warmer Kartoffelsalat, Remo

Party-Service
 Fragen Sie uns!
 Wir beraten Sie gern.
www.nienburg-party-service.de

Angebot des Monats: **Schweinefilet** in grüner Pfeffersauce, gemischte Gemüseplatte, Kartoffelgratin ab 10 Personen, pro Person **10,90 €**
 Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €

Hannoversche Straße 96 · 31582 Nienburg · Telefon/Fax (050 21) 2633

Beachtlich: DIE HARKE
 Nienburger Zeitung von 1871

Neu bei uns!
Yoo Hoo and Friends ab 6,99
Robofish Spielsset 19,99
 Einzelfisch versch. Modelle 11,99

Celler Straße 56
 31582 Nienburg
 Telefon (0 50 21) 40 45
www.fleischer-nienburg.de

Fleischer & SPASS

Montagsangebot am 4. 3.:
 Waschen, Schneiden, Fönen inkl. Haarkur und Festiger **28,- €**

Friseur Meyer
 Georgstr. 2, 31582 Nienburg
 Telefon (05021) 3256

Unser Party-Service bis zum 31. März 2013: für je 10 Personen

Süchtigs Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl 39,-	Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 75,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 85,-	Konfirmationsmenü 1 Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse 129,-	Warmes Mittagessen: Mo.: Spaghetti Bolognese 4,20 Di.: Backfisch Remoulade, Kartoffelgratin 4,80 Mi.: Erbsensuppe 2 kl. Wiener Würstchen 3,80 Do.: Zigeunerschnitzel Kroketten, Salat 4,50 Fr.: Zwiebelbraten Sauce, Kartoffeln, Butterbohnen 4,80 Sa.: Haxenfleisch Sauerkraut, Kartoffelbrei 4,80	Unsere Wochenangebote vom 4. 3. bis 9. 3. 2013: Wochenknüller Rinderrouladen gefüllt 1 kg 9,99 Thüringer Mett frisch 100 g -,59 Pastelenausschnitt 100 g -,99 Stielkotelett frisch 100 g -,49 5 Bratwürste Paket 3,49 Spanferkelbraten 100 g -,69 Hausm. Leberwurst im Glas 1,79 Hausmacher Mettwurst 1 Stück 5,- Schinkenwürste 100 g -,79
Süchtigs Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbröt 39,-	Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 75,-	Prinzenbraten Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl 89,-	Konfirmationsmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce 129,-	NEU NEU NEU NEU NEU NEU Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 85,- € Kasseler mit Käse und Ananas überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 79,- € Hähnchengeschnetzeltes in Teriyakigemüseauce, Butterreis, Karottensalat 79,- € 20 Schaschliks in Zigeunersauce, Butterreis oder Ofenkartoffeln, Krautsalat 79,- €	
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,-	Schweinefiletspieße in Zigeunersauce, Djuvecreis, Krautsalat	20 kleine Rinderrouladen Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen 89,-	Konfirmationsmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten, Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Rote Grütze mit Vanillesauce 129,-		
Rustikale Aufschnittplatte mit Kasseler, Schweinebraten, Schinken, Speck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat 49,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter 79,-	Frühlingsbüfett , Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot 89,-	Konfirmationsmenü über die Ostertage 28. 03. – 31. 03. 8.00 bis 19.00 Uhr 01. 04. 8.00 bis 14.00 Uhr		
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 65,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 79,-	Hubertusbraten Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelkloße, Apfelrotkohl 89,-	Grünkohl Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkel 79,- + Wellfleisch 1 € + Bregenwurst 1 € + Ofenkartoffeln 1 €		
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 69,-	20 kleine Schweinerouladen Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl 79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce 119,-	Fleischerei Süchting Liebenau · ☎ (0 50 23) 5 39 · www.fleischerei-suechting.de		
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbröt 75,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 79,-				

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

**Computer
am
Burgmannshof
— ITS Kehne —**
31582 Nienburg · Fr.-L.-Jahn-Str. 39
Telefon (05021) 922 99 39

KÜCHEN
Wünsche
werden wahr...



Heute
SCHAUTAG
13 – 17 Uhr



KüchenWelt
KLINGEBERG
Bruchhausen-Vilsen
Lange Straße 91-97
Telefon 04252 9309-0
www.kuechenwelt-klingeborg.de

Catherine Plaza
d'cosmétique
Nagelstudio und mehr ...
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17
Nienburg – Tel. (05021) 604731

„Rassismus als Realität anerkennen“

Internationale Wochen gegen Rassismus auch in Nienburg / Eröffnung am 7. März

Nienburg. „Wer Rassismus überwinden will, muss ihn als Realität anerkennen!“ Dieses Postulat stellt der Interkulturelle Rat Deutschland an den Anfang des Veranstaltungs- und Aktionszeitraumes um den 21. März – dem UN-Tag gegen Rassismus. Wieder werden viele Akteure in Deutschland und Europa ein Zeichen gegen Rassismus setzen. Zum zweiten Mal beteiligen sich Nienburger Organisationen und Verbände sowie Stadt und Landkreis unter Federführung des Weser-Aller-Bündnisses (WABE) an den Internationalen Wochen gegen Rassismus.

Die offizielle Eröffnung der Nienburger Internationalen Wochen erfolgt am 7. März um 19 Uhr durch Landrat Detlev Kohlmeier als Schirmherrn und Bürgermeister Henning Onkes. Im Historischen Rathausaal der Stadt beginnt sie mit der Eröffnung der Ausstellung „Demokratie stärken, Rechtsextremismus bekämpfen“ der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Einen anderen Zugang bietet das Thema „Kurz-Film-Satiren gegen Rechtsradikalismus“. In satirischer Form wurden Begegnungen aufgezeichnet, die auch einen politisch „nicht korrekten“ Umgang gestatten und besonders Jugendliche ansprechen wollen. Eine DVD samt Hintergrundinformationen für Jugendarbeit und Schule ist erhältlich beim Kreismedienzentrum.

Arbeit gegen Rassismus ist auch immer Arbeit für Demokratie. Dazu bietet der Fachbereich Jugend des Landkreises eine Stadt-Kinderkonferenz für Grundschulen an zum Thema



Die Organisatoren der Rassismus-Wochen im Kreis Nienburg.

Kinderrechte. WABE hat einen Jugendkongress für Demokratie und Zivilcourage für junge Menschen ab der 5. Klasse mit interessanten Workshops vorbereitet.

Die Rock-Ini lädt gemeinsam mit dem Landkreis und WABE zu einem Konzert ein. „Music against Discrimination“ ist Thema und reger Zuspruch im Kulturwerk wird erwartet.

Neben den Aktivitäten für Kinder und Jugendliche soll ein Fingerzeig auf die Vergangenheit nicht fehlen: Wie es sich mit der evangelischen Jugend hierzulande in der Nazizeit verhielt, dazu werden Dokumente und Zeitzeugenberichte vorgetragen und diskutiert.

Die Vergangenheit spielt auch eine Rolle bei einem Besuch der Ausstellung „Stätten jüdischer Kultur und Geschichte in den

Landkreisen Diepholz und Nienburg/Weser“. In Kooperation mit dem Nienburger Museum wird der Besuch der Ausstellung während des Zeitraumes der Internationalen Wochen – nach Anmeldung – ermöglicht.

Daran knüpft unter Federführung des Nienburger Runden Tisches gegen Rassismus und rechte Gewalt ein weiterer Schwerpunkt der diesjährigen Nienburger Beteiligung an den Internationalen Wochen an. Das Thema „Jüdisches Leben heute“ bietet in mehreren Facetten Zugang zur Gegenwart. Mit einem Besuch der Liberalen Jüdischen Gemeinde Hannover, für den als Zusatztermin der 19. März angeboten wird. Mit einem Vortrag der Vorsitzenden dieser Gemeinde im Kulturwerk sowie einem Filmbeitrag in pro-

fessioneller Begleitung des NDR gibt es vielfältige Möglichkeiten, sich zu informieren und sich auf interessante Begegnungen zu freuen.

Aktuell sind auch die folgenden Angebote:

Unter dem Titel „Schön, Sie kennenzulernen“ haben sich deutsche Teilnehmer aus Sprachkursen und Zuwanderer aus Deutschkursen der VHS gegenseitig zu ihren Lebenserfahrungen und Wünschen befragt. Präsentiert wird dies in einer Ausstellung im Forum der VHS Nienburg.

Last but not least lädt die türkisch-islamische Gemeinde in Nienburg zu einem Besuch der Moschee ein.

Das Programm kann unter anderem abgerufen werden unter www.wabe-info.de.

privat

IN KÜRZE

Lesung „In die Irre gegangen“

Nienburg. Im Rahmen des Nienburger Programms der Internationalen Wochen gegen Rassismus lädt die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Nienburg für Mittwoch, 6. März, um 19 Uhr zu einer öffentlichen Autolesen und Diskussion in das Gemeindehaus St. Michael, Martinsheidestraße 2, ein. Unter dem Thema „In die Irre gegangen“ liest Wolfgang Kopf, Mitautor der Publikation „Anfang und Weg Ev. Jugend (Hannover 2010)“ aus Dokumenten und Zeitzeugenberichten. Insbesondere geht es um Hintergründe der am 2.2.1934 im Rollschuhpalast Hannover vollzogenen Eingliederung der Ev. Jugend der hannoverschen Landeskirche in Hitlerjugend und BDM. Der lokale Bezug ist durch die damaligen Hauptakteure gegeben. Der Landesjugendpastor und spätere Nienburger Superintendent Ludwig Kayser befürwortete die Eingliederung zunächst, der hannoversche Stadtjugendpastor und spätere Steyerberger Pastor Friedrich Duenning war wegen des rassistischen Irrglaubens der Nazis von Anfang an strikt dagegen. DH

COMP-PRO GMBH
Mobotix IP · Videosysteme
vom SecurePartner
mobotix@comp-pro.de
Telefon (05024) 88725-0

Kurs „Orientalischer Tanz“ bei der VHS

Nienburg. Anmutiger Tanz, körperliche Fitness und viel Spaß an gemeinsamer Bewegung, das bietet die Nienburger Volkshochschule im Kurs „Orientalischer Tanz“ ab Dienstag, 5. März, um 20.15 Uhr im VHS-Haus in der Rühmkorfstraße. An zunächst acht Abenden kann jede Frau, unabhängig von Alter und Figur, etwas für Gesundheit und Wohlbefinden tun. Weiche, fließende Bewegungen wechseln sich dabei ab mit feurigen Akzenten zu orientalischer Musik. Wer schon einige Vorkenntnisse hat, kann sich für den am gleichen Tag beginnenden Kurs der „Mittelstufe“ anmelden. Er beginnt bereits um 18.30 Uhr an gleicher Stelle. Nähere Informationen gibt es bei der VHS unter Telefon 05021/967-600 oder im Internet www.vhs-nienburg.de. DH

Noch Restplätze zu vergeben

Holtorf. Am kommenden Sonntag, 10. März, veranstaltet die Holtorfer Sportvereinigung wie bereits berichtet ihren alljährlichen Frühjahrsflohmarkt. Anmeldungen für einen Standplatz werden noch am Dienstag, 5. März, von 18 bis 20 Uhr unter 01 74/6 09 38 16 angenommen. Vereinsmitglieder entrichten eine selbstgebäckene Torte als Standgebühr, für Vereinsfremde beträgt die Standgebühr 15 Euro. DH

Kaffeenachmittag des DRK in Mainsche

Mainsche. Der DRK-Ortsverein Binnen-Bühren-Glissen lädt am Dienstag, dem 12. März, um 15 Uhr zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag in die Gaststätte Nietfeld in Mainsche ein. Gäste sind wie immer willkommen.

Der nächste Blutspendetermin in Bühren findet am Dienstag, 26. März, von 16.30 bis 19.30 Uhr statt. DH

Weitere Radwegepaten sind willkommen

ADFC lädt zu seinem nächsten Themenabend ein

Nienburg. Zum Einstieg in die neue Fahrradsaison will der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) mit einem eigenen Themenabend die Arbeit der Radwegepaten im Landkreis Nienburg unterstützen. Über 60 Radler kümmern sich ehrenamtlich um das Radwegenetz in der Region. Der Landkreis und der ADFC haben in Kooperation ein Netz von Paten aufgebaut, das bundesweit als beispielhaft gilt. Seit dem vergangenen Jahr wird das Projekt auch auf der Seite des Nationalen Radverkehrsplans des Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung als herausragendes Praxisbeispiel dokumentiert.

Als Einstiegsvortrag wird Egon Schmidt vom ADFC aus Petershagen die Paten über die Systematik der Beschilderung von Radwegen informieren. Im Anschluss geht es um spezifische Fragen wie, was muss ich auf meinen Routen beachten, worauf kommt es an, Gefahren, Haftung, Ansprechpartner? „Wir wollen zu einer möglichst sachkundigen und einheitlichen Bewertung der Radwege kommen“, so Berthold Vahlsing, Sprecher des ADFC. Der Verein teilt weiter mit, dass noch einige Routen unversorgt sind. Interessierte können sich an dem Abend oder im Netz unter www.adfc-nienburg.de/radwegpaten über die offenen Strecken informieren.

Im zweiten Teil des Abends wird, wie immer, über aktuelle Fahrrad-Projekte gesprochen.

Berichtet wird über die Entwicklung bei der Neugestaltung des Radwegkonzeptes der Stadt Nienburg, zu den Abstellanlagen am Nienburger Bahnhof, Fragen zum Stand der Entwicklung beim Weserradweg und zum Radwegbau an Kreisstraßen. Der Abend beginnt am kommenden Freitag, 8. März, um 19.30 Uhr im Kulturwerk in Nienburg in der Mindener Landstraße. Alle Radwegpaten und interessierte Gäste sind willkommen. DH

Weitere Informationen auch unter www.adfc-nienburg.de.

Renten-Sprechtag in Steimbke

Steimbke. Am Donnerstag, 7. März, findet von 15 bis 18 Uhr im Rathaus Steimbke wieder ein Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung, Gerd Leseberg, statt. Die Aufgabe von Versichertenberatern besteht darin, zu beraten und zu betreuen. Bei ihnen können Rentenansprüche gestellt werden. Sie helfen beim Ausfüllen der Formulare und leiten die Unterlagen an die Rentenversicherung weiter. Interessierte melden sich bitte direkt bei Gerd Leseberg unter 05026-1582 oder 0176/92347621. Auch Hausbesuche sind möglich. Altersrentenanträge sollten drei bis vier Monate vor Beginn der Rente gestellt werden. DH

www.sparkasse-nienburg.de

SEPA
Single Euro Payments Area

Die Sparkasse Nienburg begleitet Sie in den einheitlichen Europäischen Zahlungsverkehrsraum.

Wir laden ein zu einer

Informationsveranstaltung zur Umstellung auf den SEPA-Zahlungsverkehr für Vereine

Montag, 11.03.2013, 19.00 Uhr,
Nienburg, Wesersaal, Mühlentorsweg 2

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Anmeldungen werden erbeten unter

Telefon 05021 969-969 oder per Mail an
info@sparkasse-nienburg.de

**Sparkasse
Nienburg**



IN KÜRZE

**SSG Rohrsen lädt zur
Versammlung ein**

Rohrsen. Die Mitglieder der Sing- und Spielgemeinschaft Rohrsen treffen sich am Freitag, 8. März, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule Rohrsen“ zu ihrer Jahreshauptversammlung. Im Mittelpunkt stehen der Rückblick auf die Vereinsaktivitäten. Der Spielplan 2013/14 und weitere Veranstaltungen werden vorgestellt. Außergewöhnliche Höhepunkte sind der – ausverkaufte – Auftritt des Kirchenkabarettisten Dr. Matthias Schlicht am 9. März um 20 Uhr und der Auftritt von Werner Momsen am Sonntagabend, dem 15. März, in der „Alten Schule“.

Interessierte, die Spaß am plattdeutschen Theaterspiel oder am Wirken hinter den Kulissen haben, sind ebenfalls willkommen. *DH*

DRK Rohrsen tagt

Rohrsen. Die Jahreshauptversammlung des DRK Rohrsen findet am Mittwoch, 13. März, um 19 Uhr in der Alten Schule statt. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. März bei Vera Dreppenstedt unter 05024/1045 oder Annegret Galitz unter 05024/472. *DH*

Gewerbegebiet wächst weiter

Fachhandel für Dachdecker- und Zimmereibedarf ab April in Drakenburg

Drakenburg. Just an dem Tag, an dem morgens in der Harke zu lesen war, dass die Firma Melle ihre Niederlassung in Drakenburg Knall auf Fall geschlossen hat und ihre Mitarbeiter sich vor verschlossenen Toren wiederfanden, tagte am Nachmittag der Aufsichtsrat der Dachdecker-Einkauf Ost e.G., berichtete Knut Brüggemann, Vorsitzender des Aufsichtsrates und zugleich Obermeister der Dachdeckerinnung Nienburg, bei einem Treffen im „Sauerkamp“, dem florierenden Gewerbegebiet an der Bundesstraße 215 in Drakenburg.

Zusammen mit Arndt Steding, in Handwerkerkreisen ebenfalls bestens bekannt, erläuterte er gegenüber der Harke am Sonntag den Grund für die Zusammenkunft Auf der Suche nach einem geeigneten Standort im Großraum Nienburg sei die Firma Dach-Fassade-Holz (DFH) Mittelweser GmbH in Drakenburg fündig geworden. Dort steht eine rund 500 Quadratmeter große Halle, die zurzeit von der Firma Beck aus Heemsen errichtet wird, kurz vor der Fertigstellung.

Die DFH, ein Tochterunternehmen der Dachdecker-Ein-



Geschäftsführer Arndt Steding, Mitarbeiter Nils Reichl und Innungsoberrmeister Knut Brüggemann (von links) freuen sich, mit der Ansiedlung der Firma DFH im florierenden Drakenburger Gewerbegebiet eine Versorgungslücke schließen zu können. *Hagebölling*

kauf Nordwest eG mit Sitz in Weyhe/Bremen und der Dachdecker-Einkauf Ost eG mit Sitz in Braunschweig möchte damit die Versorgungslücke schließen, die durch die Schließung der Firma Melle entstanden ist.

Unter Leitung von Arndt Steding werden für vier weitere Mitarbeiter – allesamt vorher bei der Firma Melle tätig – neue Arbeitsplätze geschaffen, um dem Handwerk an diesem im Einzugsbereich von Hannover

bis Bremen zentral gelegenen Ort einen kompletten Service zu bieten. Auch Knut Brüggemann ist froh, dass die Belieferung der Dachdecker- und Zimmereibetriebe lückenlos weiter geht. *eha*

IN KÜRZE

**Frauenkreis
mit Abendmahl**

Heemsen. Der Frauenkreis der Kirchengemeinde Heemsen trifft sich am kommenden Mittwoch, 6. März, um 14:30 Uhr im Gemeindehaus. Es wird über die Passion gesprochen und anschließend gemeinsam das Abendmahl gefeiert. Gäste sind willkommen. *DH*

**SoVD tagt in der
Alten Schule**

Heemsen. Der SoVD Heemsen lädt alle Mitglieder am Freitag, dem 15. März, um 15 Uhr zur Jahreshauptversammlung in die Alte Schule in Rohrsen ein. Nach der Versammlung soll der Tag mit einem Buffet-Essen ausklingen. Für die Planung ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 9. März erforderlich bei Erika Seidel unter 0 50 24/85 42 oder Manfred Arend unter 0 50 24/85 51. *DH*

Uhren · Schmuck · Brillen
Juwelier
Siepel
Gegründet 1895
Lange Straße 99 · Nienburg
(05021) 2137 · www.siepel.de

ANZEIGE

Neuroth: Hörgeräte- Spezialist ab sofort auch in Nienburg

Seit Februar ist das österreichische Familien-Unternehmen Neuroth – europaweit einer der größten Hörgeräte-Retailer – auch in Deutschland vertreten. Das Neuroth-Hörcenter (vormals versacustic Hörzentrum) in Nienburg am Goetheplatz 6 hat am 28. Februar eröffnet.

**Besser hören. Besser
leben. Der umfangreiche
Neuroth-Service**

Neben dem kostenlosen Probetragen der neuesten Hörgeräte bietet Neuroth viele weitere Leistungen gratis und unverbindlich an. Dazu gehört auch ein Hörtest. Ist eine Hörminderung vorhanden und vom Facharzt für HNO-Heilkunde abgeklärt, so kann dies meist mit modernsten Hörgeräten ausgeglichen werden. Desweiteren bietet Neuroth eine fachgerechte Hörgeräte-Überprüfung mit umfangreichem Qualitätsservice an – völlig kostenlos und unverbindlich, auch wenn der Hörgeräte-Träger noch nicht Kunde von Neuroth ist.

**Besser schützen.
Länger hören. Neuroth-
Gehörschutzlösungen**

Das Gehör ist ein 24 Stunden aktives Hochleistungs- und

Präzisionsinstrument, das sowohl im Berufsleben als auch im Freizeitbereich starken Lärmbelastungen ausgesetzt ist. Seit vielen Jahren gilt Neuroth als Vorreiter im Bereich der Gehörschutzlösungen. Die individuell angepassten Produkte bieten den besten Schutz für die Ohren und ermöglichen trotzdem eine ungestörte Kommunikation.

Das Neuroth-Team in Nienburg berät gerne persönlich: Tel (05021) 92250-41 oder unter www.neuroth.de.

**Über das Unternehmen
Neuroth**

Der Schritt nach Deutschland ist in gewisser Weise auch eine Rückkehr, denn es schließt sich ein Kreis: Ihre Wurzeln hat die Familie Neuroth im Norden Deutschlands. 1907 wurde das Unternehmen als Hörgeräte-„Spezialhaus“ in Wien gegründet und ist seit nunmehr 105 Jahren im Bereich der Hörgeräte-Akustik mit Hauptsitz in der Steiermark tätig. Das Familienunternehmen wird in vierter Generation geführt und beschäftigt in Österreich, Slowenien, Kroatien, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland in über 200 Hörcentern rund 850 Mitarbeiter.

versacustic

IST JETZT

NEUROTH

Besser hören. Besser leben.

> Erfahrung.
> Qualität.
> Service.

NEUROTH – IHR
HÖRGERÄTE-SPEZIALIST

www.neuroth.de



„Gretchen 89ff“ und Lorient

Bücken. Am Freitag, dem 8. März, tritt das Bremer Tourneetheater mit seinem Klassiker „Gretchen 89ff“ um 20 Uhr in der Kleinkunststiele Bücken auf. Alle kennen das Gretchen aus Goethes „Faust“, aber nur wenige die Proben zu diesem Monolog. „Gretchen 89ff“ wagt den tiefen Blick hinter die Theaterkulissen. Ist aber zugleich eine Liebeserklärung an das Theater und ein großes Vergnügen für das Publikum, das sich unversehens als Teilnehmer eines Castings wiederfindet.

Was passiert, wenn die Anfängerin auf den genervten Regisseur trifft oder die Diva auf den Regieneuling? In 20 Rollen zeigen Silke Bollhorst und Ullrich Matthaues diesen „Ritt über den Bodensee“ bzw. den Grund, warum Regie und Schauspiel es nicht wirklich leicht miteinander haben. Anmeldungen sind unter 04251-1898 oder kleinbuecken@t-online.de möglich.

Am heutigen Sonntag erwecken Nora Wangelin, Alina Crome und Luisa von Linggen die feinfühlig Kultkomik Lorient in der Kleinkunststiele ab 14.30 Uhr zu neuem Leben. Die drei Künstlerinnen überzeugen durch authentische Pointierung und lebendige Spielfreude. Beim kulturellen Wellenschlag im vergangenen Herbst war das Trio in Bücken ein Zuschauermagnet. Heute knüpfen sie bei ausgesuchten Kaffee und Kakao-Spezialitäten an den Erfolg an.

Klavierstunde zu gewinnen

Showpianisten David & Götz am 8. März im Theater / Zuvor Unterricht für HamS-Leser

Nienburg. Am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr treten zwei ganz besondere Musiker im Nienburger Theater auf. „Die Showpianisten“, das sind David Harrington und Götz Östlind. Als David & Götz verbinden sie in ihrem Spiel souverän und intelligent die verschiedensten Stilrichtungen. Ohne Berührungssängste, witzig und unterhaltsam, mit unbekümmerter Freude an der Musik und schalkhaftem Zwinkern im Augenwinkel, aber immer mit dem gebotenen Respekt vor dem Komponisten.

Die Arrangements sind impulsiv, sprühend vor Lebendigkeit, und ihr Spiel überzeugt mit technischer Brillanz und Virtuosität an den Instrumenten. Zusammen bilden die beiden Künstler eine perfekte musikalische Symbiose und machen sich bereits daran, auch die großen internationalen Konzertpodien zu erobern. Diese Piano-Show wird unterstützt durch das Autohaus Südring.

Karten (13 bis 26 Euro) sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de, an der Abendkasse im Theater eine Stunde vor Beginn unter Telefon (0 50 21) 6 20 51 sowie per E-Mail: theater.abendkasse@nienburg.de. Online-Tickets sind unter www.theater.nienburg.de erhältlich. „Last-Minute-Theater-Tickets“ für junge Leute (16 bis 25 Jahre) gibt es für fünf Euro ab 30 Minuten



David Harrington und Götz Östlind sind „Die Showpianisten“. Am 8. März geben sie ein Konzert im Nienburger Theater. HamS-Leser bis 15 Jahren können mit etwas Glück eine kostenlose Klavierstunde mit den beiden Pianisten gewinnen. privat

vor Beginn an der Kasse im Theater. Harke-Abonnenten erhalten den Harke-Abo-Rabatt.

Die Harke am Sonntag und die Showpianisten David & Götz verlosen eine kostenlose

Klavierstunde. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren mit Klavierkenntnissen können sich bewerben. Der Gewinner und dessen Eltern erleben eine Klavierstunde auf der Bühne des Theaters (am Veranstaltungstag, Freitag, 8. März, ab 16 Uhr) und

kommen anschließend in den Genuss eines kostenlosen Konzertbesuchs am Abend. Interessierte können sich im Laufe des heutigen Tages per E-Mail bewerben unter gewinnspiele@hams-online.de, Stichwort: „Klavierstunde“.

Buchtipp der Woche

Das Gesetz der Monduhr

Die Bildhauerin Holly und ihr Mann Tom sind von London in das malerische Städtchen Fincross gezogen und machen sich mit Feuereifer daran, sich in ihrem neuen Heim, dem Torhaus eines ehemals herrschaftlichen Landsitzes, einzurichten. Doch als sie in dem verwilderten Garten eine seltsame Vorrichtung finden, ändert sich für Holly alles. Die Monduhr ermöglicht ihr einen Blick in die Zukunft – und was sie sieht, stellt Holly vor eine furchtbare Entscheidung: Sie wird schwanger werden und eine kleine Tochter zur Welt bringen, das Kind, das Tom sich immer gewünscht hat. Doch der Preis ist hoch, denn das Gesetz der Monduhr fordert ein Leben für ein Leben ...

gelesen von Sandra Beck,
Buchhandlung Leseberg

Amanda Brooke: „Das Geheimnis der Monduhr“, Goldmann Verlag, 362 Seiten, 9,99 Euro.

Ihr direkter Draht zur
HARKE am Sonntag
Telefon (0 50 21) 966-447
eha@dieharke.de

„Die Mönche stehen unter Schock“

„Der Name der Rose“ im Hornwerk

Nienburg. Eine Bühnenfassung des Erfolgsromans „Der Name der Rose“ von Umberto Eco zeigt das Nienburger Theater am Mittwoch, 6. März, um 20 Uhr auf der Hornwerkbühne. Das Westfälische Landestheater aus Castrop-Rauxel inszeniert dieses spannende Schauspiel in einer Fassung von Lucy Prebble.

Zum Inhalt: Ein einsames Benediktinerkloster in den italienischen Bergen im 14. Jahrhundert. Die Mönche stehen unter Schock. Ein Bruder ist von einem Turm in den Tod gestürzt. Ein zweiter wird in einem Bottich mit Schweineblut gefunden. Der dritte im Badehaus. Es breitet sich Panik aus. Handelt es sich um Strafen des Himmels? Sind es Zeichen für die bevorstehende Ankunft des Antichristen wie der Klosterälteste glaubt? Die Mönche erstarren vor Angst. Wer tötet, warum? Wer ist der nächste? Sind das die Strafen des Herrn für ein Leben in Sünde?

Der Franziskanermönch William von Baskerville besucht das Kloster eigentlich, um einen Disput mit Vertretern des Papstes vorzubereiten. In der Not wird er vom Abt gebeten, Nachforschungen anzustellen. Doch das ist schwierig. Die Brüder schweigen, alle scheinen etwas zu verbergen zu haben. Oder werden sie bedroht? Die riesige Bibliothek darf nicht betreten werden. Doch in ihr liegt der Schlüssel für die Aufklärung der Verbrechen. Der Mörder hat seine Mission noch nicht beendet. Mit seinem ersten Roman „Der Name der Rose“ wurde Umberto Eco weltberühmt. Das 1980

erschienene Werk wurde 1986 in einer Bernd-Eichinger-Produktion mit Sean Connery in der Hauptrolle verfilmt.

Karten (19 bis 25 Euro) sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (0 50 21) 8 72 64 und 8 73 56, Fax (0 50 21) 87 5 83 56, per E-Mail unter theaterkasse@nienburg.de, an der Abendkasse im Theater eine Stunde vor Beginn unter Telefon (0 50 21) 6 20 51 sowie per E-Mail: theater.abendkasse@nienburg.de. Online-Tickets sind unter www.theater.nienburg.de erhältlich. „Last-Minute-Theater-Tickets“ für junge Leute (16 bis 25 Jahre) gibt es für fünf Euro ab 30 Minuten vor Beginn an der Kasse im Theater. DH

IN KÜRZE

„Saitenwind“ im Rethemer Burghof

Rethem. Am Sonnabend, dem 23. März, gastiert um 20 Uhr die Gruppe „Saitenwind“ im Kellergewölbe des Rethemer Burghofs und beweist, dass Plattdeutsch sehr wohl lebendig ist. Präsentiert werden bekannte und weniger bekannte plattdeutsche Lieder aus längst vergangenen Tagen, aber auch neuere Songs werden von 'Saitenwind' in neuem oder auch anderem Gewand präsentiert. Verbindliche Kartenreservierungen sind unter 05165-2900000 oder burghof.rethem@t-online.de möglich.

Bar raccunda

Bahnhofstraße 6 • 31582 Nienburg • Tel. 0151- 64 80 71 95
www.barracunda.de

8. 3. 2013 – Special Guest
„Bachelor“ Paul Janke
2 DJs on 2 floors
Eintritt 12,00 Euro
mit Sektempfang

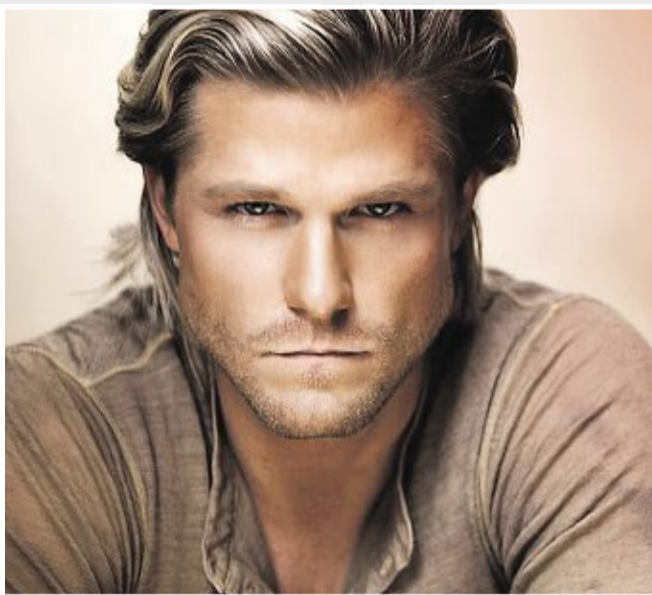
täglich happy hour
von 17 - 19 Uhr

Cocktails,
Waterpipes, Snacks etc.

Tanzen, feiern, chillen, genießen
Komm vorbei!



Bachelor Paul Janke sucht seine Traumfrau im Barracunda in Nienburg



Paul Janke, bekannt aus der ersten Staffel „Der Bachelor“, kommt am Freitag, dem 8. März 2013, als Special Guest in das Barracunda nach Nienburg. Um 22 Uhr ist Einlass!

Der Sunnyboy aus Hamburg steht Frage und Antwort und lässt auch gern Fotos mit sich machen. Weiterhin wird Paul zehn Rosen an auserwählte Damen aus dem Publikum verteilen. Diese haben dann die Möglichkeit, im VIP-Bereich des Barracunda ein persönliches Meeting mit Paul zu genießen.

Das Barracunda ist mit seinen neuen und modernen Räumen ein neues Highlight in der Nienburger Clubszene. Nach acht Monaten Umbau eröffneten die Betreiber Esra und Umut Tunc am 15. Februar 2013 den neuen Club. Das Angebot an Cocktails und Drinks ist sehr vielfältig, sowohl alkoholisch wie auch antialkoholisch. Für das leibliche Wohl ist mit Snacks wie Baguettes, Pizza und Pommes gesorgt.

Das Team vom Barracunda freut sich auf Ihren Besuch!

groove events
veranstaltungen management

www.grooveevents.de



„Die Energiewende ist extrem unsozial“

Mitarbeiter der „Herberge zur Heimat“ testeten Elektroauto / Prepaid-Zähler statt Stromsperre gefordert

Nienburg. Mitarbeiter des Vereins „Herberge zur Heimat“ hatten kürzlich die Möglichkeit, ein Elektroauto zu testen. Das Fahrzeug war dem Verein von der e.on Avacon überlassen worden. Der dringende Fahrzeugbedarf des Vereins konnte so vorübergehend gedeckt werden.

„Die Energieunternehmen haben die Idee, die Batterien künftiger Elektroautos als dezentralen Speicher für über-



Mitarbeiter des Herbergsvereins durften ein Elektroauto testen. Frank Nauenburg (Zweiter von rechts) vom Aufsichtsrat des Vereins und Vereinsvorstand Bettina Mürche (links) bedanken sich bei Bernd Heckmann (Zweiter von links) und Ralf Thäsler von der e.on Avacon.

Telefonanlagen
 Im Sande 6
 31623 Drakenburg
 Tel. (0 50 24) 98 101 15
 www.agt-gruppe.de

schüssige erneuerbare Energie zu verwenden“, erläutert Ralf Thäsler vom Kommunalmanagement eines der Motive von e.on Avacon, an der Akzeptanz von Elektroautos zu arbeiten. „Es macht wenig Sinn, Windanlagen abzuschalten, wenn für die produzierte Energie gerade keine Verwendung ist. Da brauchen wir intelligente und nützliche Lösungen“, ergänzt Bernd Heckmann, Kommunalreferent der e.on Avacon in Nienburg.

Bettina Mürche, geschäftsführende Vorsitzende des Herbergsvereins, bedankte sich für die Unterstützung mit dem Elektroauto. Ihren Angaben zufolge waren die Mitarbeiter der verschiedenen Arbeitsbereiche des Herbergsvereins, wie der Beratungsstelle WohnWege, der Nienburger Tafel und der zum Verein gehörenden gemeinnützigen GmbH Fundus, begeistert von der Beschleunigung des Elektroautos. Hausbesuche bei Wohnungsnotfällen, Auslieferung von Tafel-Ware und Kleinmöbeln ohne Motorgeräusch und Abgase waren so möglich. „30.000 Euro für die Anschaf-

fung eines Elektro-Autos sind für uns allerdings nicht finanzierbar“, so Frank Nauenburg, im Aufsichtsrat des Herbergsvereins für die Finanzen zuständig. Auch die Reichweite von im Winter maximal 90 Kilometern zeige, dass das Elektroauto noch Weiterentwicklungsbedarf habe. Die laufenden Kosten von drei Euro pro 100 Kilometer seien hingegen überzeugend.

Nach einem kurzen Rundgang durch das Kaufhaus „Fundus“ nutzte Vorstand Bettina Mürche die Gelegenheit, um mit den e.on-Vertretern über die Thematik Energiearmut zu diskutieren: „Wir beobachten hier eine dramatische Entwicklung bei den wirtschaftlich Benachteiligten im Landkreis Nienburg, die sich zunehmend Energie nicht mehr leisten können.“ Der Herbergsverein sehe hier dringenden Handlungsbedarf und suche derzeit das Gespräch mit Energieanbietern.

Die Energiewende ist nach Ansicht von Bernd Heckmann extrem unsozial. Der finanzstarke Bevölkerungsteil könne mit der Installation von Solaranlagen von der Energiewende profitieren bzw. mit der Anschaffung von energiesparenden Geräten auf die Stromverteuerung reagieren. Zahlen müssten die

Zeche dann auch die wirtschaftlich Benachteiligten, die weder die Mittel für Solaranlagen noch für energiesparende Geräte hätten.

Der Herbergsverein wendet sich grundsätzlich gegen das vollständige Abschalten von Strom. „Wir brauchen Alternativen wie z.B. Zähler, die ähnlich

wie ein Handy nach dem Prepaid-System aufgeladen werden können“, gab Sozialarbeiter Matthias Mente vom Wohnungsnotfallprojekt „WohnWege“ Heckmann und Thäsler mit auf den Weg. Dieses System habe sich bereits in anderen Regionen bewährt. e.on Avacon und Herbergsverein waren sich einig, dass die Politik gefordert ist, die soziale Schieflage bei der Energiewende schnellstmöglich zu beseitigen. DH

IN KÜRZE

Andacht für Asbest-Opfer in der Kirche

Landesbergen. Am kommenden Mittwoch, 6. März, findet um 14 Uhr in der Landesberger Kirche eine Andacht für die an Asbestose Verstorbenen statt. Anschließend treffen sich alle Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal. Grund für diesen kurzfristigen Termin ist eine vom ZDF geplante Fernsehsendung. Bereits am 7. April um 13.25 Uhr soll in der Sendung „planet.e“ über die Problematik berichtet werden. DH

Wir ziehen um!

Ab Dienstag, 5. März 2013, finden Sie uns in der Weserstraße 7 in Nienburg.

agstruckmann Kosmetikstudio

Termine unter 05021.600337
 alt: Hinter den Höfen 8 · neu: Weserstraße 7
 31582 Nienburg

„Wir danken von ganzem Herzen“

Familie von Hilfsbereitschaft überwältigt

Erichshagen. Für Familie Zinger war der Start in das Jahr 2013 ein schrecklicher: In der Neujahrsnacht hatte sie ihr Zuhause am Brüggerweg durch ein Feuer verloren. Nachbar Erik Finke schloss sich damals mit anderen Anwohnern zusammen, um Spenden für die Zingers zu sammeln (Die Harke berichtete).

Die Hilfsbereitschaft war überwältigend. Auf dem Spendenkonto, das inzwischen geschlossen ist, sind knapp 7000 Euro eingegangen, hinzu kommen Barspenden in Höhe von insgesamt 750 Euro, die Bürger bei Finke direkt abgegeben haben. Aber auch Sachspenden wie Kleidung, Kinderspielzeug und Bücher sind bei der Familie eingegangen.

„Wir danken von ganzem Herzen für die Hilfe und Unterstützung, das hat uns Hoffnung und Kraft gegeben“, sagt Anette Zinger. Sie, ihr Mann Otto sowie ihre Kinder Lona und Lian seien gerührt gewesen, dass andere Kinder dazu bereit waren, ihr eigenes Spielzeug, Bücher und sogar Lieblingskuscheltiere zu spenden. Nachbar Finke hat ähnliche Erfahrungen gemacht: „Es war rührend, wenn Eltern mit ihren Kindern bei mir auf den Hof gefahren kamen, damit die Kleinen ihre Spenden selbst abgeben konnten“.

Trotz der großen Hilfsbereitschaft gab es auch einige negati-

ve Töne, der Vorwurf der Bereicherung stand im Raum. „Ich möchte klarstellen, dass sich an der Spendenaktion niemand bereichert hat“, betont Finke, der sich seinerzeit sogar einige freie Tage genommen hatte, um seinen Nachbarn zu helfen. Er findet es schade, dass einige Leute so reagiert haben. „Die Familie Zinger hat schreckliches Elend erfahren, und dann muss sie sich auch noch solche Vorwürfe anhören“, sagt der Nachbar.

Auch Anette Zinger versichert, dass alle Spenden bei ihrer Familie angekommen seien. Dennoch mussten die Zingers sich mit negativen Gerüchten auseinandersetzen: „Es wurde so viel erzählt, zum Beispiel, dass wir 100.000 Euro zusammenbekommen hätten“, erinnert sich der Familienvater.

Finke würde sich trotz allem jederzeit wieder bereit erklären, eine Spendenaktion für vom Schicksal betroffene Verwandte und Freunde ins Leben zu rufen. „Ich würde es noch einmal machen, denn derartige Vorwürfe prallen an mir ab“, sagt der Nachbar. Er hätte es allerdings besser gefunden, wenn die Neider ihn persönlich mit ihren Vorwürfen konfrontiert hätten. „So ist mir alles immer nur über Dritte oder über Facebook zu Ohren gekommen.“ Beim nächsten Mal würde er jedoch genau Buch führen. mg

Wir lieben Ohren.

SEIT ÜBER
100
 Jahren

NEUROTH

Besser hören. Besser leben.

www.neuroth.de



20%!
auf alles!

Ausgenommen auf Bestellware, reduzierte Ware, Werbeware, preisgebundene Ware sowie Dienstleistungen. Keine Verrechnung auf laufende Rufträge

Achtung!
Verkaufsoffener Sonntag

Heute von 13 - 18 Uhr

HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung
Brokeloher Straße 8-12
31628 Landesbergen
(05025) 89-260 · www.heineking.de

BRAUT- u. ABENDMODE

Das Haus der 2500 Kleider



Größte Auswahl
festlicher Abendmode
zwischen Bremen,
Hamburg und Hannover

Modehaus
BOENING
Große Straße 11 · Tel. 04232/7904
27299 Langwedel · zw. Achim u. Verden
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
www.boening-modehaus.de

SULINGER STRASSE 1
27305 BRUCHHAUSEN-VILSEN
INFO@GOECKELER-HASSELHOP.DE
TEL. 042 52 - 51 200 15

GH
GOECKELER & HASSELHOP

RUFEN SIE UNS AN:
(042 52)
51 200 15

QUALITÄT, DIE MAN SIEHT!

DIE MALER

in Bruchhausen-Vilsen

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG: MO. - FR.: 9 - 12 Uhr & 13 - 18 Uhr; SA.: 9 - 12 Uhr



UNSER ANGEBOT
GESTALTUNGSBERATUNG
BEI IHNEN VOR ORT!



Kompetente Matratzenberatung
der beste Weg zu gesundem Schlaf!



Fred Masemann

Betten - Gardinen - Sonnenschutz
31592 Stolzenau, Am Markt 14
Telefon: 05761/580

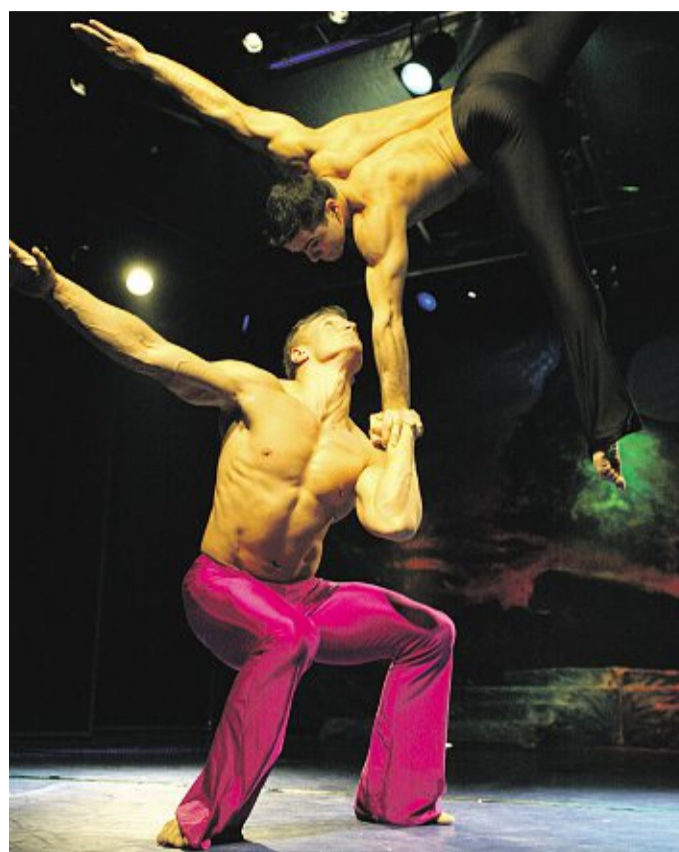
Die Reise unserer Träume

Traumtheater Salomé am 10. und 11. März im Nienburger Theater

Nienburg. Märchenhaftes Varieté präsentiert am kommenden Sonntag, 10. März, um 17 Uhr sowie am Montag, 11. März, um 20 Uhr das Traumtheater Salomé im Nienburger Theater.

Weich und kraftvoll ist sie, die Stimme des Poeten Harry Owens, wenn er durch das wundervolle Programm seines Traumtheaters Salomé führt. Owens grandiose Künstler, Artisten und zauberhafte Bilderwelten lassen Träume für Augenblicke lebendig werden. Nach dem sensationellen Gastspiel der vorherigen Saison nimmt Harry Owens das Nienburger Publikum wieder mit auf eine Reise in das Land der Mythen und Träume, der Fabelwesen und märchenhaften Begebenheiten. Zwei besondere Revueabende und unvergessliche Momente im Stile des großen „Cirque Du Soleil“ verspricht dieses doppelte Gastspiel des Traumtheaters Salomé. Dieses märchenhafte Varieté wird präsentiert von der VGH.

Für die Veranstaltung am Sonntag, 10. März, um 17 Uhr sind noch Karten (19 bis 25 Euro) erhältlich, für die Veran-



Die Künstler des Traumtheaters Salomé werden das Publikum in eine Welt voller Mythen, Träume und Märchen entführen. *privat*

Vom Posten und Podcasten

Kabarettist Ingo Börchers am 16. März in der Alten Kapelle

Haßbergen. Der Kabarettist Ingo Börchers ist mit seinem Soloprogramm „Die Welt ist eine Google“ nach vielen Jahren wieder am Sonnabend, dem 16. März, um 20 Uhr Gast auf der Kleinkunsthöhle der Alten Kapelle Haßbergen.

Seit 1997 tummelt sich Börchers auf den Kabarettbühnen oder war Gast unter anderem im Fernsehen bei den „Mitternachtsspitzen“, „Ottis Schlachthof“, „Volker Pispers und Gästen“ und dem „Wühlmause-Festival“.

Börchers stellt in seinem Programm viele zynische Fragen. Aber er hat stets warmherzige Antworten parat. Seine Botschaften sind: „Unser Marktplatz, der heißt e-bay, unsere Zukunft web 2.0., und offline sein ist die neue Obdachlosigkeit.“ Es kommt auch nicht mehr darauf an, dass wir etwas wissen, sondern nur noch darauf, wo wir Wissen finden. Die Welt ist eine Google. Das ist nicht sächsisch. Das ist die



Der Kabarettist Ingo Börchers gastiert am 16. März in Haßbergens Alten Kapelle. *privat*

Wahrheit. Und weil die Antworten zunehmend unwichtiger werden, wird es höchste Zeit, die richtigen Fragen zu stellen: Ist ein Leben ohne Netz und doppelten Mausclick überhaupt noch möglich? Wer sind die Menschen, die sich auf myspace meine Freunde nennen? Und was soll ich im Second Life, wenn ich schon mit meinem ersten Leben überfordert bin? In seinem neuen Soloprogramm begibt sich Ingo Börchers auf die Datenautobahn. Unangenehm. Ungehemmt. Und ohne Virenschanner.

Ein Kabarettabend in der Alten Kapelle vom Suchen und vom Finden, Posten und Podcasten, von Lese- und Lebenszeichen – erzählt von einem Menschen, der Wickie und Wick Medinait besser kennt als Wikipedia.

Karten gibt es bei der Volksbank (05024/1525) und Sparkasse Haßbergen (05024/1269) sowie über www.hassbergen.de.

IN KÜRZE

Literatur in der Mensa mit Bärbel Rädisch

Heemsen. Am Mittwoch, dem 6. März, liest Bärbel Rädisch aus Hohenmoor bei Asendorf um 20 Uhr in der Mensa des Schulzentrums Heemsen aus ihrem Roman „Wer um alle Rosen wüsste“. Die Autorin schildert die ungewöhnliche Geschichte einer Blumenhändlerin aus Böhmen, die ein neues Leben als Fabrikarbeiterin bei der Nordwolle in Delmenhorst beginnt. Veranstalter der Veranstaltungsreihe „Literatur in der Mensa“ sind der Sportverein und die Bücherei der Samtgemeinde Heemsen. Alle Interessierten sind willkommen. *DH*

„Offenes Atelier“ lädt zum Mitmachen ein

Nienburg. Nach etlichen Umbaumaßnahmen im Kunsthof Nienburg ist jetzt Platz entstanden für freie Atelierräume, die noch einen kreativen Künstler suchen. Raum genug ist aber auch für alle Kursteilnehmer des „offenen Ateliers“ am Montag von 19 bis 21 Uhr. Start des Kurses ist am morgigen Montag, 4. März. Das Thema für die kommenden vier Wochen lautet: Experimente mit der Abspreng- und Maskiertechnik. Weitere Informationen unter www.kunsthofnienburg.de. *DH*

www.
HamS-Online.de

Über den Sinto Rukeli Trollmann

Theaterstück „Zigeunerboxer“ in der Leintorschule und im Budox Sport Park

Nienburg. Johann Rukeli Trollmann war ein hervorragender deutscher Boxer. 1907 in Wilsche bei Gifhorn geboren, kam er schon mit acht Jahren zum Boxsport und war bald eine der Nachwuchshoffnungen des hannoverschen Boxvereins Heros-Eintracht von 1920. Schon früh entwickelte er seinen eigenen Stil, geprägt von großer Beweglichkeit im Ring. Das Boxpublikum vergötterte ihn, aber die große Karriere blieb ihm versagt. Denn Rukeli hatte in den Augen der maßgeblichen Funktionäre einen entscheidenden Makel: er war „Zigeuner“.

Schon vor der nationalsozialistischen Machtübernahme fiel der talentierte Sinto rassistischen Einstellungen im Boxsport zum Opfer. Der Deutsche Olympische Ausschuss, Vorläufer des NOK für Deutschland, zog bei der Aufstellung der Boxstaffel für die Olympiade 1928

auf Empfehlung des Deutschen Amateur-Boxverbandes einen Boxer vor, den Trollmann kurz vorher besiegt hatte. Enttäuscht kehrte Rukeli dem Amateursport den Rücken und ging als Profiboxer nach Berlin. Berühmt für seinen modernen, technisch ausgefeilten und sauberen Kampfstil, wurde er dennoch zum Feindbild der nationalsozialistisch orientierten Presse. 1933 wurde Rukeli Trollmann deutscher Meister im Halbschwergewicht, doch inzwischen waren die Nazis an der Macht. Der Deutsche Boxsportverband erklärte seinen Titelgewinn für nichtig. Trollmann wurde vom Boxsport ausgeschlossen und hielt sich in den Folgejahren mit Schaukämpfen über Wasser. 1942 wurde er im Rahmen der NS-Verfolgung der Sinti ins KZ Neuengamme verschleppt und schließlich 1944 im Außenlager Wittenberge er-

mordet.

Die Regisseurin und Dramaturgin Rike Reiniger hat aus der tragischen Lebensgeschichte Rukeli Trollmanns ein packendes Theaterstück gemacht. 2011 gewann sie mit dem Drama „Zigeuner-Boxer“ den Publikumspreis beim Heidelberger Stückemarkt. Im Mittelpunkt des Stückes steht der Boxsportfreund Hans, der als Kind die Kameradschaft Rukelis erwarb, ihn als Boxer bewunderte und ihn schließlich im Arbeitslager wiedertraf. Durch seine Erinnerung an das damalige Geschehen wird Rukeli Trollmanns Werdegang bis zum bitteren Ende auf eindrucksvolle Weise wieder lebendig.

Dem Theater auf dem Hornwerk in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Gedenken ist es gelungen, das Drama in der Premieren-Inszenierung des Westfälischen Landestheaters

für insgesamt drei Aufführungen nach Nienburg zu holen. Am 8. April 2013 finden vormittags in der Leintorschule zwei Vorstellungen für Schülerinnen und Schüler statt. Am Abend des gleichen Tages kommt es zu einer ganz besonderen Premiere: das Stück „Zigeuner-Boxer“ wird im Boxring aufgeführt! Für diese wohl einmalig authentische Vorstellung eines künstlerisch wertvollen Bühnenwerkes über das Boxen und das Schicksal eines NS-verfolgten Boxers hat der Nienburger Budox Sport Park seine Sporthalle geöffnet.

Die Schulvorstellungen in der Leintorschule beginnen um 9:45 bzw. 11:45 Uhr. Die Premiere im Budox Sport Park, im Meerbachbogen 8, beginnt am Montag, 8. April, um 20 Uhr. Tickets gibt es an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon 05021 87-356/87-264.

„Häufig sind die Kinder auffällig unauffällig“

„Ariadne“ seit zweieinhalb Jahren Anlaufstelle für seelisch belastete Eltern und deren Kinder

Nienburg. Oft sind es junge, sogar sehr junge Menschen, die sich in extrem schwierigen Situationen befinden. Dann nämlich, wenn Kinder und Jugendliche in Familien mit seelisch belasteten oder suchtkranken Eltern heranwachsen. Ein Thema, das anlässlich des Fachtags des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes für pflegende Angehörige, wie berichtet, in den Fokus gerückt worden war. Begleitend dazu hatte Beate Strohmeyer, Projektleiterin der „Ariadne“-Beratungsstelle für betroffene Kinder und Jugendliche, einen Film nach Nienburg geholt, der einfühlsam und offen, mit Komik und Traurigkeit, die Höhen und Tiefen eines solchen Familienlebens schildert.

„Übergeschnappt“ heißt der national und international preisgekrönte Film des niederländischen Regisseurs Martin Koolhoven, der im Jahr 2008 bundesweit im Rahmen des Filmfestivals „Ausnahme/Zustand – Verrückt nach Leben“ unter der Patenschaft des BAPK (Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker) in über 60 Städten gezeigt wurde.

Mit zahlreichen Besuchern in Nienburgs Kommunalem Kino „KoKi“ im Nienburger Kulturwerk stieß der Filmbeitrag auf eine erfreulich hohe Resonanz. „Eine gute und sinnvolle Ergänzung zum Fachtag“, freute sich Beate Strohmeyer insbesondere auch über die teils intensiven und angeregten Gespräche im Anschluss an den Filmabend. „Dieser Film zeigt so genau die Situation auf, in der sich auch bei uns in Stadt und Landkreis Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene befinden“, weiß Beate Strohmeyer. Sie übernehmen Verantwortung für den kranken Vater, die Mutter, sie unterstützen sie, wo sie nur können, küm-



Geborgenheit, Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung erfahren die Kinder vor allem auch im Spiel. Das große Puppenhaus steht dabei hoch im Kurs, freut sich „Ariadne“-Projektleiterin Beate Strohmeyer. privat

mern sich um den Haushalt, stellen eigene Wünsche, Befindlichkeiten hinten an, begleiten die Eltern, die sich manche Wege nicht allein zu gehen tra-

den. Zweieinhalb Jahre jung ist das Projekt „Ariadne“ beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Nienburg. Über 80 junge Erwachsene, Eltern, Kinder haben seitdem um Rat, um Hilfe gefragt. Eltern tragen Sorge, dass ihre Krankheit bekannt wird, sie nicht wissen, wie sie es ihren Kindern erklären sollen, und zudem fürchten, dass diese diskriminiert werden könnten.

Kinder zeigen Auffälligkeiten in der Schule. Manche sind auffällig unauffällig, völlig angepasst, schweigen. Andere wie-

derum scheinen unbeherrscht, rasten schnell aus. „Das aber sind keine Aggressionen, diese Kinder können einfach nicht

mehr“, sagt Beate Strohmeyer.

Die Gruppe der Sechs- bis Zwölfjährigen sei im Projekt „Ariadne“ am stärksten vertre-

ten. Hier können sie loswerden, was sie auf dem Herzen haben, finden Antworten auf ihre Fragen. Sie lernen Gleichaltrige kennen, denen es ähnlich geht wie ihnen selbst. Sie erfahren, wie andere mit ihren Problemen fertig werden. Sie werden getröstet, wenn sie traurig sind, haben aber auch eine Menge Spaß zusammen. Geborgenheit, Gemeinschaft, Rückenstärkung, gegenseitige Unterstützung erfahren diese Kinder im Austausch mit anderen beim Toben, Malen, Basteln, Modellieren, Theaterspielen. „Was ist in diesen Kindern an Potenzial vorhanden?“, nennt Beate Strohmeyer eine wichtige Frage. „Das Wissen um die eigenen Ressourcen, wozu diese gut sind, was man damit machen kann, das macht Kinder stark“, bekräftigt sie und fügt hinzu: „Die Erwachsenen auch.“

Erwachsenen-Treffen finden einmal im Monat bei „Ariadne“ im Haus Bahnhofstraße 3 statt, das nächste am 14. März, 15.30 bis 17 Uhr. Offene Sprechzeiten sind montags, 13.30 bis 17 Uhr, dienstags und freitags 8 bis 11 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon (05021) 600 04 63. DH

IN KÜRZE

Vier Jahre in Mali gearbeitet

Rodewald. „Vier Jahre leben und arbeiten in Mali“ ist der Titel eines Vortrags, zu dem die Partei Bündnis 90/Die Grünen aus Steimbke am kommenden Freitag, 8. März, um 19.30 Uhr ins Binderhaus Rodewald einlädt. Referent ist der ehemalige Liebenauer Bürgermeister und heutige Kreistagsabgeordnete Heinz-Friedel Bomhoff.

In der Einladung heißt es unter anderem: „Durch den aktuellen Einmarsch der Islamisten und die Reaktion Frankreichs füllt dieses, vielen Menschen bisher unbekanntes Land plötzlich die Schlagzeilen. Heinz-Friedel Bomhoff war dort von 2002 bis 2006 als Mitarbeiter für den Deutschen Entwicklungsdienst (DED) tätig. Er arbeitete als Experte für den Aufbau der kommunalen Selbstverwaltung. Zusammen mit seiner Ehefrau wohnte Bomhoff zunächst in der Kreisstadt Kati, wo er Berater des Bürgermeisters und der Stadtverwaltung war. Danach folgte ein Umzug nach Bamako, der Hauptstadt von Mali. Seine Tätigkeit erforderte viele Reisen durch das westafrikanische Land, die ihn bis nach Timbuktu in die südliche Sahara führten.“ DH



Neue Tourismus-Broschüre für Menschen mit Behinderung

Urlaub mit einer körperlichen Beeinträchtigung setzt eine gute Planung voraus. Wo kann ich übernachten? Welche Restaurants oder Cafés sind für mich erreichbar? Welche Ausflugsziele oder Sehenswürdigkeiten kann ich barrierefrei besichtigen? Diese Fragen beschäftigen einen bei der Planung seines Urlaubs. Die neue Broschüre „Tourismus für alle“, herausgegeben von der Mittelweser-Touristik GmbH, soll Gästen mit Behinderung als Hilfestellung für Ihre Urlaubsplanung und als

kleiner Reiseführer dienen. Sie verschafft einen Überblick über barrierefreundliche Unterkünfte, Gastronomiebetriebe und Sehenswürdigkeiten in der Mittelweser-Region. Die Informationen, die in dieser Broschüre zusammengestellt wurden, basieren auf Angaben der jeweiligen Einrichtung. Die kostenfreie Broschüre „Tourismus für alle“ ist erhältlich bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18 in Nienburg. privat

4. – 8. März

WOCHE
DER OFFENEN
OHREN

Informationen rund um's Thema Hören

14 Tage kostenlos & unverbindlich Hörgeräte Probe tragen

Gratis Hörtest inklusive umfangreicher Beratung

Großes Gewinnspiel mit attraktiven Preisen

Kommen Sie vorbei & machen Sie mit

Neuroth-Hörcenter

NIENBURG

Goetheplatz 6
Tel (05021) 922 50-41

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – FR 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr
SA 10 – 13 Uhr

NEUROTH

Besser hören. Besser leben.

www.neuroth.de

Block
Busreisen

Musicals 02.06.2013
(Nachmittagsvorstellung)

Rocky PK 1 119,00 €
NEU NEU NEU PK 2 109,00 €

Tarzan PK 1 110,00 €
nur noch bis Sommer 2013

Der König der Löwen
PK 1 115,00 €

Tagesfahrten 2013:

Stintessen in Hoopte
16.03.2013
inkl. Fischbuffet u. Weiterfahrt mit Aufenthalt in Lüneburg 41,50 €

Zur Baumblüte i. d. Alte Land
27.04.2013
inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeetrinken i. e. Obst-scheune u. Obsthofbesicht. 56,00 €

Reiseprogramm 2013:
Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

Saisonauftrittsfahrt für Reiselustige „Unsere Fahrt in den Frühling“
inkl. Kaffeegedeck, Führung, Tagesausflug
19.-21. 4. 2013 189,00 €

Bardolino am Gardasee
inkl. Stadtführung, Schifffahrt
6.-12. 4. 2013 635,00 €

Berliner Vielfalt
inkl. Stadtrundfahrt m. Reiseleitung, Schifffahrt
9.-11. 5. 2013 239,00 €

Bodensee
verschied. Führungen und Schifffahrt; Blumeninsel Mainau
16.-20. 5. 2013 545,00 €

Brüssel mit Gent und Antwerpen
inkl. Stadtbesichtigung, Grachtenrundfahrt
18.-20. 5. 2013 299,00 €

Cornwall - auf den Spuren von Rosamunde Pilcher
inkl. Eintritte und Führungen
18.-26. 5. 2013 1099,00 €

Kühlungsborn
inkl. Stadtführung, Fahrt mit der „Molli“
30. 5.-2. 6. 2013 415,00 €

Ausführliche Fahrtverläufe im Internet oder fordern Sie unseren Reisekatalog an!

Tel. (0 50 27) 3 49
www.blockbusreisen.de

Zum Abschluss gibt es Erbsensuppe

Am 9. März Tag der Umwelt und Dankeschön-Aktion im Schützenhaus in Binnen

Binnen. Die fleißigen Altpapier-sammler des Schützenvereins Binnen erhielten jüngst von ihrem Vorsitzenden Bernd Mußmann im Schützenhaus ein gemeinsames Frühstücksbuffet spendiert. Nachdem am Morgen wiederum etwa vier Tonnen Altpapier gesammelt wurden, fand bei der recht kalten Witterung besonders die heiße Hühnersuppe großen Anklang. Diese hatte Helga Eickhoff, die Mutter des Vorsitzenden, selbst zubereitet.

Doch in Binnen wird nicht nur Altpapier gesammelt. Am kommenden Sonnabend, 9. März, organisieren die Bürger unter Beteiligung und Unterstützung der Vereine und Feuerwehren sowie der Gemeinde Binnen den mittlerweile 3. Umwelttag.

Die Aktion wird außerdem unterstützt durch den Betrieb für Abfallwirtschaft Nienburg, der für diesen Zweck einen Abfallcontainer zur Verfügung stellt. Alle Mitbürger, ob groß oder klein, sind herzlich einge-



Die Altpapierhelfer des Schützenvereins lassen es sich schmecken.

privat

laden, die Ränder der Straßen und Wege in und um die Orte Binnen, Bühnen und Glissen von allerlei Unrat zu befreien und auf den Frühling vorzubereiten. Zur Einteilung innerhalb der Orte finden sich alle Helfer um 9.30 Uhr an folgenden Treff-

punkten ein: in Bühnen ist Treffpunkt am Dorfgemeinschafts-haus unter der Leitung von Timo Linderkamp, in Glissen erwartet Norbert Humke die Teilnehmer am Feuerwehr-Schützenhaus und in Binnen startet die Aktion unter der Lei-

tung von Herbert Nordbrock am Kindergarten.

Alle kleinen und großen Helfer sind von der Gemeinde Binnen um 12 Uhr zu einem gemeinsamen Abschluss mit Erbsensuppeneintopf ins Schützenhaus in Binnen eingeladen.

Neue einjährige Coaching-Ausbildung

Informationsveranstaltung findet am 6. März im Frauen-Stadthaus in Nienburg statt

Nienburg. Am 13. April startet der neue Durchgang der berufsbegleitenden Coaching-Zusatz-ausbildung des VNB in Nienburg. Die systematische Ausbildung richtet sich an Menschen aus Beratungsberufen, Freiberufliche Berater/innen, Verantwortliche aus der Personalentwicklung, Führungskräfte aus sozialen Einrichtungen und Organisationen, Menschen aus Wirtschaft und Sozialwirtschaft

sowie Interessierte aus anderen Berufsfeldern, die ihre persönliche und professionelle Sozialkompetenz vertiefen wollen. Die Ausbildung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, durch eigene Fallbeispiele aus der beruflichen Praxis die Ausbildung mit zu gestalten.

Am 13. April beginnt die Ausbildung mit dem Einführungstag und endet am 8. Februar 2014. Sie findet berufsbegleitend

von Freitagmittag bis Samstagabend statt und umfasst insgesamt 194 Unterrichtsstunden.

Zum Ausbildungsumfang gehören auch regelmäßige Transfergruppentreffen, in denen die Teilnehmenden selbstständig an der Vertiefung der Inhalte arbeiten. Sie schließt mit einem Zertifikat des VNB als Niedersächsischer Landeseinrichtung der Erwachsenenbildung ab – ein Zertifikat der IHK Hanno-

ver kann erworben werden.

Am kommenden Mittwoch, 6. März, findet um 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung in Nienburg, Neue Straße 33 statt. Weitere Informationen und Beratung: VNB-Projektbüro Nienburg, Telefon 0 50 21-91 41 32 oder nienburg@vnb.de sowie unter 0511-123 56 492 und ulla.althoff@vnb.de. Weitere Informationen unter www.vnb-hannover.de. DH

DIE HARKE
am Sonntag
...aktuell
und
informativ!

IN KÜRZE

SPD Liebenau lädt zum Turnier ein

Liebenau. Der SPD-Ortsverein Liebenau richtet am Sonntag, 10. März, um 13.30 Uhr in der „Schweizerlust“ sein traditionelles offenes Skat-, Doppelkopf- und Kniffelturnier aus. Wertvolle Fleischpreise, Besuchsfahrten zum Niedersächsischen Landtag und - als Hauptgewinn - eine dreitägige Fahrt für zwei Personen nach Berlin mit Besuch des Bundestages und weiteren interessanten Programmpunkten warten auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anmeldungen werden am Turniertag entgegen genommen. DH

Kaffeenachmittag beim DRK Liebenau

Liebenau. Der DRK-Ortsverein Liebenau lädt für Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr zum gemütlichen Kaffeenachmittag mit Arlette Lange in das evangelische Gemeindehaus ein. Wer abgeholt werden möchte, sollte sich unter 0 50 23/14 17 bei Carola Kusche oder unter 0 50 23/8 82 bei Margit Schmidt melden. Gäste sind willkommen. DH

Kaffeeklatsch und Blutspende in Husum

Husum. Am kommenden Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr lädt das DRK Husum wieder zum Kaffeeklatsch- und Spielenachmittag in den Aufenthaltsraum an der Sporthalle ein. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden.

Am Freitag, dem 15. März, findet von 16 bis 19:30 Uhr in der Grundschule ein Blutspendetermin statt. Das DRK hält für alle Spender wieder einen Imbiss bereit. DH



55 Jahre Möbel-Heinrich

Möbelhaus startet umfangreiches Aktionsprogramm im März



Die Unternehmensleitung (von links): Heiner Struckmann, Heinrich Struckmann und Henning Struckmann.

(Stadthagen) In diesem Jahr jährt sich die Gründung des Familienunternehmens zum fünfundsünfzigsten Mal. Und wie auch schon im Jahr 2008 hat die Unternehmensleitung ein Aktionsprogramm angekündigt, das dazu beitragen soll, die erfolgreiche Unternehmensentwicklung weiter zu festigen und auszubauen.

Es ist gerade mal fünf Jahre her, da feierte das Unternehmen Möbel-Heinrich sein 50-jähriges Firmenjubiläum. Zahlreiche Sonderaktionen und eine breit angelegte Werbekampagne sorgten für eine hohe Aufmerksamkeit und eine spürbare Steigerung der Besucherzahlen in den Filialen Bad Nenndorf, Hameln und Kirchlengern.

Betrachtet man die Entwicklung des Familienunternehmens in den vergangenen fünf Jahren seit 2008, stellt man fest, dass sich die Inhaberfamilie Struckmann auf den Lorbeeren des Erfolges keineswegs ausgeruht, sondern eine ganze Reihe von Maßnahmen eingeleitet hat, die den sich verändernden Marktverhältnissen Rechnung tragen. Dazu Geschäftsführer Heiner Struckmann: „Zunächst einmal ist sicher der Ausbau unserer Filiale in Kirchlengern die größte Investition, die wir in den vergangenen fünf Jahren getätigt haben. Wir haben die Filiale in Kirchlengern in den Jahren 2009 und 2010 quasi komplett neu aufgebaut und so aus einer Fläche von rund 10000 qm ein modernes Möbelhaus mit über 20000 qm Verkaufs- und Lagerfläche errichtet.“ Und Struckmann weiter: „Dazu kamen noch einmal eine Anzahl größerer und kleinerer Umbauten und Renovierungen in den Häusern Bad Nenndorf und Hameln. Auch hier sind wir ständig dabei, die Flächen zu optimieren, um so unseren Kunden ein optimales Einkaufserlebnis zu bieten.“

Durch den großen Erfolg in Kirchlengern angetrieben, hat sich die Geschäftsleitung entschlossen, auch die Filiale in Hameln auszubauen und zu erweitern, um den eigenen Anspruch an das „größte Möbelhaus der Region Hameln“ auch in Zukunft zu sichern. Die Vorbereitungen für dieses Projekt laufen auf Hochtouren. Die Neueröffnung der Filiale Hameln ist für das Frühjahr 2014 geplant.

Der kontinuierliche Ausbau der Flächen, die Erweiterung des Einzugsgebietes erfordern auch eine Verstärkung der Personalstärke in allen Bereichen des Unternehmens. Angefangen vom Einkauf bis hin in die Logistik hat die Unternehmensleitung auch hier in den letzten Jahren einen stetigen Ausbau betrieben, um die vergrößerte Nachfrage auch weiterhin optimal bedienen zu können. Standen im Jahr 2008 rund 400 Mitarbeiter auf den Lohn- und Gehaltslisten, so sind es im Jahr 2013 fast 550 Männer und Frauen, die bei Möbel-Heinrich einen Arbeitsplatz besetzen.

Trotz des großen Stammes erfahrener und langjähriger Kolleginnen und Kollegen, denkt man im Hause auch schon wieder einen Schritt weiter: Nachwuchsförderung lautet das Stichwort. Um auch in Zukunft qualifiziertes Personal zur Verfügung zu haben, ist es erforderlich, schon heute junge Männer und Frauen auszubilden, um einerseits neu entstehende Stellen besetzen zu können aber auch, um für ausscheidende Mitarbeiter fähige Nachfolger zur Verfügung zu haben. 37 Auszubildende starten derzeit ihre berufliche Karriere mit einer Ausbildung im Hause Möbel-Heinrich. Das Spektrum der Ausbildungsberufe ist breit: klassische Ausbildungsberufe wie Einzelhandels- und Bürokaufleute werden ebenso ausgebildet wie Berufe, bei denen der Schwerpunkt im kreativen Bereich liegt, z.B. Gestalter für visuelles Marketing. Dazu kommen auch

neue Berufsbilder, in denen z.B. Fachkräfte für Möbel-, Küchen und Umzugservice ausgebildet werden. Die Ausbildungszeit beträgt im Regelfall drei Jahre, nach denen die jungen Azubis nach Möglichkeit in ein festes Arbeitsverhältnis im Haus oder in einer der Filialen übernommen werden.

Der Monat März stellt einen ersten Höhepunkt im Jubiläumsprogramm des Möbelhauses Heinrich dar. „Das Jubiläum der Extraklasse“ titelt das Unternehmen in seinen Prospekten und Anzeigen und macht damit deutlich, dass den potentiellen Kunden in diesem Monat mehr erwartet, als das sonst übliche Aktionsprogramm, mit dem Möbelhäuser gemeinhin von sich reden machen. „Extra Rabatte auf viele Möbel“ verspricht die aggressive Werbung. Dazu Henning Struckmann, verantwortlicher Geschäftsführer für den Einkauf im Hause Möbel-Heinrich: „Wir haben für das Jubiläumsjahr mit einer ganzen Reihe Hersteller noch einmal Sonderkonditionen ausgehandelt, die wir nur aufgrund des Jubiläums bekommen haben und die über das, was sonst üblich ist, noch einmal hinausgehen. Natürlich werden wir diese zusätzlichen Nachlässe auch an unsere Kunden weitergeben, so dass diese auch von echten Jubiläumspreisen profitieren.“

Neben diesen Jubiläumsverkäufen erwartet Möbelkäufer im März eine weitere Aktion, die es in dieser Form im Unternehmen noch

nicht gegeben hat: Die Sonderfinanzierung mit einem effektiven Jahreszins von 0% und einer Laufzeit bis zu 55 Monaten. In Zusammenarbeit mit der Santander Consumer Bank AG soll diese besondere Finanzierung die Kaufkraft der Möbelkäufer weiter steigern. Über diese verkaufsfördernden Maßnahmen hinaus sind auch zahlreiche Aktivitäten geplant, die in das Jubiläumsprogramm eingebunden werden. Dazu zählen verschiedene Messen und Feste, die Neueröffnung der Gartenmöbelausstellungen und ein groß angelegtes Gewinnspiel, bei dem es als Hauptpreis einen VW UP im Wert von ca. 10000 Euro sowie Warengutscheine zwischen 55 und 5555 Euro zu gewinnen gibt. Teilnehmen kann jeder, ausgenommen Mitarbeiter und Angehörige des Unternehmens Möbel-Heinrich. Teilnahmekarten und Informationen gibt es in den Möbelhäusern oder auch im Internet unter www.moebel-heinrich.de. Einsendeschluss für das Gewinnspiel ist der 31. Oktober 2013.

Für das laufende Jahr sind weitere Maßnahmen rund um das Jubiläum im Hause Möbel-Heinrich angekündigt. Wer sich also in diesen Tagen auf die Suche nach neuen Möbeln oder einer neuen Küche macht, der sollte auch einen Besuch der Möbel-Heinrich Filialen in Bad Nenndorf, Hameln und Kirchlengern in Betracht ziehen. Weitere Termine und Aktionen sind auch im Internet unter www.moebel-heinrich.de abrufbar.



Von links nach rechts: Filialen in Bad Nenndorf, Hameln und Kirchlengern; Verwaltung und Lager in Stadthagen





Concordia-Chefin Jutta Weise (links) und Kreis-Chorverbands-Schriftführerin Renate Lehning (rechts) mit Christa Wannke, Heinrich Heidorn, Karl-Heinz Bahrke, Erika Brase, Alfred Glander und Dorothea Lichtblau.

Auch Alfred Glander geehrt

Auszeichnungen für zahlreiche Concordia Heemsen-Sänger

Heemsen. Am Mittwoch ehrte die Schriftführerin des Kreis-Chorverbands Nienburg, Renate Lehning, für 60 Jahre Singen im Chor Alfred Glander, für 25 Jahre Dorothea Lichtblau und für 25 Jahre Fördermitgliedschaft den Ehrenbürgermeister Heinrich Heidorn, der in einer netten Ansprache die kulturelle Bedeutung und besonders das harmonische Wirken des Chores hervorhob.

Die fleißigsten Sänger/innen im vergangenen Jahr waren Karl-Heinz Bahrke, Christa Wannke und Erika Brase, sie hatten gar nicht oder nur ein Mal gefehlt.

Die Vorstandswahlen brachten keine Veränderungen. Jutta Weise als 1. Vorsitzende wurde beno in Amt bestätigt wie Ingrid Schäfer als 2. Vorsitzende, Erika Brase als 1. Kassiererin,

Renate Lehning als 2. Kassiererin, Klaus Lindwedel als 1. Schriftführer und Irmgard Frenking als 2. Schriftführerin. Neue Kassenprüferin ist Christa Wannke, den neuen Festausschuss bilden Erika Seidel und Dorothea Lichtblau sowie Friedrich und Ingrid Schäfer.

„Mit Uta Thies, Roswitha Ebert, Mareen Hartwig, Lena Matiaske aktiv und Matthias Hogrefe, die seit dem Weihnachts-Projektchor bei uns geblieben sind, konnten fünf neue Mitglieder willkommen heißen“, berichtete Concordia-Chefin Jutta Weise im weiteren Verlauf der Zusammenkunft.

Die Vorsitzende erinnerte ferner an den Chorleiterwechsel. Nach 33 Jahren ging dieses Amt von Volker Rollenbeck auf Sandra Hartmann. „Auch Volker gehört nun zu uns Sängern und

vertritt Sandra im Bedarfsfall“, so Jutta Weise.

Gesungen wurde zu runden Geburtstagen und zu einer Goldenen Hochzeit sowie bei besonderen Gottesdiensten, bei der GAFA und im Seniorenheim Rose in Dörverden. Außerdem nahmen die Sängerinnen und Sänger von Concordia Heemsen zusammen mit dem Projektchor und gemeinsam mit dem MGV Erichshagen an drei kirchlichen Adventskonzerten.

In ihrem Rückblick rief die Vorsitzende ferner die Renovierung des Vereinsheims in Erinnerung. Das geschah auch vor dem Hintergrund, dass am 5. Mai das 30-jährige Bestehen des Sängersheims gefeiert werden soll. Weitere Aktivitäten werden eine Winterwanderung, eine Sommerradtour mit Grillen und eine Weihnachtsfeier sein.

Geocaching für Jung und Alt

Heimatverein Drakenburg hatte Jahreshauptversammlung

Drakenburg. Der Heimatverein Drakenburg kann auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2012 zurückblicken. Darauf hat der Vorsitzende Wolfgang Braun in seinem Geschäftsbericht für 2012 hingewiesen. In seinem Jahresrückblick hat er die unterschiedlichen Aktivitäten und Veranstaltungen noch mal Revue passieren lassen. Das wichtigste Ereignis war auf jeden Fall die Vorstellung des Buches über das Schulwesen in Drakenburg.

Auch für 2013 sind weitere Veranstaltungen geplant. Neben den monatlichen Öffnungstagen am Sonntag werden auch wieder zwei Brotbacktage stattfinden. Am 13. März ist ein plattdeutscher Abend in der Ole Schöne vorgesehen. Am 5. Mai bietet der Heimatverein Neubürgern und Geschichtsinteressierten, die Möglichkeit, die Geschichte des Fleckens Drakenburg und ihrer Menschen besser kennen zu lernen.

Weitere Vorhaben sind EDV-Schulungen für Senioren, Geocaching für Jung und Alt, diverse Vorträge und in der Adventszeit eine Märchenerzählerin für die Jüngsten.

Für 25-jährige Treue und Verbundenheit zum Heimatverein wurden folgende Personen mit einer Urkunde und einem Weinpräsent geehrt: Käthe Grone-mann, Elfriede Wantje, Lothar



Seit 25 Jahren im Heimatverein Drakenburg: Lothar Fischer, Käthe Grone-mann, Elfriede Wantje und Rüdiger Schmidt. *privat*

Fischer und Rüdiger Schmidt. Wilhelm Krumwiede und Eckehard Grossmann waren krankheitsbedingt verhindert.

Die Wahlen zum Vorstand haben personelle Veränderungen ergeben. Brigitte Meyer-Franken ist neue stellvertretende Vorsitzende. Christel Lorenzen bleibt die Kassenwartin des Vereins. Im Amt bestätigt wurde der stellvertretende Schriftführer Heinrich Keil. Als Beisitzer sind Heike Sperlich, Gudrun Selent-Pohl und Jürgen Kolbe gewählt. Das Amt der Kassenprüferin übernimmt Inge Werthmann.

Am Ende seiner Ausführungen dankte der Vorsitzende allen Spendern, Ausstellern und Helfern sowie dem Chronikausschuss und der Initiative Dra-

kenburg für ihre Unterstützung im Jahr 2012. *DH*

Plattdeutscher Abend in der Schöne

Drakenburg. Der Heimatverein Drakenburg lädt zu einem Plattdeutschen Abend in die Ole Schöne ein. Am Mittwoch, dem 13. März, um 19 Uhr wird Eleonore Meyer aus Haßbergen einen gemütlichen Abend auf plattdeutsch gestalten. Die Teilnehmer können selbst bestimmen, ob nur Geschichten erzählt oder auch Spiele veranstaltet werden. Bei gutem Zuspruch sind weitere Veranstaltungen zum Erhalt der niederdeutschen Sprache geplant.

Miele-Wochen beim Küchen- Fachmarkt

Meyer & Zander
**Küchen-
Fachmarkt**

JETZT NEU!

Planen Sie Ihre Traumküche online
unter www.kuechenfachmarkt-nienburg.de



Meyer & Zander
**Küchen-
Fachmarkt**

Feine Küchen
**IDEEEN
SPECIAL**

Komplettpreis inkl.
Miele-Marken-Geräten

5555,-



Feine Küchen
**IDEEEN
SPECIAL**

Komplettpreis inkl.
Miele-Marken-Geräten

5999,-

SO KOMBINIEREN WIR
SCHLICHTE SCHÖNHEIT
UND JEDE MENGE HIGHTECH.



Komplettpreis inkl.
Miele-Marken-Geräten

6666,-

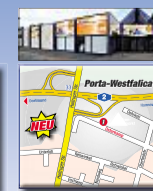
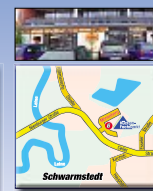
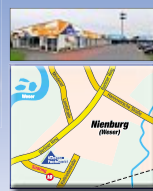
Feine Küchen
**IDEEEN
SPECIAL**

Meyer & Zander
**Küchen-
Fachmarkt**

Kaufen Sie keine Küche bevor Sie nicht bei uns waren!

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr - 16.00 Uhr

www.kuechenfachmarkt-nienburg.de



Südring 10 - 31582 Nienburg
Telefon 0 50 21 / 89 42 640
Telefax 0 50 21 / 89 42 641

Mönkeberg 6 - 39060 Schwarmstedt
Telefon 0 50 71 / 96 68 54
Telefax 0 50 71 / 96 68 55

Osterkamp 1 - 32457 Porta-Westfalica
Telefon 0 57 31 / 15 34 742
Telefax 0 57 31 / 15 34 967

**Ihre 5-Sterne-
Fachmärkte**

- ★ **EHMALIG** unser Preis-/Leistungsverhältnis
- ★ **PROFISCHNEIT** unsere individuelle Beratung und Planung
- ★ **KREATIV** unsere gestalterischen Fähigkeiten
- ★ **ZUVERLÄSSIG** unser Liefer-/Montageservice und hausinterner Kundendienst
- ★ **GARANTIERT** unsere unschätzbare Erfahrung mit über 10.000 populären Küchen

Testen Sie uns!

Aktuelles aus dem Geschäftsleben

Mathes Drexhage ist jetzt Zimmermeister

Mathes Drexhage legte am 23. Januar 2013 vor der Handwerkskammer Kassel erfolgreich seine Meisterprüfung zum Zimmermeister ab. Nachdem er zunächst eine mehrjährige Lehre als Dachdecker absolvierte, ergänzte er seine handwerkliche Qualifikation mit der anschließenden Ausbildung zum Zimmerer. Nachdem Mathes Drexhage berufliche Erfahrungen sammelte, entschloss er sich, ab Januar 2012 den einjährigen Meisterkurs im Bundesbildungszentrum des Zimmerer- und Ausbaugewerbes in Kassel zu besuchen. Im väterlichen Dachdeckerbetrieb von

Michael Drexhage in Schweringer erweiterte er jetzt das bestehende Angebot um die Bereiche Innenausbau, Zimmerarbeiten und Holzbau. Zu den angebotenen Tätigkeiten gehören neben dem Richten von Dachstühlen und Carports allgemeine Wärmedämmmaßnahmen im Alt- und Neubaubereich. Für die Kunden können nun alle Angebote rund um das Dach aus einer Hand ausgeführt werden. Gern werden individuelle Kundenwünsche bedient und in fachgerechter und handwerklicher Qualität abgewickelt.

DREXHAGE
DACHDECKERMEISTER
Innungs-Fachbetrieb

Der Meister fürs Dach!

Bedachungen · Bauklempnerei · Abdichtungen · Fassadenbau

Meyer-Seeken-Str. 4 · 27333 Schweringer · Tel. 04257/475 · Fax 04257/685
www.drexhage-bedachungen.de · E-Mail: drexhage@t-online.de

Dammeyer 45 Jahre Vorsitzender

Landesverband und Bürgermeisterin ehrten engagierten Landesbergener SoVD-Chef

Landesbergen. Überraschung für Dieter Dammeyer, den 1. Vorsitzenden des SoVD Landesbergen: Zu seinem 45-jährigen Vorstandsjubiläum erschienen die Bürgermeisterin von Landesbergen, Heidrun Kuhlmann, der Landespressesprecher des SoVD-Landesverbandes Niedersachsen und Abteilungsleiter für Kommunikation, Matthias Büschking, sowie die 1. Vorsitzende des SoVD-Kreisverbandes Nienburg, Erika Heine.

Dammeyer war ab 1968 zunächst zwei Jahre Schriftführer und ist seit 1970 1. Vorsitzender des Ortsverbandes. Heidrun Kuhlmann betonte, dass in der Gemeinde keine offizielle Urkunde vorhanden ist, die diesem Anlass gerecht würde. Daher wurde eine Karte mit dem Dank der Gemeinde verfasst, die als Prototyp gelten soll. Zitat Heidrun Kuhlmann: „Den SoVD braucht man 365 Tage im Jahr“.

Die Laudatio und Ehrung des Jubilars übernahm Matthias Büschking. „Wir sind froh und dankbar, dass Sie einen so erheblichen Beitrag für die wichtigen Aufgaben unseres Gesamtverbandes geleistet haben und sicher auch weiterhin leisten werden. Ich wünsche mir, dass es mit Ihrem Ortsverband noch weiter aufwärts geht und dass er als Motor für eine soziale Zukunft in der Region einsteht“, betonte er. Büschking überreichte die gerahmte Urkunde und die Ehrennadel des SoVD. Erika Heine berichtete, dass



Bürgermeisterin Heidrun Kuhlmann und SoVD-Vorsitzender Dieter Dammeyer.

privat

Dammeyer seit 42 Jahren Beisitzer im Kreisvorstand des SoVD Nienburg ist. Der Kreisverband zählt in 18 Ortsverbänden 4 300 Mitglieder. Im Jahr 2012 wurden in 680 Verfahren 628 000 Euro erstritten, allein für ein Mitglied 50 000 Euro aus der Rentenkasse. Sie ehrte für fünfjährige ehrenamtliche Vorstandsarbeit im Ortsverband Klaus-Dieter Fessner, Berthold Lühr und Karl-Heinz Sandmeier.

Der 1. Vorsitzende übernahm die Mitglieder-Ehrungen: Seit 25 Jahren dabei ist Luise Schö-

ning-Schacht aus Landesbergen. Jeweils zehn Jahre dabei sind Manfred Bahlmann, Anita Braun, Heinz-Peter Braun (alle Estorf) sowie Manuela Dethloff, Sven Eickhoff, Anneliese Kemper, Heinz Kemper und Berthold Lühr (alle Landesbergen); außerdem Erika Fessner, Klaus-Dieter Fessner und Lutz Metting (alle Leese). Im Anschluss stellte Dammeyer die am 15. Mai geplante Fahrt vor. Schriftführerin Ingelore Sudmeier las „Dat Buffet“ vor und sorgte somit für manchen Lacher.

Mit dem SoVD zum Backtheater

Steimbke. Der SoVD-Ortsverband Steimbke fährt am Donnerstag, dem 21. März, zum Backtheater nach Walsrode. Der Bus fährt um 12:20 Uhr auf dem Hof der Firma Langreder, um 12:25 Uhr in Wendenborstel, um 12:30 Uhr in Steimbke-Ost, um 12:35 Uhr in Wenden, um 12:40 Uhr in Stöckse, um 12:50 Uhr in Steimbke-Mitte und um 13 Uhr in Lichtenhorst ab.



Hoteldirektor Ronny Otto in einem der frisch renovierten Doppelzimmer bzw. vor dem im Jahre 1989 eröffneten „Weserschlößchen“.

Ansprechend und stylisch

Schauspieler, regionale Firmenkunden, Tagungsgäste, Geschäftsreisende und – zumindest im Sommerhalbjahr – die Radtouristen: Das sind die Personengruppen, die wesentlich dazu beitragen, dass Nienburgs „Weserschlößchen“ das ganze Jahr über gut ausgelastet ist.

Zur Verfügung stehen den Gästen des Hotels an der Meerbachmündung 26 Doppel- und

zehn Einzelzimmer, selbstverständlich jedes mit eigenem Bad. Zehn dieser Zimmer wurden jetzt umfassend modernisiert. 60 000 Euro hat sich der Besitzer des Hotels, die Hübotter GmbH in Bremen, die Maßnahme kosten lassen. Ronny Otto, seit 2005 Mitarbeiter und seit 2007 Direktor des „Weserschlößchens“, geht davon aus, dass die weiteren Zimmer Zug um Zug folgen werden. Der Gast findet nun Räumlichkeiten vor, die erst recht zum Verweilen einladen. Die Zimmer haben unter anderem einen neuen Anstrich bekommen, die Bäder wurden mit neuen Fliesen und stylischen Sanitäreinrichtungen ausgestattet.

Eröffnet wurde das heutige „Weserschlößchen“ mit seinem direkten Zugang zum Theater auf dem Hornwerk im Jahr 1989. Wie aus dem Hausprospekt des Hotels hervorgeht, hat es an gleicher Stelle aber bereits seit gut 150 Jahren einen Ort ge-

geben, der von den Menschen aus der Region gerne angesteuert wurde. Unter anderem heißt es dort: Es war der Senator Bernhardt, der 1844 auf die Idee kam, „bey der Mühlen“ eine Sommerwirtschaft zu errichten, der er den Namen „Weserpavillon“ gab. Der „Weserpavillon“ war Treffpunkt der Nienburger Bürger und Ausflugsziel vieler Hannoveraner und Bremer. August Meyer entschloss sich daher Anfang des 20. Jahrhunderts zu einem Neubau nach den Plänen des damals angesehenen Architekten Böhm. In einem Schreiben an den Magistrat der Stadt bat August Meyer um Genehmigung und um ein Bauloan in Höhe von 12 000 Mark aus der Kammereikasse oder von der städtischen Sparkasse. Zwei Jahre später wurde der neue „Weserpavillon“ eingeweiht. Dann kam der Erste Weltkrieg und aus dem „Weserpavillon“ wurde das „Weserschlößchen“, denn französische Begriffe waren nun verpönt.



ELEKTRO TREU
Kompetent und zuverlässig!

ELEKTRO-TECHNIK
LICHT UND LEUCHTEN

ELEKTRO-HAUSGERÄTE
KUNDENDIENST

31582 Nienburg · Verdener Landstraße 9 – 13 · Telefon (0 50 21) 40 31

VEHRENKAMP
MALEREIBETRIEB
Celler Straße 94 – 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 91 25 91 – Telefax (0 50 21) 91 25 93
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

n&g NEUMANN & GRIMM // HEIZUNG SANITÄR
Wir planen und installieren
Heizungsanlagen · maßgefertigte Bäder · Gebäudemodernisierung · Sanierungen

- Gascheck
- Gasleitungs-Innenanierung
- Gasinstallation
- Klempnerarbeiten
- Kalt- und Warmwasserinstallationen
- Badezimmermodernisierung
- Fußboden- und Wandheizung
- Solaranlagen
- Holz-/Feststoffheizungen (Pellet)
- Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage
- Notdienst außerhalb unserer Geschäftszeiten

Große Riehen 6 A · 28239 Bremen
(0421) 649 1566 · (0421) 649 1568 · info@neumann-grimm.de
www.neumann-grimm.de

Gastlichkeit die von Herzen kommt

Weserschloßchen
Das traditionsreiche Superior Hotel in Nienburg
Mühlenstraße 20 · 31582 Nienburg/Weser · Telefon: 05021 62081
email: info@weserschloesschen.de · www.weserschloesschen.de



IN KÜRZE

„Sonnenborstler Schatztruhe“

Sonnenborstel. Die „Sonnenborstler Schatztruhe“ öffnet am 9. und 10. März jeweils von 11 bis 18 Uhr im „Jägerkrug“ wieder ihren „Deckel“. Die zahlreichen Aussteller möchten den Besuchern mit altbekannten, aber auch vielen neuen Sachen den Frühling verschönern. *DH*

„Selbsthilfe mit Meridian-Balance“

Steimbke. Auf Einladung der „Praxis im Zentrum“ in Steimbke spricht Heilpraktikerin Sonja Kohn am Donnerstag, 7. März, um 19 Uhr zum Thema „Selbsthilfe mit Meridian-Balance“ und bringt Licht ins Dunkel der Chinesischen Medizin. Dass Methoden wie Akupressur und Akupunktur wirksam sind, gilt inzwischen als anerkannt. Sprechen Fachleute aber vom „Chi“, der sogenannten Lebensenergie im Körper, die durch Akupressur und -punkturen gelenkt wird, wird es für Europäer oft schon mystisch. Und wenn schließlich am Fuß ein Punkt gedrückt oder eine Nadel gestochen wird, um Schmerzen am Kopf zu lösen, endet meist das westliche Verständnis. Heilpraktikerin Sonja Kohn entmystifiziert die chinesische Energielehre. *DH*

Am 18. März spricht Heilpraktiker Rüdiger Kirschlag über das Thema „Mein Rücken bringt mich um“. Zunächst gibt es Informationen zu den Bereichen Körperbau, Krankheitslehre, wissenschaftliche und chinesische Medizin mit Meridianlehre. Vermittelt werden Grundlagen und ein Gefühl für Zusammenhänge. Danach erfolgt ein kurzer Informations- und Erfahrungsaustausch über die Bedeutung des Schmerzes. *DH*

Weitere Informationen und Anmeldung unter info@praxis-im-zentrum.com oder unter 0172-5126756. *DH*

IG Landwirtschaft hört Indien-Vortrag

Wietzen. Am morgigen Montag, 4. März, lädt die Interessengemeinschaft Landwirtschaft Wietzen um 19.30 Uhr zur Generalversammlung ins Gasthaus Okelmann in Warpe ein. Nach den Regularien findet ein gemeinsames Essen statt. Anschließend berichten Marie Illies, Donata Wagner und Lukas Thielemann von ihren Erlebnissen während ihres dreiwöchigen kulturpolitischen Austausches in Indien. Gäste sind stets willkommen. *DH*

www.HamS-Online.de

DRK Lemke-Oyle auch im März aktiv

Lemke/Oyle. Das DRK Lemke-Oyle hat im März so einiges vor. Am Dienstag, dem 5. März, findet um 15 Uhr in der DRK-Sozialstation ein Spielenachmittag statt. Gäste sind wie immer willkommen. Am Donnerstag, dem 14. März, geht es um 13.10 Uhr ab Denkmal Lemke zum Thermalbad nach Bad Nenndorf. Am Freitag, dem 15. März, ist von 16 bis 20 Uhr Blutspende in der Grundschule Lemke. Die Kinderbetreuung wird bis 19 Uhr angeboten. Am Dienstag, dem 19. März, findet um 15 Uhr im Gasthaus Cunow ein Kaffeenachmittag statt. Am 28. März geht es dann wieder zur bekannten Zeit nach Bad Nenndorf. *DH*

Spitzenleistungen erreicht

Bei der VHS den Haupt- und Realschulabschluss absolviert / Neue Kurse beginnen

Nienburg. „In diesem Jahr wurden wirkliche Spitzenleistungen erreicht,“ freute sich Susanne Politt von der VHS Nienburg. „So viele Einsen hatten wir noch nie dabei.“ Die größte Leistung – da waren sich alle einig – war jedoch, dass alle bis zum Ende durchgehalten hatten. Und das war nicht immer einfach: Ein Jahr – zum Teil sogar zwei Jahre lang – hatten sie Abend für Abend die Schule besucht und für den Schulabschluss gelernt, während die Freunde Feierabend hatten oder in der Disco waren. Das erforderte viel Selbstdisziplin und Ausdauer. Doch nun ist es geschafft, der ersehnte Abschluss ist erreicht. Die verdienten Zeugnisse wurden in einer Feierstunde an die erfolgreichen Teilnehmer überreicht.



Ein Jahr lang wurde in der Abendschule der VHS für den verspäteten Schulabschluss gelernt. Jetzt gab es die ersehnten Zeugnisse. *privat*

Prüfungsvorsitzende Regina Lies lobte die Teilnehmenden: „Ich weiß, es war für viele nicht einfach, aber ihr habt eine tolle Leistung erbracht.“

Susanne Politt, zuständige Fachbereichsleiterin der VHS, bedankte sich ausdrücklich bei der Studienleitung und den Do-

zenten, die durch ihre kontinuierliche Unterstützung und ihren täglichen Einsatz die guten Leistungen der Schüler ermöglichen konnten.

Die Schulabschlusskurse der VHS geben allen Interessierten die Möglichkeit, ihren Schulabschluss nachzuholen. Auch in

diesem Jahr beginnen wieder neue Kurse zum Hauptschul- und Realschulabschluss – ein Einstieg ist für Schnell-Entschlossene noch möglich. Anmeldung und genauere Information bei der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, Telefon 05021/967-600.

Pilgerweg rund um Nienburg

Ökumenische Wanderung erinnert an ehemaligen Todesstreifen

Nienburg. Auf dem Pilgerweg rund um Nienburg: Am 10. März macht sich eine ökumenische Gruppe von Wanderleuten wieder auf den Weg. Der Pilgerweg steht unter dem Motto des ökumenischen Jugendkreuzwegs „Über – Wunden“ und lehnt sich an den Weg der Hoffnung auf dem Todesstreifen bei Point Alpha an. Die monumentalen Skulpturen des Künstlers Dr. Ulrich Barnikel bringen dort zum Ausdruck, wie durch Gebet bis heute Grenzen überwunden werden können.

Der ökumenische Pilgerweg findet in Nienburg in dieser Form zum zweiten Mal statt

und ist von der katholischen St.-Bernward-Gemeinde initiiert. Beginn ist um 12.15 Uhr mit Rucksackverpflegung an der Kirche. Der Weg führt über St. Martin, Weserwall und Meerbachweg zur Krankenhauskapelle (14.25 Uhr) und wird in der Kreuzkirche mit einem Kaffeetrinken gegen 15 Uhr abgeschlossen.

In den Kirchen und der Kapelle der Mittelweserklöster sowie an vier Wegpunkten wird eine Gebetsstation von etwa zehn Minuten gehalten. In der Kreuzkirche gibt es eine Gesamtschau der Kreuzweg-Bilder. Die reine Gehzeit beträgt

etwa 90 Minuten. Für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind, ist ein Einstieg unterwegs möglich.

Die Einladung geht an alle, die Freude an ökumenisch geprägten Begegnungen in der Fastenzeit haben. Informationen unter (050 21) 979 30. *DH*



Freikarten für „Rad + Outdoor“ in Bremen zu gewinnen

Wenn sich am Wochenende 9. und 10. März um 10 Uhr auf der Bürgerweide in Bremen die Eingänge für die Messen „Rad + Outdoor“ und „Passion Sports Convention“ öffnen, werden auch hiesige Touristiker an einem Gemeinschaftsstand für einen Besuch des DümmerWeserLandes werben. Unter der Standnummer 4 E 06 in der Halle 4 präsentieren sich die Gemeinde Wagenfeld, die Samtgemeinde Kirchdorf, die Stadt Sulingen und die DümmerWeserLand Touristik Seite an Seite, um den Besuchern ihre

aktuellen Angebote zum Thema der Veranstaltungen vorzustellen. Unter den Leserinnen und Lesern der Harke am Sonntag werden 10 x 2 Karten verlost. Wer an dem Gewinnspiel teilnehmen möchte, braucht im Laufe des Tages nur eine Mail mit dem Stichwort „Rad+Outdoor“ zu schicken an gewinnspiele@hams-online.de. Das Foto zeigt Silke Günther und Bianca Witte, beide Messe Bremen, mit Rolf Hedemann alias „Heideschäfer Arthur“, Symbolfigur der Samtgemeinde Kirchdorf und Messekoordinator.

Verlockung der Woche Beratung nehmen wir persönlich

Kanaren, Ostsee oder Adria

Kanaren 2
7 Tage mit AIDA Sol am 23.03. oder 30.03.2013
Teneriffa • Madeira • La Palma • Gran Canaria • Fuerteventura • Lanzarote • Teneriffa
ab p.P. € 649*

Ostsee 2
7 Tage mit AIDA Mar am 01.06. oder 07.09.2013
Warnemünde • Tallinn • St. Petersburg • Helsinki • Stockholm • Warnemünde
ab p.P. € 849*

Adria 1
11 Tage mit AIDA Aura am 07.04.2013
Mallorca • Tunis/La Goulette • Sizilien/Palermo • Valetta • Sizilien/Catania • Korfu • Dubrovnik • Zadar • Venedig
ab p.P. € 849*

Buchen Sie bis Donnerstag, 7. März 2013, hier bei uns im Reisebüro.

DER PART
DER PARTNER für Ihre Reise

Nienburger Reisebüro Lange Str. 74 • 31582 Nienburg • Tel. 050 21-91880
ReiseCenter Stolzenau Lange Str. 12 • 31592 Stolzenau • Tel. 057 61-92070

Ambulante Pflege | Tagespflege
Hausnotruf | Menüservice | Fahrdienste
Erste Hilfe Ausbildung
Sanitätsdienste | Jugendarbeit

Sozial, fürsorglich, ledig sucht Partner zur Unterstützung.
Wir beraten Sie gern.
Rufen Sie uns an:
(0 50 37) 97 11-0

www.asb-nienburg.de Wir helfen hier und jetzt

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Mit Gartenmöbeln hoch gestapelt ANZEIGE

DÄNISCHES BETTENLAGER

Filialnetz ist das Einkaufen im Dänischen Bettenlager für die Kunden auch noch besonders günstig. Sie sparen bares Geld!
Diese Frühlings-Sensation wird ab sofort in allen Filialen gefeiert!

Das Dänische Bettenlager stapelt hoch und bietet seinen Besuchern jetzt die größte Gartenmöbel-Auswahl aller Zeiten an!

Im Dänischen Bettenlager wird zu Frühlingsbeginn hoch gestapelt. Dabei handelt es sich um keinen Skandal, sondern vielmehr um eine echte Sensation. Denn der Fachmarkt mit fast 1000 Filialen in Deutschland und Österreich wartet zu Saisonbeginn mit einer riesigen Auswahl unterschiedlichster Gartenmöbel auf!

Über 300 Gartenmöbel-Variationen zur Auswahl
Von traditionellen Hartholzmöbeln über trendige Polyrotan- und Alumöbel bis hin zu neuartigen Non-Wood- und Mixed-Gartenmöbeln ist alles im Angebot. Hinzu kommt eine schier ungläubliche Vielfalt verschiedenster Auflagen, Sitzkissen und weiterer Zubehör. Durch den Großeinkauf für das gesamte

Und das nicht nur mit Gartenmöbeln: Auch bei Sommerbetten, Wohnmöbeln, Matratzen, Textilien und Deko-Artikeln gibt es allerlei Neues für ein frühlingsfrisches Heim zu entdecken. Fachkundiges Personal hilft bei der Auswahl und steht bei allen Fragen rund ums Wohnen mit Rat und Tat zur Seite.

Filialfinder im Internet:
www.DaenischesBettenlager.de

DÄNISCHES BETTENLAGER
Qualität sehr preiswert.

Auch in 2013 ist Weiß die Modefarbe Nr. 1

Henke Küchen immer auf dem neuesten Stand – 2013er Musterküchen direkt von den Messen - Trends sehen

Wagenfeld-Ströhen. Eigentlich ist es keine Farbe, dennoch ist sie beliebt wie keine andere: Die weiße Küche! Dabei ist Weiss nicht gleich Weiss. Schaut man genau hin, kann man Farbvarianten erkennen: Mal hat sie einen kühlen bläulichen Schimmer – mal ist sie sanfter, mit einem Stich ins Gelbe, Apricot oder Rote. Egal, welche man gewählt hat: Die weiße Küche ist wandlungsfähig wie ein Chamäleon. Sie passt sich allen familiären Gegebenheiten ebenso an wie deren Stilvorstellungen: Für die junge Familie mit Kindern ist die weiße Küche ebenso realisierbar wie für den eingefleischten Single, die Designküche ebenso wie die Landhausküche. Schauen Sie bei der Hausmesse vom Küchen Henke vorbei. Hier informiert man Sie gerne über die Möglichkeiten!

Häuser und Wohnungen werden zunehmend offener, transparenter! Die Küche ist nicht mehr der kleine, rein zweckgerechte Arbeitsraum der Hausfrau. Die funktionalen Grenzen zwischen den Räumen verschwimmen. Die Küche kehrt immer mehr zum Mittelpunkt des familiären Lebens (und manchmal alleinigen Familientreffpunktes) zurück. Dem trägt die moder-

ne Architektur Rechnung: Die Übergänge zwischen Wohnraum und Küche sind fließend. Die Möbeldesigner konzipieren vermehrt Möbel für Wohn- und Esszimmer oder den Eingangsbereich, die aus den gleichen Materialien sowie im gleichen Stil der modernen Küche sind. Oftmals werden hochglänzende Kunststofffronten mit matten Fronten aus Holz gemischt. Dabei sind die Mischungen aus kräftigen Farben (oder leuchtendem Weiss) mit dunklen Hölzern mit prägnanter Maserung derzeit besonders beliebt. Glas ist stark auf dem Vormarsch: Bisher meist nur als Bestandteil von Fronten eingesetzt, ist es heute auch bei Arbeitsplatten und Rückwänden nicht mehr wegzudenken. Auch in Verbindung mit Edelstahl ist Glas en vogue. LED-Leuchten machen es möglich: Die Fronten aus milchigem Kunststoffmaterial verändern die Farbe auf Knopfdruck und je nach Geschmack des Nutzers.

Beim Kochen hat sich die Technik der Induktion durchgesetzt. In 2012 wurden in 90% aller Küchen Induktionskochfelder eingebaut. Während der Kochvorführungen können sich die Gäste von den Vorteilen der Induktion und dem Dampfgeruch überzeugen.



Klare Strukturen - übersichtliche Anordnungen und strenge Formen - so sehen die Designer die Küche 2013. Die notwendigen warmen Töne neben dem trendigen Weiß werden durch interessante Farbkombinationen erzielt und die Küchenmöbel immer mehr in die Wohnlandschaft des Wohnzimmers mit eingebunden - das alles sehen Sie in der Ausstellung des Möbelhauses Henke in Ströhen.



Die Fachberater vom Möbelhaus Henke planen Ihre neue Küche individuell mit Ihnen in der großen Musterausstellung mit fast 250 komplett aufgebauten Musterküchen.



Neben dem modernen, fast puristischen Stil stehen auch wieder traditionelle Formen, wie hier die traumhafte Kassetten-Form mit edlen lackierten Oberflächen und Mut zu neuen Farbkombinationen ganz oben auf den Wunschzetteln der Bundesbürger.



Treffpunkt Küche - moderner Arbeitsplatz und Kommunikationszentrale - so sehen die Küchenplaner der Zukunft die Küche 2013 - zu sehen bei Henke in Ströhen.

Die größte Küchenausstellung - über 250 komplette Einbauküchen auf zwei Etagen!

HAUSMESSE

SA. Geöffnet von 9.00-18.00 Uhr

SO. Verkaufsoffen 12.00-18.00 Uhr

2.+3. März
mit NonStop-Kochvorführungen

Sichern Sie sich Ihren Messerabatt!

HENKE

Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

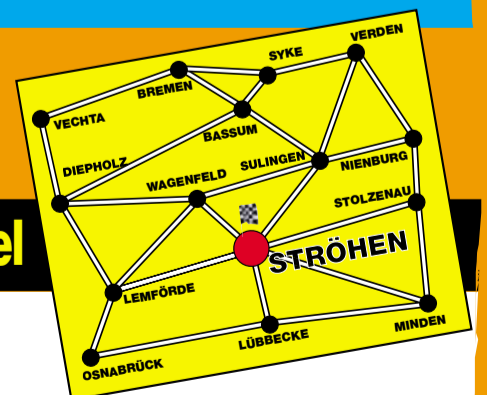
Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18
Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82
www.henke-wohnmkomfort.de

mit Sonderschau
Badmodelle 2013

und Wohn-, Schlaf- und Polstermöbel

Jetzt live bei uns

die neuesten Küchenmodelle 2013!



AUS DEM NORDKREIS



IN KÜRZE

„Wohnformen für ältere Menschen“

Bücken. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) Bücken lädt am Freitag, 8. März, um 19 Uhr ins Gasthof Thöle in Bücken zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Nach den üblichen Regularien wird Gerd Claußen das Nienburger Modell „Ideen für neue gemeinschaftliche Wohnformen für ältere Menschen“ darstellen. Weitere Termine: Am 1. Mai ist wieder Flohmarkt und am 29. Mai wird Dr. Scherf aus Bremen über neue Wohnformen für ältere Menschen sprechen.

Warum Gandesbergen Gandesbergen heißt

Gandesbergen. Der bekannte Namenforscher Prof. Jürgen Udolph erklärt im Radio Ortsnamen. Niedersachsen hat wunderschöne Orte mit interessanten Namen, aber warum heißen sie so, wie man sie heute kennt? Diese Frage klärt Prof. Udolph am 6. März gegen 10:20 Uhr auf NDR 1 Niedersachsen am Beispiel von Gandesbergen.

„Sozialhilfe – Was ist das?“ Thema in Hoya

Hoya. Zu einem Referat mit dem Thema „Sozialhilfe – Was ist das?“ lädt der SoVD-Ortsverband Hoya alle Mitglieder, Partner und Freunde am Freitag, 8. März, um 15 Uhr in den „Lindenhof“ ein. Kaffee und Kuchen stehen ebenfalls bereit.

Monatsversammlung in der Waldorfschule

Bruchhausen-Vilsen. Die Freie Waldorfschule Bruchhausen-Vilsen lädt Eltern und Gäste am Samstag, 9. März, um 10.30 Uhr zu einer öffentlichen Monatsfeier in das Foyer der Schule, Auf der Loge 18 A, ein. Zu sehen sind zunächst Vorführungen der einzelnen Klassen. Anschließend stehen Lehrer und Eltern der Schule für Gespräche zur Verfügung. Anmeldungen sind nicht erforderlich, für eventuelle Rückfragen ist das Schulsekretariat unter 0 42 52/ 90 96 90 erreichbar.

Fährbetrieb vorerst noch eingeschränkt

Schweringen. In Schweringen hat die Fährsaison begonnen. Allerdings wird im März wegen des geringen landwirtschaftlichen Bedarfs nur an zwei Stunden am Tag, nämlich von Montag bis Freitag von 11 bis 12 und von 13 bis 14 Uhr gefahren. Der Wochenend- und Feiertagsverkehr beginnt erst im April. Die Fahrpreise bestehen nach Angaben der Fährbetreiber unverändert fort. Jahreskarten kosten zwischen 42 und 60 Euro und können während der Dienstzeiten beim Fährmann direkt und jederzeit bei Christian Müller unter Telefon (0 42 57) 3 54 gekauft werden.

Spiele, DVDs, Bundesliga

Bauwagen in Schweringen von Jugendlichen neu organisiert / 25 Euro für den Aufwand

VON HORST ACHTERMANN

Schweringen. Ein ausgedienter ehemaliger Bauwagen steht am Rand des MTV-Sportplatzes in Schweringen. Seit etwa elf Jahren soll er den Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren als Treffpunkt dienen, so der Wunsch des Gemeinderates. Das klappte jedoch in den letzten Jahren nicht immer. Es fehlten Ansprechpartner, die organisatorisch tätig sein wollten. Seit dem 1. Januar ist das Problem allerdings gelöst. Anja Reinkensmeier ist Vorsitzende im Kultur- und Jugendausschuss der Gemeinde Schweringen, sie hat es geschafft, mit Dörte Mestharm (25) und Sina Vierus (16) zwei Jugendliche zu finden, die sich bereit erklären, sich organisatorisch in und um den Bauwagen zu betätigen. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung grünes Licht gegeben und gibt für die ehrenamtliche Tätigkeit den beiden Hauptverantwortlichen Dörte Mestharm und Sina Vierus monatlich 25 Euro für ihren Aufwand.

Einen Bauwagenschlüssel haben: Dörte Mestharm (Telefon 04257/2890220), Sina Vierus (04257/1280), beide sind Ansprechpartner für die Belange des Bauwagens, Hella Stumpfenhausen (04257/201), Ansprechpartnerin für Jugendliche zwischen 14 und 16/17 Jahren, sowie Finn Müller (04257/408), Ansprechpartner für Jugendliche zwischen 17 und 18 Jahren. Unter „bauwagen-schweringen“ kann die Gruppe über Facebook kontaktiert werden.

Sina Vierus hofft, dass die etwa 30 Jugendlichen in der Region Schweringen nun regen Gebrauch von den Angeboten des Bauwagens machen. Spiele



Das Leben im Schweringer Bauwagen wurde neu von Hella Stumpfenhausen, Dörte Mestharm, Sina Vierus (von links) und Finn Müller (nicht auf dem Foto) neu organisiert.

in verschiedenen Variationen sind vorhanden, auch Filme können über DVD abgespielt werden. Aber es kann auch einfach der Fernseher eingeschaltet werden, wenn beispielsweise Hannover 96 oder Werder Bremen auf der Mattscheib zu sehen sind.

„In der Benutzung des Bauwagens läuft viel auf Vertrauen“, betont Dörte Mestharm. Alkoholfreie Getränke können für

einen Euro gekauft werden, Drogen und Alkohol sind selbstverständlich verboten. Die 25-Jährige berichtet außerdem, dass notwendige Reparaturen gemacht wurden und der Frühjahrsputz bereits im Januar stattfand. „Auch Jugendliche, die nicht in der Gemeinde wohnen, können selbstverständlich ebenfalls an unseren Aktivitäten teilnehmen“, unterstreichen die Organisatoren.

Ein Toilettenschlüssel ist für das gegenüber liegende Konnex, im Bauwagen hinterlegt. An der Innenseite des Bauwagens soll ein großes Wandbild befestigt werden. „Dort können sich die Besucher des Bauwagens dann mit ihren Unterschriften verewigen“, sagt Sina Vierus.

Für Nachfragen ist Ausschuss-Vorsitzende Anja Reinkensmeier unter Telefon 04257/983180 zu erreichen.

Die Tiere sicher über die Straße bringen

Gandesberger Krötenzaunbetreuer suchen dringend Unterstützung

Gandesbergen. Die Krötenwanderstrecke zwischen Haßbergen und Gandesbergen ist die individuenreichste Strecke im Landkreis Nienburg/Weser. Im Jahr 2012 wurden dort mehr als 2 100 Kröten „übergesetzt“. Dringend werden daher für diesen Bereich noch Betreuerinnen und Betreuer für die jetzt kurz bevorstehende Wanderung der Kröten zu ihren Laichgewässern gesucht.

Die Aufgabe einer Krötenzaunbetreuung besteht darin, die Tiere zweimal täglich, und zwar in den Morgen- und Abendstunden, sicher über die Straße zu bringen. Zwischen Haßbergen und Gandesbergen soll die Betreuung des Zaunes durch die zusätzliche Unterstützung eines bereits bestehenden Teams sichergestellt werden. Die Betreuung eines Krötenzaunes ist ein Erlebnis mit hautna-

hen Eindrücken und Einblicken in die Lebensweise von heimischen Amphibien, so der Landkreis Nienburg in einer Pressemitteilung. Außerdem werde durch die Förderung einer gesunden und hohen Amphibienpopulation die Nahrungsgrundlage von vielen gefährdeten Tierarten erhalten.

Wer Interesse hat, bei der Betreuung des Krötenzaunes in Haßbergen / Gandesbergen mit-

zuhelfen, melde sich bitte unter der Telefonnummer 05021/967-848 oder per E-Mail unter natur@kreis-ni.de bei Christian Hillmann, Fachdienst Naturschutz, Landkreis Nienburg/Weser.

Weitere Informationen, etwa zu den Wanderstrecken oder dem Betreuernetz, gibt es auch im Internet unter www.landkreis-nienburg.de.

Nach zehn Jahren wieder Frischemarkt in Bücken

Seit dem vergangenen Dienstag hat der Flecken Bücken wieder einen Frischemarkt. Damit ist die Grundversorgung der Bürgerinnen und Bürger zum ersten Mal nach zehn Jahren wieder gesichert. Auf einer Fläche von rund 770 Quadratmetern bietet der Netto Marken Discounter ein Sortiment von über 3 500 Artikeln an. „Wir bieten ein ausgewogenes Verhältnis an Marken- und Eigenmarken-Artikeln“, berichtet Verkaufsleiter Pierre Albers. Bückens Bürgermeister Wilhelm Schröder erklärt, dass damit die Entwicklung im Flecken jedoch noch nicht abgeschlossen sei. Gleich hinter dem Discounter werde von die Raiffeisen-Warengossenschaft (RWG) eine überdachte Tankstelle gebaut, in der sämtliche Kraftstoffe mittels



eines Tankautomaten gezapft werden können. „Der Bauantrag läuft“, so Schröder. Die ärztliche und medizinische Versorgung

steht seinen Angaben zufolge in Bücken ebenfalls auf der Agenda, ebenso das Wohnen im Alter. Das Foto zeigt Bürgermeister Wilhelm

Schröder (links) mit Verkaufsleiter Pierre Albers (Mitte) und Filialleiter Ralf Beetz.

Achtermann

IN KÜRZE

Posaunenfest in Eystrup

Eystrup. Am 10. März, dem Sonntag Lätare, laden die Kirchengemeinden Hassel, Eystrup und Haßbergen zu einem gemeinsamen Gottesdienst in Eystrup um 11 Uhr. Die Posaenchöre der Gemeinden gestalten diesen Gottesdienst als Posaunenchorfest, hinterher ist die Gemeinde zu einer Suppe eingeladen.

„Mit offenen Ohren“ - das ist das Motto des diesjährigen Bläsersonntags. Der Sonntag Lätare sticht aus der Reihe der Passionssonntage hervor, weil sein Grundton heller klingt: Steht in der Passionszeit insgesamt die Frage der Nachfolge im Mittelpunkt, so geht es Lätare um ihre praktische Gestaltung und ihre Früchte. Diese Gedanken nimmt der Bläsersonntag auf und akzentuiert ihn mit Blick auf die Posaunenarbeit.

Mit dem Fahrrad um die Welt

Bücken. Susanne Kussagk und Sönke Bemmann umrundeten die Welt in 45 Monaten mit dem Fahrrad. Am 6. März berichten sie ab 20 Uhr in der Kleinkunst-diele in Bücken mit außergewöhnlichen Bildern über die schönsten und spannendsten Momente dieser Reise, die sie mit nicht geahnten Überraschungen belohnte. Die Reiseroute führte über Südost-Europa in die Türkei, den Iran, Pakistan bis nach Indien und Nepal. Über Thailand, Laos, Vietnam, Kambodscha und Malaysia ging es per Schiff durch die Inselwelt Indonesiens, und anschließend für 18 Monate nach Australien. Es folgten noch Neuseeland, die Fidschi-Inseln, sowie Mexiko, Italien und Frankreich.

Die atemberaubenden Erlebnisse sind im vergangenen Jahr in einem Buch erschienen, das die beiden Abenteurer an diesem Abend ebenfalls vorstellen werden. Vorbestellungen sind unter 04251-1898 möglich.

Eystrups Rat tagt

Eystrup. Die nächste öffentliche Sitzung des Eystruper Gemeinderates findet am Dienstag, 5. März, um 20 Uhr im Rathaus statt. Punkte der Tagesordnung sind die Haushaltssatzung für das laufende Jahr und das Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2016 sowie die Umstufung der neuen Ortsumgehung Landesstraße 220 und der verlassene Landesstraße 200 (Bahnhofstraße). Zuhörer sind wie immer willkommen.



Land- & Hausschlachtereie Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 – 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 – 13 Uhr + 14.30 – 18 Uhr, Fr. 7 – 18 Uhr, Sa. 6.30 – 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 4. 3. – 9. 3. 2013

Spießbraten 1 kg € **5,50**
vom Nacken

Schmetterlingssteak 1 kg € **5,90**

Aufschnitt 5-fach sortiert 100 g € **-,75**

Heidefrühstück 100 g € **-,69**

Top-Preis Mittwoch, 6. 3. 2013
Mett ½ + ½ kg nur € 4,99
(nur solange der Vorrat reicht)

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
Notruf und Beratung für Frauen und Mädchen, Nienburg, (0 50 21) 6 11 63
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Jahnstraße 29, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Wilhelmstraße 15, Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Lebenshilfe-Pflegedienste, Marktplatz 3, Nienburg, (0 50 21) 6 07 69 81 oder (0152) 9 47 40 12
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de



Spielwitz und Bauernschläue

Die Theatergruppe Erichshagen/Wölpe zeigt am Sonnabend, 9. März, um 20 Uhr im Nienburger Theater die plattdeutsche Komödie „www.landliebe.de“. Zum Inhalt: Auch auf dem Bauernhof ist der Computer nicht mehr wegzudenken. Wer das erkannt hat, ist klar im Vorteil. Man kann einen neuen Trecker oder Saatgut

und Dünger oder einfach gleich eine Bäuerin bestellen. Wenn dann aber unklar ist, wer eigentlich das Sagen auf dem Hof hat, sind Konflikte unvermeidlich. Womit kann der moderne Landwirt seinen Hof voranbringen? Mit Ackerbau und Bullenmast oder doch mit Ferien auf dem Lande? Die Lösung dieser Frage gelingt dem Autor mit

viel Komik, Spielwitz und natürlich der sprichwörtlichen Bauernschläue. Karten (8 bis 15 Euro) sind noch erhältlich an der Theaterkasse im Stadtkontor, Kirchplatz 4, Telefon (0 50 21) 87-2 64. Last-Minute-Theater-Tickets für junge Leute gibt es für fünf Euro ab 30 Minuten vor Beginn an der Kasse im Theater.

VEREINE INFORMIEREN ... VEREINE INFORMIEREN

Am kommenden Freitag, 8. März, feiert der DRK-Ortsverein Langendamm um 14.30 Uhr im Gemeindesaal der Kirche im Rahmen seiner Mitgliederversammlung sein 60-jähriges Jubiläum. Am Dienstag, dem 12. März, geht es ins Solebad nach Bad Nenndorf. Abfahrt ist um 13.50 Uhr an der Haltestelle „An der Alpheide“; nachfolgende Haltestellen etwas später.

Am kommenden Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr lädt das DRK Husum wieder zum Kaffee-klatsch- und Spielenachmittag in den Aufenthaltsraum an der

Sporthalle ein. Eigene Spiele können gerne mitgebracht werden. Am Freitag, dem 15. März, findet von 16 bis 19:30 Uhr in der Grundschule ein Blutspendetermin statt. Das DRK hält für alle Spender wieder einen Imbiss bereit.

Ein Erste Hilfe-Kurs für Radfahrer findet am Sonnabend, dem 23. März, um 9 Uhr in der Unterkunft des DRK Landesbergen, Hinter den Höfen 23, statt. Anmeldungen nehmen Luise Könemann, Telefon 05025-6526, oder Gertrud Märtens, Telefon 05025-6853, entgegen.

Der Kneipp-Verein und der MTV Nienburg fahren vom 28. Juni bis 5. Juli nach Baltrum. Anmeldungen nimmt Angelika Frei bis zum 30. April unter 0172-1033806 entgegen. Neben den Mitgliedern sind auch Gäste vielfach willkommen.

Das monatliche Treffen der MS-Aktiv-Gruppe Nienburg findet am Freitag, 8. März, um 18 Uhr erstmals wieder im Gemeindehaus St. Martin, Neue Str. 27 statt. Infos erteilen gerne Barbara Fahl, Telefon 05021/8600693, oder Clement Baptiste, Telefon 05021/61859.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 192 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Bereitschaftsdienst-Sprechstunden im
Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 22 Uhr
Hoya, Eystrup, Dörverden, Westen: Bereitschaftsdienst für Notfälle unter (0 42 31) 89 94 90
Augenarzt: Augen-Zentrum Nienburg, Telefon (0 50 21) 6 60 95.
Zahnärzte
Sonntag von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Christian Specht, Nienburg, Hinter den Höfen 10, Telefon (0 50 21) 1 44 33
Südkreis: Dr. Joachim Seele, Loccum, Färberstraße 3, Telefon (0 57 66) 2 05
Apotheken
Nienburg: Brunnen-Apotheke, Lange Straße 12
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Apotheke Am Markt, Stolzenau, Allee 12
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Adler-Apotheke, Hoya, von-Kronenfeldt-Straße 33
Rehburg-Loccum: Apotheke Am Markt, Stolzenau, Allee 12, (0 57 61) 34 20

HALLENBÄDER IN DER REGION

- Borstel: Montag 17 bis 20 Uhr; Dienstag 16 bis 20 Uhr; Warmbadetage Donnerstag 16 bis 21 Uhr, und Freitag 16 bis 20 Uhr; Sonnabend 15.30 bis 18 Uhr, Sonntag 9 bis 11.30 Uhr
Essern: Mittwoch und Donnerstag (Warmbadetage) 16 bis 18 Uhr
Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr (1,30 m); 17 bis 19 Uhr (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 19 Uhr (3 m); Freitag (Warmbadetage) 15.30 bis 17 Uhr (1,30 m), 17 bis 20 Uhr (3 m); Sonnabend (Warmbadetage) 7.30 bis 9.30 (3 m), 9.30 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind-Baden (1,30 m), 10.30 bis 12 und 13 bis 14.30 Uhr (1,30 m), 14.30 bis 17 Uhr (3 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr (3 m), 10 bis 13 Uhr (1,30 m)
Rahden: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr; Dienstag bis Freitag 15 bis 21 Uhr, Sonnabend 8 bis 18, Sonntag 8 bis 12 Uhr; Mittwoch Warmbadetage
Rehburg: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr, Sonnabend 7 bis 18 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr
Steimbke: Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.30 bis 20 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr; Sonnabend 14 bis 19 Uhr, Sonntag 8.30 bis 13 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 21 Uhr; Dienstag, Donnerstag Damen, Mittwoch Herren, Freitag gemischt
Warmen: Montag, Donnerstag, Freitag 15 bis 20 Uhr, Dienstag, Mittwoch (Warmbadetage) 15 bis 19 Uhr; Sauna: jeweils 15 bis 20 Uhr, Montag, Freitag Herren, Dienstag, Donnerstag Frauen, Mittwoch gemischt

HEUTE IM KINO

Filmopalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

Die Bestimmer: 17, 20.15 Uhr

Hänsel & Gretel: 17.30, 20.15 Uhr

Kokowääh 2: 15, 17.30 Uhr

Django unchained: 20 Uhr

Fünf Freunde 2: 15 Uhr

Ritter Rost: 15 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

Lincoln: 17 Uhr

Les Misérables: 16, 19 Uhr

Stirb langsam 5: 20 Uhr

Silver Linings: 11 Uhr

Die Abenteuer des Huck Finn: 14 Uhr

Kokowääh 2: 11, 15 Uhr

BEILAGEN

Unserer Ausgabe – oder Teilen davon – liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
Bauking
DRK Eystrup
DRK Loccum
DRK Nienburg
Dodenhof
E-Neukauf
Familia
Getränkhaus Hotze
Hammer
Heineking Frischemobile
Hotze
Land und Leute
Lidl
Magro
Mögrossa
nah und gut
Netto
Neue Apotheke
Repo
Rewe
Rossmann
Rübezahl Apotheke
Tejo
Textilhaus Siemers
Vögele
WEZ

RATSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

A large grid puzzle with 10 numbered clues. Clues include: 1. naut. Längenmaß (1852 m), 2. franz. hier Kalkgestein, 3. weißrussische Hauptstadt, 4. Dämon der nord. Mythologie, 5. afrikan. Dickblattgewächs, 6. Name der Donau in der Antike, 7. Hafen von Athen, 8. australischer Strauß, 9. Insel in der Irischen See, 10. jüdische Schläfenlocken. Includes a word search grid and a 'GENERATION' section with letters.

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, den Gemeinden Steyerberg und Stolzenau sowie den Samtgemeinden Eystrup, Heemsen, Hoya, Marklohe, Landesbergen, Liebenau, Steimbke und Uchte
Auflage: über 56 000
HERAUSGEBERIN: Renate Rumpeltn geb. Hoffmann-Günter
VERLEGER: Christian Rumpeltn
REDAKTION: Edda Hageböling Martina Thielking-Rumpeltn (verantwortl.)
VERKAUFSLEITUNG: Kirsten Böning
VERTRIEB: Eigenvertrieb
SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg
DRUCK: Oppermann Druck, Rodenberg
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Oktober 2012
ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB: Die Harke am Sonntag An der Stadtgrenze 2, 31582 Nienburg
Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion) E-Mail: eha@hams-online.de Tel. (0 50 21) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb) Fax (0 50 21) 966-470 (Anzeigenabteilung)

AUS DEM SÜDKREIS



IN KÜRZE

„Frauen und Energie“
Thema in Bad Rehburg

Bad Rehburg. Rehburg-Loccums Gleichstellungsbeauftragte Judith Weber lädt alle interessierten Frauen am 13. März um 20 Uhr zur nächsten Frauen-Runde ins „Carpe Diem“ in Bad Rehburg ein. Der Abend mit Annette Spillner-Kucharz steht unter dem Motto „Leben – eine Frage der Energie“. Die Referentin geht Fragen nach wie: Woran liegt es, dass die einen mehr, die anderen weniger davon zu haben scheinen? Wie können wir unsere Energie so aufteilen, dass sie für den ganzen Tag ausreicht? Wo kann man Energie sparen, woher bekommen?

Am Sonnabend mobile
Schadstoffsammlung

Uchte. Das Schadstoffmobil ist am kommenden Sonnabend, 9. März, von 9 bis 13 Uhr an der zentralen Annahmestelle im Uchter Gewerbegebiet am Richteberg anzutreffen.

8. St. Vitus-
Frühstückstreffen

Schinna. Das mittlerweile 8. St. Vitus-Frühstückstreffen findet am Sonnabend, dem 16. März, um 9.30 Uhr im Gemeindehaus in Schinna statt. Im Mittelpunkt steht der Vortrag von Erika Sonnenberg aus Oldenburg. Ihr Thema lautet: „Du bist mehr ert, als du dnekst“. Anmeldungen werden bis zum 11. März von Ingrid Seher, Edeltraut Rohlfing, Elvira Radomi und Edeltraud Mahlstedt entgegen genommen.

Abnehmen und
Gewicht halten

Rehburg-Loccum. Im Rahmen der Vortragsreihe „Abnehmen und Gewicht halten durch Klopfakupressur“ bietet die Heilpraktikerin Elke Koslowski am Mittwoch, dem 13. März, um 19 Uhr in der OBS Loccum eine Einführung in die Klopfakupressur. Sie bittet darum, ein kleines Stückchen der Lieblingschokolade, des Lieblingskases, des frischen Brötchens oder überhaupt dessen, was Menschen immer wieder schwach werden lässt, mitzubringen. Die Gebühr von fünf Euro kann ohne vorherige Anmeldung an der Abendkasse entrichtet werden.

Kugeln aus Weiden
und Rankgerüste

Uchte. Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Volkshochschul-Arbeitsstelle Uchte Zusatzkurse an. „Kugeln aus Weidengeflecht“ findet am Montag, dem 11. März, statt. „Rankgerüst aus Weide, Rankhilfen und Obelisken für den Garten flechten“ startet am Mittwoch, dem 13. März. Die Kurse unter der Leitung von Meike Naughton beginnen um 18.30 Uhr in der Oberschule Uchte. Eine Anmeldung bei Arbeitsstellenleiterin Margret Brandt unter der Telefonnummer (0 57 63) 94 15 66 ist erforderlich.

Jahresempfang
in der Romantik
Bad Rehburg

Der Jahresempfang der Stadt Rehburg-Loccum am Freitagabend war gleichzeitig auch ein Fest zum zehnjährigen Bestehen der Romantik Bad Rehburg. Bürgermeister Martin Franke (rechts) begrüßte rund 100 geladene Gäste im Veranstaltungsraum der Romantik, darunter auch Alt-Bürgermeister Dieter Hüsemann, der nach seinem Ausscheiden aus dem Amt 2011 sofort Vorsitzender des Fördervereins der Romantik geworden ist. „Ungeniert“, so sagte er selbst, machte er deshalb an diesem Abend auch Werbung für den Verein. Vorab ließ er die Jahre, bis 2003 endlich die historischen Badeanlagen saniert waren, noch einmal Revue passieren. „Die Rettung war sein Meisterstück als Bürgermeister“, meinte sein Nachfolger Franke, und hatte dafür denn auch ein kleines Geschenk parat. *Grulke*



Frühlingserwachen auf Hof Frien

Auch heute von 11 bis 18 Uhr überregional bekannter Kunsthandwerkermarkt in Höfen

Höfen. Im März beginnt sie wieder, die Zeit der Frühlings- und Ostermärkte. Den Auftakt bildet in diesem Jahr die Ortschaft Höfen. „Hier, im beschaulichen Umland der Uchter Moorlandschaft, lädt der Hof Frien am ersten März-Wochenende alle Interessierten zu einem Besuch in das kleine, idyllische niedersächsische Bauerndorf ein“, heißt es in der Einladung für den 2. und 3. März. Die Veränderungen im Garten und die ersten wärmeren Sonnenstrahlen sind die sichersten Vorboten für den anstehenden Frühling. Eine Zeit, die Lust und Laune macht auf Neues. Das gilt auch für das eigene Heim. Dekorative Ideen für die eigenen vier Wände, hübsche Geschenke für Familie und Freunde und Nützliches für den Garten: Diesen Themen widmen sich die Aussteller, die auch heute von 11 bis 18 Uhr ihre Waren präsentieren. Die erstmals 1995 initiierte Frühlings- und Osterausstellung hat

sich inzwischen zu einem großen Kunsthandwerkermarkt mit überregionalem Bekanntheitsgrad entwickelt. „Unsere Stammgäste haben diesen Termin immer schon fest in ihren Kalender eingetragen“, erläutert Frank Mayland Quellhorst und weiß, dass nach dem langen Winter die große Hofanlage und die Restaurationsmöglichkeiten auch immer als Treffpunkt zum Klönen genutzt wird. „Darum öffnen wir unser Cafe schon um 9 Uhr an beiden Ta-

gen für ein großes Frühstücksbuffet“. Mittelpunkt der Ausstellung ist die Scheune auf dem Hof Frien. Hier stellen Hobbykünstler ihre Arbeiten wie Ostergestecke, Türkränze, Blaudruck und Holzartikel aus. Kleine und große Besonderheiten aus Stoff, Holz, Papier und Glas machen Lust auf die neue Jahreszeit. Für den gemütlichen und geselligen Teil bereitet das HofFrien-Team in bewährter Weise viele kulinarische Leckereien vor.

gen für ein großes Frühstücksbuffet“.

Mittelpunkt der Ausstellung ist die Scheune auf dem Hof Frien. Hier stellen Hobbykünstler ihre Arbeiten wie Ostergestecke, Türkränze, Blaudruck und Holzartikel aus. Kleine und große Besonderheiten aus Stoff, Holz, Papier und Glas machen Lust auf die neue Jahreszeit. Für den gemütlichen und geselligen Teil bereitet das HofFrien-Team in bewährter Weise viele kulinarische Leckereien vor.

„Tag der
offenen
Töpferei“ in
Steyerberg,
Warmen und
Eystrup

Über 570 Keramikwerkstätten beteiligen sich bundesweit am zweiten März-Wochenende am „Tag der offenen Töpferei“. Im Kreis Nienburg öffnen drei Werkstätten am 9. und 10. März von 10 bis 18 Uhr: Keramikwerkstatt Luchtmann in Steyerberg, Töpferei Schubert in Warmen und Audrey Lange in Eystrup. Alle haben das gleiche Ziel, nämlich zu zeigen, wie vielfältig man mit dem ursprünglichen Rohstoff Ton arbeiten kann. Die Keramiker Erika und Uwe Luchtmann beschäftigen sich dieses Jahr mit Dosen. Töpfe mit Deckeln gibt es für kleine Kostbarkeiten und zur Aufbewahrung von Lebensmitteln. Butter, Käse,



Marmelade oder Brot, für alle Lebensmittel eignen sich Dosen aus Ton. Die Lebensmittel bleiben darin frisch, schmackhaft und gesund. Alle Fragen rund um das Thema Keramik werden gern mit Meister- und Designerwissen beantwortet und es kann in Fachliteratur geblättert werden.

Bei einem Tee oder Kaffee kann man die Werkstattatmosphäre genießen oder bei der Mitmachaktion am Sonnabend von 15 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 12 Uhr dabei sein. Weitere Informationen über die teilnehmenden Werkstätten gibt es unter www.tag-der-offenen-Töpferei.de.

Ihr direkter Draht zur
HARKE am Sonntag
eha@dieharke.de

Informationen
rund ums Herz

Stolzenau. „Im Rahmen der Medizinischen Vorträge am 1. Montag im Monat um 6 Uhr abends (bekannt als MeMo6-Vorträge) referiert Oberarzt Dr. Volker Wenzlaff am Montag, 4. März, um 18 Uhr in der Cafeteria des Krankenhauses Stolzenau über das große Spektrum der Herzrhythmusstörungen. Der Herzmuskel schlägt Tag für Tag ca. 100 000mal, weil ein schwacher Strom über die Herzmuskelzellen fließt. Video-Aufzeichnungen von Herzultraschall-Untersuchungen werden gezeigt, um die Ursache von Herzrhythmusstörungen zu veranschaulichen. Die Herzstromkurven lassen sich mittlerweile auch in Form einer Herzkatheter-Untersuchung darstellen und „abschalten“. In verständlichen Beispielen wird der Unterschied zwischen leichten und bedrohlichen Herzrhythmusstörungen erklärt und wann ein Herzschrittmacher notwendig oder unnötig ist. Medikamentöse Therapien der Herzrhythmusstörungen können zur Behandlung eingesetzt werden.

Der Vortrag ist kostenfrei. Ein Imbiss wird gereicht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Im Anschluss an die Vorträge besteht wie immer die Möglichkeit zur Besichtigung des Krankenhauses mit Dr. Jüres und Dr. Wenzlaff.

„Blütenpracht für
jeden Standort“

Höfen. Der Landfrauenverein Uchte lädt für den 7. März um 14 Uhr ins Hofcafe Frien nach Höfen ein. Mit dem Vortrag „Stauden – dauerhafte Blütenpracht für jeden Standort“ wird Frauke Grossart den Nachmittag gestalten. Mit vielen Bildern wird die Referentin zeigen, welche kleinen Paradiese sich beim Betreten eines Gartens öffnen können. Anmeldungen nimmt Hannelore Barg, Telefon (0 57 63) 94 30 94, entgegen.

Ein Riesenerfolg:
Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen
– da lacht die Leber!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr so viel aus.

Alles in allem:
Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.
Trinken Sie folgenden Cocktail möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie: 6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennessel- und
2 EL Artischockensaft

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Kur!

Die Zutaten erhalten Sie natürlich bei uns.

...und wenn doch noch Fragen offen sind?
Dann hilft ein Gespräch mit unserem Team.

Drogerie & Parfümerie **Hellwig**
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

Angebot
4 Stück
nur
9,95
Passbilder
immer in vorschriftsmäßiger Größe
für Ausweise, Reisepass,
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte

Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Drogerie & Parfümerie **Hellwig**
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000

Neue Ausbildung für Pilzbegeisterte

„Pilz-Coach“- Seminar in der Ökologischen Schutzstation

Winzlar. Die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) beginnt in diesem Jahr mit einem neu geschaffenen Ausbildungslehrgang zum Pilz-Coach. Um die Begeisterung für das mystische und faszinierende Reich der Pilze weiter zu tragen, regt die Deutsche Gesellschaft für Mykologie diese Ausbildung für deutschlandweit an. In Niedersachsen übernimmt die ÖSSM diese Ausbildung.

Pilze sind Delikatessen oder tödlich giftig, das ist allgemein bekannt. Doch sie sind noch viel

mehr: Aus ihnen lässt sich Papier schöpfen, Tinte gewinnen, Schmuck, Hüte und Zunder herstellen, Seide und Wolle färben – und nicht zuletzt sind sie für den Fortbestand der Erde unverzichtbar!

Dies alles erfahren die Teilnehmer von den Pilzexperten Dr. Rita und Frank Lüder. Die Ausbildung findet an drei Wochenenden statt. Sie beginnt im Mai und endet im November. Die Pilze werden gemeinsam gesammelt und weiter verarbeitet und – wenn Speisepilze gefun-

den werden – natürlich auch gegessen. Doch steht nicht die Artenkenntnis im Vordergrund, sondern die Vielfalt ihrer Farben- und Formen, die Magie ihrer „Hexenringe“, ihr Wirken im Verborgenen und viele faszinierende Einblicke mehr.

Die Seminare finden am 11. und 12. Mai, 31. August und 1. September und 9. und 10. November statt. Die Kosten betragen 240 Euro. Eine Anmeldung ist nur zum Gesamtseminar möglich und kann bei der ÖSSM unter (0 50 37) 9670 erfolgen.



► Vor gut drei Wochen haben wir bei den sieben Fußballvereinen aus dem Nienburger Stadtgebiet nachgefragt: „Wie stehen Sie dem Gedanken einer Fusion gegenüber?“ Hintergrund ist der zurzeit schwachbrüstige Herren- und Juniorenfußball und eine damit einhergehende Diskussion, in der die Handballer der HSG Nienburg immer wieder als Vorbild dienen. In den Antworten war ein Trend herauslesbar: Der FC Nienburg wäre sofort zu Gesprächen bereit, der ASC nicht abgeneigt, der FC Holtorf säße ebenso am Tisch. Der SBV Erichshagen äußerte sich zurückhaltend, beim SCB Langendam, Sila Spor und Komata ist kein echtes Interesse vorhanden.

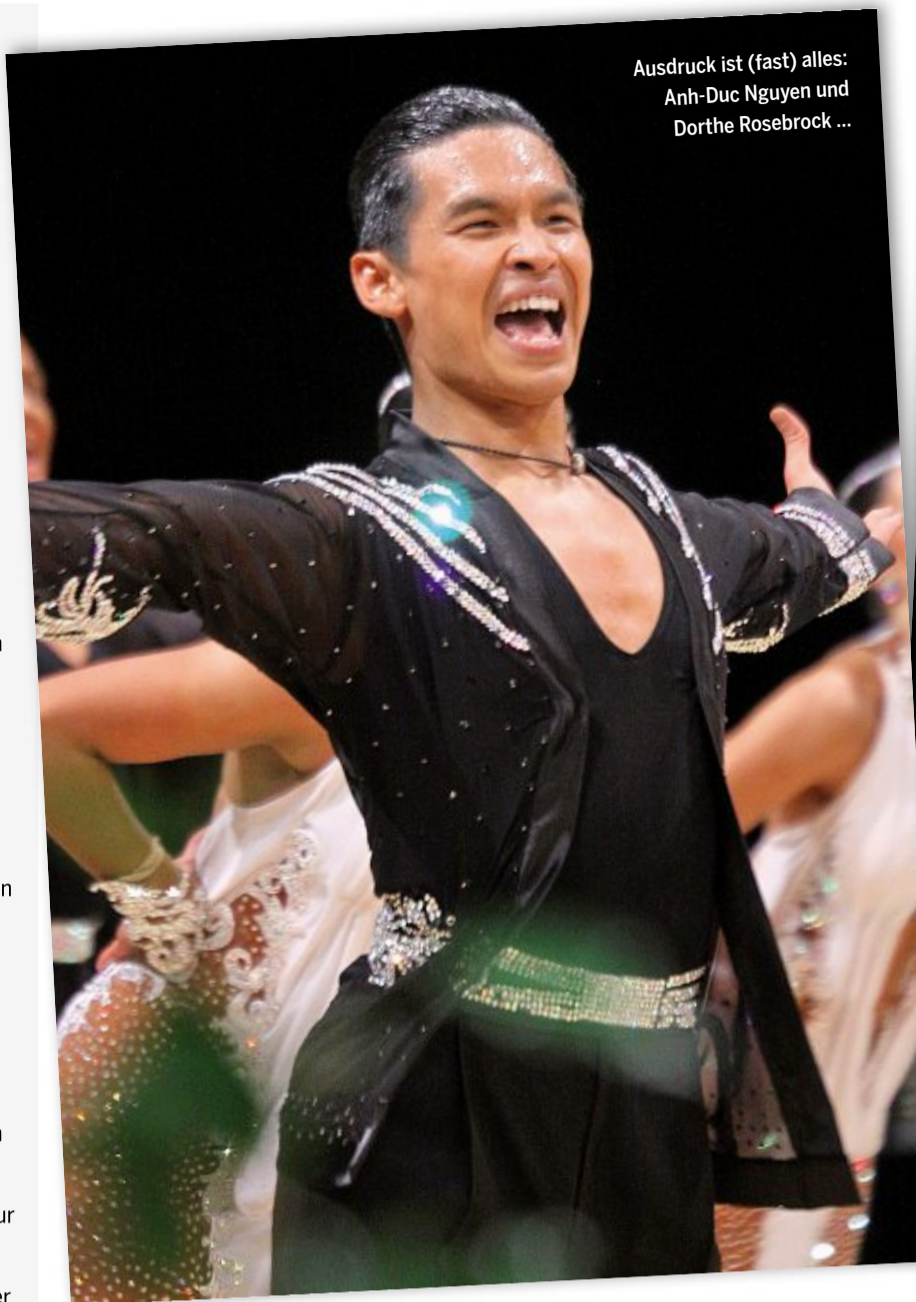
Immerhin: Selbst die Zusammenarbeit dreier Vereine könnte den Fußball im Stadtgebiet voranbringen und den Konkurrenzkampf um Spieler und Sponsoren innerhalb der Stadtmauern entkrampfen. Drei Vereine, das wäre die dreifache Substanz an Spielern. Ein solches Gebilde könnte Jugendmannschaften in nahezu allen Altersklassen in den Spielbetrieb schicken, Substanz für Herrenteams von der 3. Kreisklasse bis zur Bezirksliga ließe sich aufteilen. Sponsorengeld ließe sich bündeln, unter der Voraussetzung einer vertrauenswürdigen Führung könnten sich ganz neue Türen öffnen. Zurzeit bleiben viele Türen zu, weil kein Verein ein schlüssiges Konzept vorweisen kann, das auf stabiler Jugendarbeit basiert und dauerhafte Bezirkspräsenz verspricht.

Ein Verein mit Strahlkraft könnte entstehen. Eine hübsche Träumerei. Aber zurück zur Realität: Weitere Impulse müssen aus den Vereinen selbst kommen, niemand wird ihnen eine bessere Zukunft auf dem Silbertablett servieren. Und ist der erste Schritt getan, müsste der zweite folgen, und der ist noch schwieriger: Denn auch die Mitglieder müssten überzeugt werden, müssten sich mit dem Gedanken arrangieren, ihrem alten Klub adieu zu sagen, um neue Perspektiven zu erlauben.

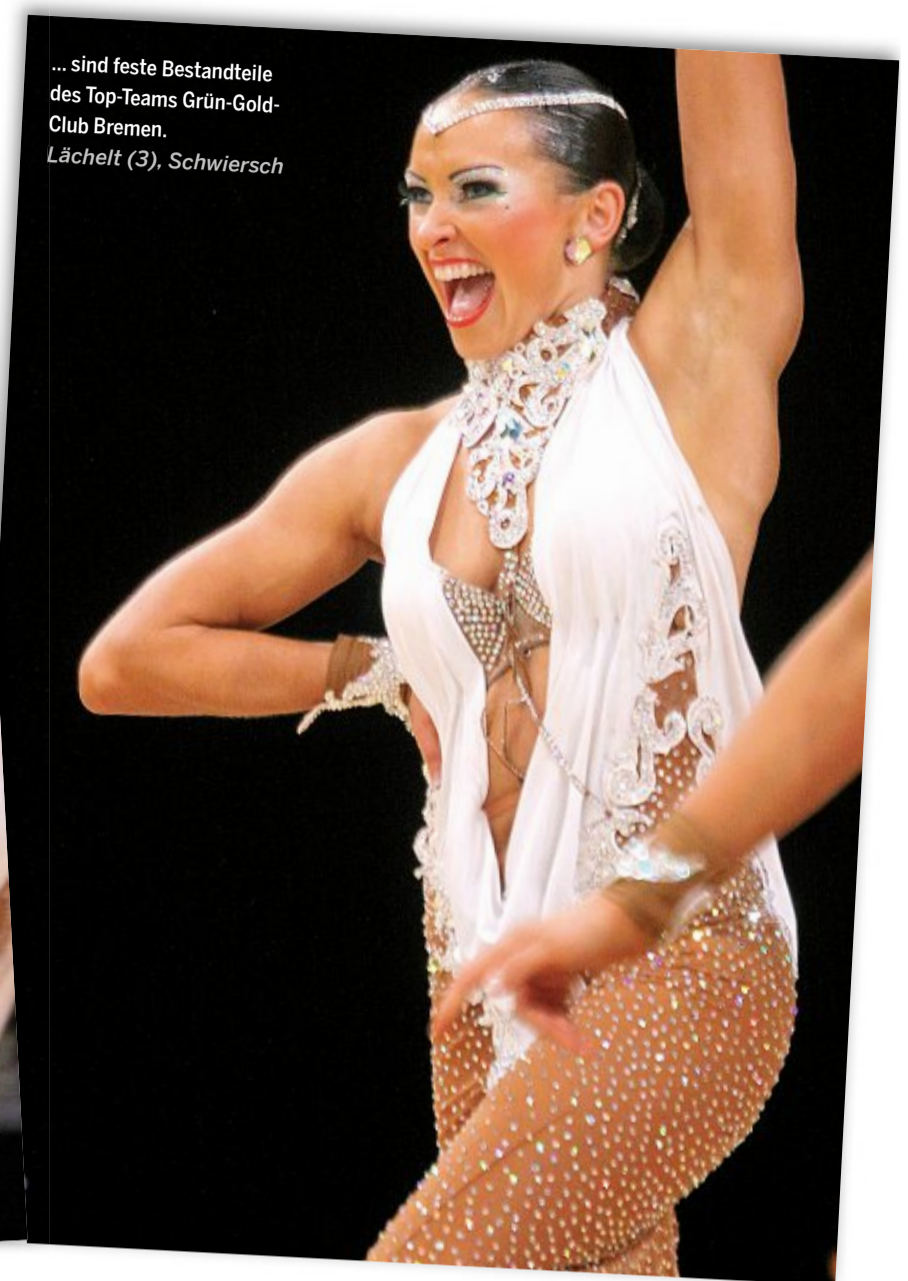
Übrigens: Zarte Fusionsgedanken habe ich mittlerweile auch in anderen Winkeln des Landkreises gehört. In Rehburg-Loccum zum Beispiel. Und auch in der Samtgemeinde Marklohe.

Mit sportlichen Grüßen

STEFAN SCHWIERSCH



Ausdruck ist (fast) alles:
Anh-Duc Nguyen und
Dorthe Rosebrock ...



... sind feste Bestandteile
des Top-Teams Grün-Gold-
Club Bremen.
Lächelt (3), Schwiersch

Schmerzen, Tränen. Freude, Stolz

Drei Ehemalige des 1. TSZ Nienburg über ihr Dasein in einer der besten Lateintanzformationen der Welt

VON STEFAN SCHWIERSCH

Nienburg. Im Laufe des Gesprächs entwickelt sich unweigerlich die Frage: Sind die eigentlich noch bei Trost?

Dorthe Rosebrock, Anh-Duc Nguyen und Sergius Rossel haben vor einigen Jahren einen sportlichen Weg eingeschlagen, der von Dornen umrankt, von Tränen begleitet und von Entbehrungen gekennzeichnet ist. Und doch führt er am Ende des Tages auf eine Lichtung, auf der aller Schmerz gelindert wird vom sportlichen Erfolg auf höchster Ebene.

Der prosaische Einstieg dieser Geschichte ist eng verknüpft mit der Schönheit ihrer Sportart, für die das Trio einiges auf sich nimmt. Ihre ersten Schritte unternahmen die drei einst beim 1. TSZ Nienburg, heute tanzen sie für den Grün-Gold-Club Bremen, der als aktuelle Top-Formation der 1. Bundesliga in der Lateintanz-Szene den gleichen Stellenwert genießt wie der FC Bayern oder Real Madrid im Fußball. Allerdings werden die drei nicht vergleichbar bezahlt wie die Herren Schwein-



Sergius Rossel
mit seiner
Partnerin
Katharina
Diewert.

steiger oder Özil. Sie werden gar nicht bezahlt.

Aber zurück zur Eingangsfrage: Die drei jungen Leute, alle Mitte 20, sind sehr wohl bei Trost, mehr noch: Sie sind bereit, Opfer zu bringen, um ihren Traum zu verwirklichen, ein Teil zu sein eines ehrgeizigen Tanzsportprojekts. „Man sagt: Wer Weltmeister werden will, muss nach Bremen gehen“, erklärt Rainer Bormann, beim TSZ langjähriger Trainer und Förderer der drei. Dorthe Rosebrock berichtet von Tänzern aus der gesamten Bundesrepu-

blik, die sich bewusst einen Arbeits- oder Studienplatz in Bremen suchen, um sich dem Bundesliga-Team anzuschließen. Auch für die jungen Männer aus Nienburg (Nguyen) und Glissen (Rossel) sowie die junge Dame aus Wietzen ist Bremen der tänzerische Zentrumspunkt geworden.

Training und Wettkampf auf Bundesliga-Niveau fordern höchsten körperlichen Tribut, „nach einem Turnier tut alles weh, die Beine, vor allem der Rücken und der Nacken“, sagt Anh-Duc Nguyen. Lediglich

zweimal sechs Minuten dauern die Turnierauftritte in der Vorrunde und im Finale, „aber das ist vergleichbar mit einem sechsminütigen Sprint, in dem man auch noch Emotionen rüberbringen muss“. Die ganzheitliche Anspannung darf vor allem in der Mimik die Grenze zur Verkrampfung nicht berühren, geschweige übertreten. „Manche Frauen weinen nach dem Auftritt, wenn die Anspannung weg ist“, berichtet Nguyen.

Die Emotionen spielen auch außerhalb des Turnierparketts eine Rolle. Denn manchmal bleiben Nguyen, Rosebrock und Rossel ratlos zurück, wenn sie von Trainer Roberto Albanese nicht nominiert wurden für das nächste Event; das kann schon mal kurz vor der Stellprobe passieren. Die Konkurrenz ist groß, zehn Paare kämpfen um acht Plätze in der Formation, „manchmal entscheidet Roberto aus dem Bauch heraus“, erzählt Nguyen.

Ein Bundesliga-Fußballer könnte sich in diesem Fall mit einem hübschen Gehalt trösten, in der Beletage des Tanzsports jedoch ist kein Geld zu verdie-

nen, im Gegenteil. „Das ist ein Zuschussgeschäft“, sagt Dorthe Rosebrock. Kleider und Schuhe werden gestellt, doch alle weiteren Kosten werden aus eigener Tasche bezahlt. Rossel und Rosebrock wohnen mittlerweile in Bremen, Nguyen reist dreimal wöchentlich mit dem Auto zum Training an, von September bis Dezember standen zudem neun Trainingslager in Huchting auf dem Plan.

Den Lohn für schmerzende Beine, intensivste Trainingsarbeit und Kosten an der Tankstelle finden die drei auf dem Tanzparkett. Rosebrock: „Der Aufwand ist es wert, wenn man am Ende gemeinsam mit dem Team erfolgreich ist.“ Sergius Rossel empfindet ähnlich: „Man nimmt das hauptsächlich auf sich, weil es Mega-Spaß macht.“

Solche Momente könnte das Jahr 2013 reichlich bieten. Die deutsche Meisterschaft im November, die WDSF-World Games im September in Schanghai, zuvor im Mai die Europameisterschaft in Litauen und schließlich die Weltmeisterschaft der Formationen quasi vor der Haustür in Bremen im Dezember.

Inwieweit die drei Ex-Nienburger an allen Höhepunkten partizipieren können, ist heute noch nicht zu sagen. Anh-Duc Nguyen beginnt demnächst eine zweijährige Fortbildung, wird beruflich noch strammer eingespannt sein und im September das Gespräch mit Roberto Albanese suchen. Dorthe Rosebrock würde ihre Karriere beim GGC gern fortsetzen, das wiederum hängt ebenso davon ab, ob sich auch die berufliche Karriere in Bremen fortsetzen lässt. Lediglich Rossels Zukunftspläne sind eindeutiger. Das Studium der Elektrotechnik dauert noch ein Weilchen, und mindestens solange will er dem GGC treu bleiben. Und Titel hamstern wie München und Madrid. Auch ohne Geld.

Darum ist Trainer Bormann nicht sauer auf Trainer Albanese

Rainer Bormann dürfte durchaus sauer sein auf Roberto Albanese, schließlich hat der Trainer aus Bremen dem Trainer aus Nienburg drei der größten Talente weggeschnappt, die je beim 1. TSZ Nienburg ausgebildet wurden. „Stimmt, ich könnte stinkig sein“, sagt Bormann. „Aber wenn man in Nienburg dieses Niveau nicht bieten kann, ist die Entscheidung nachvollziehbar.“

Sauer ist Bormann auch deshalb nicht auf seinen Kollegen, weil die beiden viel zu viel verbindet, und zwar nicht nur Kollegialität, sondern längst Freundschaft. Albanese kümmert sich nach wie

vor partiell um die Ausbildung beim TSZ, auf der anderen Seite ist Bormann ganz dicht dran am Grün-Gold-Club Bremen. Die beiden tauschen sich regelmäßig aus, bisweilen kontrovers, aber eigentlich immer konstruktiv.

Bormann freut sich unterdessen nicht allein über den sportlichen Werdegang seiner ehemaligen Schützlinge, sondern auch über den nach wie vor guten Draht. „Man darf nicht vergessen, wo man herkommt“, sagt Nguyen. Der legt bei seinen Auftritten mit dem Bremer Team viel Wert auf Bormanns Meinung, „Rainer bleibt mein Mentor.“ fan



TSZ-Trainer Rainer Bormann freut sich über den Werdegang seiner ehemaligen Schützlinge Dorthe Rosebrock und Anh-Duc Nguyen.


IN KÜRZE

SV Heemsen. Leichtathletik ist neu im Angebot. Ab 6. März wird immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr unter Leitung von Yildiz Laaser auf dem Sportplatz trainiert. **DH**

RW Estorf-Leeseringen. Die Jahreshauptversammlung findet am Donnerstag, 7. März, um 19.30 im Sandkrug statt. Anträge können bis zum nächsten Dienstag beim Vorsitzenden Alfred Hormann eingereicht werden. **Ian**



Die Sportler des Jahres 2012!

NACHWUCHS	SPORTLERINNEN	SPORTLER	MANNSCHAFTEN
 <p>1. XENIA KREBS ▶ Leichtathletik ▶ 17,40 %</p> <p>2. LOTTA ROSE ▶ Tischtennis ▶ 16,44 %</p> <p>3. JESSICA POCKRANDT ▶ Faustball ▶ 14,89 %</p> <p>4. DANIEL HAGNER ▶ Schwimmen ▶ 13,48 %</p> <p>5. SABINA ANDREESEN ▶ Ju-Jutsu ▶ 11,37 %</p> <p>6. MAREN VÖLKERING ▶ Badminton ▶ 10,52 %</p> <p>7. PIA STUWE ▶ Sportschießen ▶ 9,74 %</p> <p>8. PASCAL WORTMANN ▶ Bogenschießen ▶ 6,16 %</p>	 <p>1. JULIANA MEIER ▶ Fußball ▶ 21,61 %</p> <p>2. MANDY SONNEMANN ▶ Ju-Jutsu ▶ 20,78 %</p> <p>3. NICOLE KRINKE ▶ Leichtathletik ▶ 16,21 %</p> <p>4. HEIKE SIEGEL ▶ Behindertensport ▶ 13,08 %</p> <p>5. URSULA NOTHNAGEL ▶ Kraftsport ▶ 7,64 %</p> <p>6. SANDRA REICHSTEIN ▶ Badminton ▶ 7,17 %</p> <p>7. KATHRIN MEYER ZU STR. ▶ Dressurreiten ▶ 7,01 %</p> <p>8. URSULA VOSS ▶ Segelfliegen ▶ 6,52 %</p>	 <p>1. VICO MERKLEIN ▶ Behindertensport ▶ 25,50 %</p> <p>2. RENÉ RAST ▶ Motorsport ▶ 16,95 %</p> <p>3. JOHANNES HASSLINGER ▶ Leichtathletik ▶ 13,23 %</p> <p>4. REINER SPERLICH ▶ Schwimmen ▶ 10,26 %</p> <p>5. KURT WINKELHAKE ▶ Leichtathletik ▶ 9,85 %</p> <p>6. DWAIN SCHWARZER ▶ Tischtennis ▶ 9,83 %</p> <p>7. HAROLD LOOSSCHILDER ▶ Billard ▶ 9,25 %</p> <p>8. PETER KIRCHHOF ▶ Bogenschießen ▶ 5,13 %</p>	 <p>1. VC NIENBURG ▶ Volleyball ▶ 29,04 %</p> <p>2. RV HALLE ▶ Radpolo ▶ 12,34 %</p> <p>2. SG PENNIGSEHL/LIEBENAU ▶ Badminton ▶ 12,34 %</p> <p>3. MTV DIEPENAU ▶ Faustball ▶ 12,16 %</p> <p>4. SV HASSEL ▶ Sportschießen ▶ 11,44 %</p> <p>5. GST HOYA-BRUCHHAUSEN ▶ Schwimmen ▶ 11,26 %</p> <p>6. SV HUSUM ▶ Beachtennis ▶ 6,34 %</p> <p>7. NIENBURGER TC ▶ Tennis ▶ 5,08 %</p>

Gala des Sports: Proklamation vor 500 Gästen in der BBS-Aula. Riesenvorsprung für die VC-Volleyballerinnen

Nienburg. Zwei Fakten wurden im Rahmen der Sportlerwahl 2012 einmal mehr bestätigt: 1. Der Südkreis hält zusammen. Kleine Vereine wie der RV Halle, der MTV Diepenau oder die SG Schamerloh (mit immerhin rund 330 Mitgliedern) sind immer wieder auf den Podestplätzen zu finden. 2. Die Volleyballerinnen des VC Nienburg haben die Menschen im Kreis Nienburg auf

ihre Seite gezogen, sie gewannen mit stattlichen 29,04 Prozent. Man könnte auch sagen: Wesentlich mehr Menschen haben Nina Kefßler & Co. gewählt, als der Kreisfachverband Mitglieder zählt. Wie auch immer: Das Team des krankheitsbedingt fehlen-



den Erfolgstrainers Thomas Plathner freute sich über die Maßen über den „Pott“. Rund 500 Menschen erwiesen den neuen Titelträgern in der Aula der Nienburger BBS die Ehre. Ein Stück weit überrasschend hatte Lauftalent Xenia Krebs beim Nachwuchs die Nase

vorn. Paralympics-Teilnehmer Vico Merklein, Handbiker in Diensten des GC Nendorf, gewann Gold bei den Sportlern. Merklein war trainingsbedingt in Hessen gebunden, für ihn holte sein Vereinsvorsitzender Helmut Lange den Pokal ab. Und betonte: „Wir hatten mit Vico und Bernd Jeffrey zwei Starter bei den Paralympics in London, und die holten 66 Prozent der niedersächsischen Medaillen.“ Jeffrey

hatte Bronze erkämpft. Der erste Platz bei den Damen ging an eine Mannschaftssportlerin: Juliana Meier von der SG Schamerloh. Wie war das noch mit dem Südkreis? „Nur“ Dritte wurde Vorjahressiegerin Nicole

Krinke, die dennoch über beide Wangen strahlte. Und bescheiden erklärte: „Es ist schon toll, überhaupt nominiert zu sein.“

Mehr von der Gala in der Montag-Ausgabe der Harke.

Sieling rechnet sich gegen Uchte etwas aus

Fußball-Bezirksliga: Heute um 15 Uhr steigen zwei Derbys / Absage in Steimbke

Nienburg. Unter der Woche hatten bereits die ersten Partien in der Kreisliga stattfinden können, heute zieht die Fußball-Bezirksliga nach. Das Match in Steimbke fällt indes aus. TSV Wietzen – SC Uchte (15 Uhr). Die abstiegsbedrohten Wietzer wollen ihre Aufholjagd mit einem Dreier im Derby starten und sich für die 1:2-Hinspiel-

niederlage revanchieren. Der neue Trainer Uwe Sieling, unter dem vor der Winterpause bei dessen Einstand ein 1:1 gegen Drakenburg glückte, präsentiert sich optimistisch: „Es ist sicherlich leichter, zu einem so frühen Zeitpunkt gegen Uchte zu spielen.“ Sein Kader ist fast komplett – nur Metin Boran muss passen (Rückenbeschwerden).

TuS Drakenburg – VfL Münchheggen (15 Uhr). Der viertplatzierte TuS konnte in der Vorbereitung kein Testspiel absolvieren. Personell könnten die Gastgeber im Derby aus dem Vollen schöpfen, wenngleich Juri Schuldes und Manuel Trame leicht erkrankt sind. Neu im Team ist Rückkehrer Jan Rieckhof, der nach Ablauf seiner Wechselsper-

re auf einen Einsatz brennt. Landesberger SV – TSG Seckenhausen (15 Uhr). Trainer Jörg Bürger steht der komplette Kader zur Verfügung. Einen guten Eindruck hinterließ Rückkehrer Thomas Wulf, der im Winter vom Bezirksligisten Union Minden kam, für den er nach einem Knöchelbruch kein Spiel absolviert hatte.

FUSSBALL							
BEZIRKSLIGA		KREISLIGA		1. KREISKLASSE NORD		1. KREISKLASSE SÜD	
TSV Wetschen – SG Diepholz	1:1	SC Haßbergen – TSV Loccum	So.	TSV Wietzen II – TSV Lemke	So.	SC Lavelsho – SC Woltringhausen	So.
TV Neuenkirchen – TV Stuhr	-:-	SV GW Stöckse – SG Hoya	So.	TuS Drakenburg II – ASC Nienburg	So.		
TSV Wietzen – SC Uchte	So.	SG Schamerloh – SV Aue Liebenau	So.	SV BE Steimbke II – Sebbenhausen abges.			
TuS Drakenburg – VfL Münchheggen	So.	SSV Rodewald – RW Estorf	So.	SBV Erichshagen – SC Marklohe II abges.			
SV BE Steimbke – BSV Rehden II abges.		TSV Eystrup – JG Oyle	So.	TSV Hassel – SV Linsburg	So.		
Landesberger SV – TSG Seckenhausen	So.	FC Nienburg – SV Nendorf	So.				
FC Sulingen – TSV Bassum	So.	FC Holtorf – SC Marklohe	So.				
TuS Wagenfeld – TuS Sulingen	So.	FCB Langendamm – SV Kreuzkrug	So.				
1. (1.) TuS Sulingen	16 63:7 48	1. (1.) RSV Rehburg	16 58:17 38	1. (1.) ASC Nienburg	14 52:27 34	1. (1.) TuS Leese	15 65:21 38
2. (2.) BSV Rehden II	16 47:29 34	2. (2.) FC Nienburg	15 52:29 34	2. (2.) SV Inter Komata Nien.	15 37:24 32	2. (2.) SV Warmen	15 68:25 37
3. (3.) SG Diepholz	17 50:22 34	3. (3.) SC Haßbergen	16 38:20 30	3. (3.) SV Husum	14 53:25 31	3. (3.) RSV Rehburg II	15 45:30 28
4. (4.) TuS Drakenburg	16 37:16 33	4. (4.) SG Schamerloh	15 40:25 30	4. (4.) TSV Hassel	13 38:17 30	4. (6.) SC Lavelsho	14 26:29 27
5. (5.) SC Uchte	17 44:34 32	5. (5.) SV Kreuzkrug	15 36:32 27	5. (5.) SV Sebbenhausen	14 49:26 27	5. (7.) TV Wellie	15 34:15 26
6. (6.) TSV Wetschen	18 52:33 29	6. (6.) SG Hoya	16 43:35 26	6. (6.) SV Linsburg	14 37:31 24	6. (4.) TuS Steyerberg	15 32:17 25
7. (7.) SV BE Steimbke	16 40:37 25	7. (7.) SV Aue Liebenau	15 29:37 24	7. (7.) SV BE Steimbke II	13 29:25 23	7. (5.) SC Uchte II	15 32:27 24
8. (8.) TV Stuhr	15 38:35 22	8. (8.) SCB Langendamm	16 46:34 23	8. (8.) SV Duddenhausen	15 29:30 17	8. (9.) TV Eiche Winzlar	15 34:32 22
9. (9.) FC Sulingen	17 42:36 21	9. (9.) SV GW Stöckse	15 28:33 23	9. (9.) TSV Wietzen II	14 31:40 16	9. (8.) SC Woltringhausen	14 33:39 21
10. (10.) TSG Seckenhausen	17 32:28 21	10. (10.) SC Marklohe	16 34:43 21	10. (10.) TuS Drakenburg II	14 26:43 13	10. (10.) SSV Steinbrink	15 26:38 16
11. (11.) Landesberger SV	16 25:59 17	11. (11.) FC Holtorf	16 37:48 20	11. (11.) SC Marklohe II	13 18:45 10	11. (13.) TSV Anemoller	15 17:39 9
12. (12.) VfL Münchheggen	16 24:52 16	12. (12.) SSV Rodewald	15 31:32 19	12. (12.) SBV Erichshagen	14 34:55 9	12. (11.) TSV Loccum II	15 21:46 9
13. (13.) TuS Wagenfeld	16 22:28 14	13. (13.) TSV Loccum	15 21:29 17	13. (14.) SV Hoyerhagen	15 29:51 8	13. (12.) VfL Münchheggen II	15 22:55 9
14. (14.) TSV Wietzen	16 25:53 9	14. (14.) SV Nendorf	16 19:34 16	14. (13.) TSV Lemke	14 31:54 8	14. (14.) FC Didinghausen	15 20:62 8
15. (15.) TV Neuenkirchen	15 16:56 9	15. (15.) RW Estorf	15 23:34 14				
16. (16.) TSV Bassum	14 14:46 6	16. (16.) TSV Eystrup	17 30:57 9				
		17. (17.) JG Oyle	15 20:46 7				



EASV FITNESS.de
It's so easy

Michael (28)
Clubmanager & Fitnesstrainer
EasyFitness Nienburg

Es gibt nur eines, was Dir und Deinem Ziel im Weg steht:
Du!

Wecke Deinen Willen und Du kannst alles erreichen

*zzgl. einmalig 39,- € Start Up

Teste uns 3 Monate für:
99,- €

Und erreiche mit uns Deine ersten Ziele

Kräher Weg 35 Hotline: 05021 922 50 20

Borussen für Schachtjor Donezk gerüstet

Dortmund besiegt Hannover dank eines Doppelpacks von Robert Lewandowski

DORTMUND (sid). Mit einer Trotzreaktion und dank eines Doppelpacks von Robert Lewandowski hat Borussia Dortmund Platz zwei in der Bundesliga-Tabelle gefestigt. Drei Tage nach dem Pokal-Aus bei Bayern München (0:1) legte der polnische Nationalspieler mit seinen Saisontoren Nummer 15 und 16 (8. und 21.) den Grundstein zum hochverdienten 3:1 (2:1)-Erfolg über Hannover 96.

Rot-Sperre durch das DFB-Bundesgericht am Freitag von drei auf zwei Liga-Spiele wie-

der mitwirken durfte, sorgte für die Halbzeitführung. Mohamed Abdellaoue (40.) ver-

kürzte vor 80.645 Zuschauern in der ausverkauften Arena für die Gäste.



Robert Lewandowski (rechts) brachte den BVB in Führung.

Foto: Getty Images

DORTMUND HANNOVER **3:1**

Zugleich stimmte sich der deutsche Meister mit dem Heimsieg auf das Achtfinal-Rückspiel der Champions League am Dienstag (20.45 Uhr) gegen Schachtjor Donezk (Hinspiel 2:2) ein.

Die Westfalen schienen den Rückschlag im Prestigeduell mit den Bayern gut verdaut zu haben. Lewandowski, der nach der Reduzierung seiner

Hoffenheims letzter Strohalm heißt München

SINSHEIM/DÜSSELDORF (sid). Der vielleicht letzte Strohalm heißt Bayern München. Das Spiel gegen den Rekordmeister soll für den abstiegsgefährdeten Fußball-Bundesligisten 1899 Hoffenheim der Wendepunkt sein.

„Vielleicht ist es für unsere Mannschaft zu diesem

Zeitpunkt genau das richtige Spiel. Wenn viele sagen, man hat gegen die Bayern nichts zu verlieren, dann muss ich widersprechen. Man hat drei Punkte zu verlieren“, sagte 1899-Manager Andreas Müller vor der heutigen Heimpartie (15.30 Uhr) gegen den FC Bayern. 44 Punkte tren-

nen den derzeit unschlagbar erscheinenden Spitzenreiter aus München vom hochgradig verunsicherten Tabellen-17 aus dem Kraichgau.

Doch Schonung für das vorentscheidende Kellerduell bei der Greuther Fürth ist laut Müller beim Treffen von David gegen Goliath nicht an-

gesagt: „Auch aus einem Spiel gegen die beste Mannschaft Europas kann man etwas ziehen. Wenn die Mannschaft da gut aussieht, kann es sie befähigen.“

Im zweiten Sonntagsspiel empfängt Fortuna Düsseldorf den 1. FSV Mainz 05 (17.30 Uhr).

FUSSBALL-STATISTIK

1. Bundesliga			2. Bundesliga		
Frankfurt - Gladbach	0:1		Paderborn - Cottbus	0:1	
Dortmund - Hannover	3:1		Union Berlin - Aue	3:0	
Nürnberg - Freiburg	1:1		Regensburg - Sandhausen	1:3	
Bremen - Augsburg	0:1		K'lautern - Bochum	0:0	
Hamburg - Fürth	1:1		Dresden - Hertha	1:0	
Wolfsburg - Schalke	1:4		Aalen - St. Pauli	heute, 13:30	
Leverkusen - Stuttgart			1860 - Ingolstadt	heute, 13:30	
Hoffenheim - Bayern	heute, 15:30		FSV Frankfurt - Köln	heute, 13:30	
Düsseldorf - Mainz	heute, 17:30		Duisburg - Braunschweig	Montag, 20:15	
1. (1) Bayern	23 63:8 60		1. (1) Hertha	24 45:19 52	
2. (2) Dortmund	24 54:28 46		2. (2) Braunschweig	23 40:19 51	
3. (3) Leverkusen	23 43:30 42		3. (3) K'lautern	24 33:22 40	
4. (4) Frankfurt	24 38:35 38		4. (4) Köln	23 27:22 36	
5. (5) Freiburg	24 30:23 36		5. (8) Union Berlin	24 39:33 35	
6. (9) Schalke	24 41:39 36		6. (9) Cottbus	24 28:25 35	
7. (6) Hamburg	24 29:33 35		7. (5) 1860	23 26:21 33	
8. (10) Gladbach	24 33:34 34		8. (6) FSV Frankfurt	23 30:29 33	
9. (8) Mainz	23 31:28 33		9. (7) Paderborn	24 32:29 32	
10. (7) Hannover	24 47:45 33		10. (10) Aalen	23 24:21 31	
11. (11) Stuttgart	23 25:40 29		11. (11) Ingolstadt	23 27:26 31	
12. (14) Nürnberg	24 24:31 28		12. (12) St. Pauli	23 22:27 26	
13. (12) Bremen	24 39:48 28		13. (13) Bochum	24 29:39 26	
14. (13) Düsseldorf	23 28:31 27		14. (14) Aue	24 29:38 24	
15. (15) Wolfsburg	24 24:37 27		15. (16) Dresden	24 24:34 24	
16. (16) Augsburg	24 21:36 21		16. (15) Duisburg	23 23:37 24	
17. (17) Hoffenheim	23 27:48 16		17. (17) Sandhausen	24 30:50 21	
18. (18) Fürth	24 14:37 14		18. (18) Regensburg	24 27:44 17	

3. Liga		
Wiesbaden - Burghausen	1:1	
Münster - Osnabrück	3:1	
Chemnitz - Stuttgart II	1:0	
Rostock - Heidenheim	0:2	
Karlsruhe - Offenbach	2:1	
Erfurt - Saarbrücken	1:2	
Unterhaching - Aachen	1:0	
Babelsberg - Bielefeld	0:2	
Stuttg. Kickers - Dortmund II	abgesagt	
Darmstadt - Halle	heute, 14:00	
1. (2) Karlsruhe	28 49:17 57	
2. (1) Osnabrück	28 46:23 56	
3. (3) Bielefeld	27 47:24 55	
4. (4) Münster	27 46:21 53	
5. (5) Heidenheim	28 53:38 52	
6. (6) Unterhaching	27 39:38 42	
7. (7) Chemnitz	27 37:33 40	
8. (8) Burghausen	25 32:34 35	
9. (9) Wiesbaden	28 32:34 34	
10. (10) Stuttgart II	24 28:29 32	
11. (11) Halle	27 25:36 31	
12. (12) Offenbach	26 35:36 30	
13. (16) Saarbrücken	28 36:49 30	
14. (13) Rostock	25 24:35 29	
15. (14) Stuttg. Kickers	26 28:32 27	
16. (15) Aachen	26 26:36 27	
17. (17) Erfurt	25 29:44 25	
18. (18) Babelsberg	26 19:35 24	
19. (19) Darmstadt	25 19:36 21	
20. (20) Dortmund II	25 24:44 21	

Leverkusen - Stuttgart		
Bei Redaktionsschluss nicht beendet		
Frankfurt - Gladbach	0:1 (0:1)	
Tor: 0:1 de Jong (22.)		
Bremen - Augsburg	0:1 (0:1)	
Tor: 0:1 Werner (29.)		
Hamburg - Fürth	1:1 (1:1)	
Tor: 0:1 Djurdjic (14.), 1:1 Beister (21.)		
Dortmund - Hannover	3:1 (2:1)	
Tor: 1:0 Lewandowski (8.), 2:0 Lewandowski (21.), 2:1 Abdellaoue (41.), 3:1 Schieber (72.)		
Wolfsburg - Schalke	1:4 (0:1)	
Tor: 0:1 Draxler (33.), 1:1 Olic (50.), 1:2 Draxler (63.), 1:3 Farfan (79.), 1:4 Huntelaar (86.)		
Nürnberg - Freiburg	1:1 (1:0)	
Tor: 1:0 Simons (33., Handelfmeter), 1:1 Schmid (83.)		

HSV gegen Fürth remis

HAMBURG (sid). Der Hamburger SV hat im Kampf um die Europa-League-Plätze in der Fußball-Bundesliga einen weiteren Rückschlag erlitten. Eine Woche nach der 1:5-Niederlage in Hannover kam der HSV gegen Schlusslicht SpVgg Greuther Fürth nicht über ein 1:1 (1:1) hinaus.

Die Norddeutschen scheiterten immer wieder an Gäste-Torwart Wolfgang Hesel. Fürth blieb zwar auch im zweiten Spiel unter Interimstrainer Ludwig Preis ungeschlagen, hätte aber im Kampf gegen den Abstieg dringend einen Sieg benötigt.

Nikola Djurdjic brachte die Gäste in der 14. Minute vor 47.206 Zuschauern in Hamburg in Führung. Thomas Plechl hatte den Serben mit einem exakten Steilpass bedient, Djurdjic hob den Ball zu seinem zweiten Saisontreffer über Hamburgs chancenlosen Nationalkeeper René Adler.

HAMBURG FÜRTH **1:1**

Nur sieben Minuten später schlugen die Hausherren zurück. Dennis Aogo legte mit dem Kopf auf Maximilian Beister ab, der vollendete gekonnt zu seinem dritten Tor in dieser Spielzeit.

Julian Draxler lässt Schalke wieder träumen

WOLFSBURG (sid). Schalke 04 darf dank Jungstar Julian Draxler wieder auf die Champions-League-Qualifikation

hoffen. Der Mittelfeldspieler leitete mit seinen beiden Treffern (33. und 63.) den 4:1 (1:0)-Auswärtserfolg beim

VfL Wolfsburg ein. Darüber hinaus bereitete Draxler den dritten Treffer durch Jefferson Farfan (78.) vor. Klaas-Jan

Huntelaar setzte den Schlusspunkt (86.).

Durch den zweiten Ligasieg in Folge und den ersten Auswärtssieg seit Oktober verkürzte Schalke den Abstand auf den vierten Tabellenplatz auf zwei Punkte.



Wolfsburgs Keeper Diego Benaglio musste gegen Schalke vier Mal hinter sich greifen. Foto: Getty Images

WOLFSBURG SCHALKE **1:4**

Für die Wolfsburger, die vier Tage nach dem Einzug ins DFB-Pokal-Halbfinale enttäuscht, hatte Ivo Olic zwischenzeitlich zum 1:1 (50.) getroffen. In einer zerfahrenen Anfangsphase vor 29.326 Zuschauern versuchte der VfL das Schalke Aufbauspiel mit frühem Pressing zu stören. Die Gäste hatten dennoch die erste Großchance der Partie.

Augsburg zieht Werder in den Abstiegskampf

BREMEN (sid). Angstgegner FC Augsburg hat Werder Bremen in den Abstiegskampf gezogen und sich selbst weiter vom Tabellenende abgesetzt. Der Tabellen-16. setzte sich bei den Hanseaten nicht unverdient mit 1:0 (1:0) durch und blieb damit auch im vierten Aufeinandertreffen mit den Grün-Weißen ungeschlagen.

Vor 39.211 Zuschauern im fast ausverkauften Weserstadion nutzten die Gäste gleich die erste Gelegenheit in der 29. Minute zum Tor des Tages. Nach einer Kette von Miss-

verständnissen war Tobias Werner aus kurzer Distanz per Kopfball erfolgreich. Für die Norddeutschen war es die dritte Niederlage nacheinander.

BREMEN AUGSBURG **0:1**

Nur in der ersten halben Stunde waren die Platzherren das deutlich aktivere Team, schon nach vier Minuten hatten die Gäste Glück, dass Mehmet Ekici nach sehenswertem Alleingang den Ball knapp am rechten Pfosten

vorbeischoß. Sieben Minuten später verzog der Belgier Kevin de Bruyne aus aussichtsreicher Position.

Die Schwaben beschränkten sich in dieser Phase vornehmlich auf die Defensivarbeit. Erst nach einer weiteren Bremer Großchance durch den Österreicher Marko Arnautovic (18.) wurde die Mannschaft von Trainer Markus Weinzierl mutiger und startete erste Gegenattacken, die rasch mit dem Torerfolg belohnt wurden.

In der Folgezeit wurden die Aktionen der Norddeutschen

immer hektischer und planlos, erste Pfiffe waren in der Arena zu hören. Augsburg stand von Minute zu Minute stabiler und fand immer besser in die Begegnung.

Nach dem Seitenwechsel ersetzte Werder-Coach Thomas Schaaf Ekici durch Eljero Elia.

Aber auch mit dem Niederländer wurden die Bremer Aktionen nicht gefährlicher, im Gegenteil: In der 53. Minute hätten die Augsburger beinahe ein zweites Tor erzielt, Andre Hahn verpasste aus spitzem Winkel nur knapp.

Rückschlag verhindert

NÜRNBERG (sid). Vier Tage nach seinem Pokal-Triumph hat der SC Freiburg in der Liga einen Rückschlag gerade noch abwenden können. Die Mannschaft von Christian Streich kam beim 1. FC Nürnberg zu einem verdienten 1:1 (0:1), verpasste es jedoch, erstmals in dieser Saison auf Platz vier vorzurücken. Jonathan Schmid erzielte den späten Ausgleich (83.).

Der Club konnte seine acht Jahre andauernde Negativserie gegen den SC erneut nicht beenden, blieb aber auch im neunten Heimspiel in Folge

ohne Niederlage und dürfte so mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben. Freiburg bleibt im Kampf um die Europacup-Plätze ein heißer Kandidat.

NÜRNBERG FREIBURG **1:1**

Die Führung für Nürnberg vor 38.188 Zuschauern erzielte Routinier Timmy Simons in der 33. Minute, als er einen sehr fragwürdigen Handelfmeter sicher verwandelte. Zuletzt hatte Nürnberg in der Bundesliga 2005 gegen Freiburg gewonnen.



Peiffer verpasst Podium um zwölf Sekunden

Biathlon: Arnd Peiffer wird zwei Wochen nach der enttäuschenden WM Vierter • Andrea Henkel auf Platz neun

OSLO (sid). Auf der Schlussrunde gingen Arnd Peiffer die Kräfte aus. Zwar hatte der frühere Sprintweltmeister seinen ersten Podestplatz in diesem Winter dicht vor Augen gehabt, doch im Verfolgungsrennen beim Biathlon-Weltcup in Oslo musste er sich schließlich mit dem vierten Platz zufriedengeben.

Nach 12,5 km und zwei Schießfehlern fehlten am legendären Holmenkollen in Norwegen knapp zwölf Sekunden auf den Russen Alexander Loginow. Für die Frauen waren die Podestplätze hingegen in weiter Ferne. Andrea Henkel wurde nach sieben Patzern am Schießstand im Frauenrennen Neunte. Die deutschen

Skijäger hatten am Samstag mit einer Windlotterie zu kämpfen - und zogen zumeist

Nieten. Die Frauen leisteten sich insgesamt 31 Fehler, die Männer 19. Einzig Peiffer, der

zwei Wochen nach der enttäuschenden WM in Nove Mesto weiter eine aufsteigende Form

nachweist, kam hervorragend mit den schwierigen Bedingungen zurecht. Beim sechsten Saisonsieg des Franzosen Martin Fourcade, der seinen Vorsprung im Gesamtweltcup ausbaute, wurde Florian Graf (Eppenschlag/2) 16., Andreas Birnbacher (Schlechling/4) schaffte es nach schwachem Start noch auf den 23. Platz.

Zuvor hatten die Biathletinnen nach ganz schwachen Schießleistungen das Podium klar verfehlt. Beste wurde Andrea Henkel (Großbreitenbach) auf Platz neun. Die 35 Jahre alte Doppel-Olympiasiegerin hatte 3:22,9 Minuten Rückstand auf Siegerin Tora Berger aus Norwegen (4 Fehler), die ihren zehnten Saisonsieg feierte.



Andrea Henkel war als Neunte beste Deutsche.

Foto: Getty Images

Frenzel rettet Medaille

CAVALESE (sid). Eric Frenzel holte alles aus sich heraus, stürmte die Zielgerade entlang und konnte das Malheur von Pechvogel Tino Edelmann zumindest teilweise ausbügeln: Die deutschen Kombiniierer haben im letzten Rennen der WM in Val di Fiemme Bronze im Team-Sprint gewonnen, nach einem Sturz von Edelmann den möglichen goldenen Abschluss aber verpasst. „Der Fall war meine Schuld, ganz klar. In dem Moment ist eine Welt zusammengebrochen“, sagte der untröstliche Edelmann mit Tränen in den Augen.

Wind-Lotterie: Theaux gewinnt

KVITFJELL (sid). Aksel Lund Svindal wirkte so zufrieden wie ein Sieger. Gewonnen hatte der 30 Jahre alte Norweger die Weltcup-Abfahrt auf seiner Hausstrecke in Kvitfjell zwar nicht, aber der Weltmeister war mit Rang zwei hinter Adrien Theaux aus Frankreich mehr als zufrieden.

„Einen Podestplatz nehme ich gerne“, sagte Svindal, zumal unter den Bedingungen: Über die Olympia-Strecke

von 1994 blies der Wind so stark und launisch, dass das vorletzte Rennen in der Königsdisziplin zu einer Lotterie wurde. Dabei belegte Josef Ferstl (Hammer) Rang 30.

„SCHON GLÜCKLICH“

„Ich war möglicherweise schon glücklich, was den Wind betrifft“, sagte Theaux nach seinem zweiten Welt-

cup-Sieg. Svindal empfand das nicht anders: 0,19 Sekunden lag er hinter dem Sieger, freilich auch 0,31 Sekunden vor dem drittplatzierten Klaus Kröll aus Österreich - ein Unterschied von 20 Weltcup-Punkten. Svindal hat damit vor dem letzten Rennen beim Saisonfinale in eineinhalb Wochen im Schweizer Lenzerheide einen Vorsprung von 58 Punkten im Abfahrtsweltcup - vor Titelverteidiger Kröll.

Hamilton schockt die Konkurrenz

BARCELONA (sid). Mercedes-Pilot Lewis Hamilton hat am Samstag bei den abschließenden Testfahrten vor dem Formel-1-Saisonauftakt die Konkurrenz schockiert und den guten Eindruck der Silberpfeile in Barcelona bestätigt. Der Brite fuhr am ersten trockenen Tag auf dem Circuit de Catalunya zur Mittagspause die schnellste Runde (1:20,558 Min.).

Mit großem Abstand folgten der zu Force India zurückgekehrte Adrian Sutil (1:21,627/Gräffeling) und Ferrari-Pilot

Felipe Massa (1:21,673). So schnell wie der Mercedes-Neuzugang war in Barcelona bisher kein Fahrer unterwegs.

GESUNDE MISCHUNG

Zudem unterbot Hamilton auch die Zeit für die Pole Position aus dem Vorjahr deutlich. Allerdings ist unklar, wie viel Sprit er im Vergleich mit der Konkurrenz über den 4,655 Kilometer langen Kurs schleppte. Zudem wählte der 28-Jährige für seine Runde die

weichste und damit schnellste Reifenmischung.

Weltmeister Sebastian Vettel (Red Bull) und sein Dauerrivale Fernando Alonso (Ferrari) pausierten am Samstag planmäßig. In zwei Wochen wird in Melbourne (Australien) der erste Grand Prix 2013 gestartet.

Wegen des Verdachts auf eine Lebensmittelvergiftung musste Kimi Räikkönen (33) aussetzen. Den Finnen plagt eine Magenverstimmung, am Morgen meldete er sich krankheitsbedingt ab.

In den USA regiert der Rasenmäher

85 Milliarden Dollar Einsparungen • Massenentlassungen • Republikaner boykottieren Kompromiss

WASHINGTON. Bis Mai zahlungsunfähig? 85 Milliarden Dollar müssen dieses Jahr eingespart werden. Dieses Gesetz musste Präsident Barack

Obama am Freitagabend unterzeichnen. Vorgegangen Republikanern führten zu keinerlei Ergebnissen.

„Das amerikanische Volk ist stark“, versuchte Obama den Zuhörer Mut zu machen. Dennoch werden die 85 Milliarden Dollar (65 Milliarden

Euro) Einsparungen, die seit gestern mit dem Rasenmäherprinzip alle Felder betreffen, massive Auswirkungen haben.

Ökonomen vermuten, dass der „zarte Aufschwung“ um 0,5 Prozent reduziert werden könnte. Massenhafte Stellenstreichungen in Kommunen und Lehrerstellen, sowie in der Versorgung könnten die Folge sein. Einige Städte, wie Detroit, vermeldeten bereits ihre Zahlungsunfähigkeit. Joe Boehner, Wortführer der Republikaner schob den Demokraten die Schuld zu.

Diese wollten mehr über Steuererhöhungen als über Ausgabenkürzungen reden. Obamas Demokraten wollten tatsächlich Steuern für besonders Vermögende erhöhen. Nun blockieren sich beide Parteien gegenseitig.



Sinnbild: Der alte Bahnhof von Detroit ist abbruchreif - für die Entsorgung fehlt der Stadt das Geld.

Seehofer gegen Verteidigungsminister spielt Bericht herunter den Rest

MÜNCHEN. „In dieser Legislaturperiode ganz sicher nicht“, formulierte CSU-Chef Horst Seehofer seine Ablehnung gegenüber einer „Homo-Ehe“

Seehofer geht damit auf Konfrontation zu seinen CDU und FDP. In einem Interview sagte Finanzminister Wolfgang Schäuble: „Wenn die Union Volkspartei bleiben will, muss sie sich einer geänderten Realität stellen.“

BERLIN. Bundesverteidigungsminister Thomas de Maizière relativiert einen Bericht des Wehrbeauftragten Helmut Königshaus (FDP). Dieser berichtete von unhygienischen Zuständen im Lager der deutschen Soldaten in der Türkei. Auch sei es zu Schikane der Deutschen durch die türkische Armee gekommen. So wurde etwa eine Feldjägerin in einem handgreiflichen Gerangel mit einem türkischen Offizier verletzt.



Türkei: Erst Ende Januar waren Bundeswehrosoldaten angekommen.

AUS ALLER WELT



Wahlkampf im Vatikan



Ab Montag treffen sich in Rom die Kardinäle der römisch-katholischen Kirche um Grundsatzfragen zu besprechen. Danach soll, etwa um den 10. März herum, das Konklave beginnen auf dem der Nachfolger Benedikts XVI. gewählt wird. Einige favorisieren einen Papst aus Lateinamerika oder Afrika, wie Kardinal Peter Turkson. Späßvögel haben in der „ewigen Stadt“ zu seiner Wahl mit Plakaten aufgerufen. Fotos: Getty-Images

„Iceman“ aß falsches Eis



Wegen des Verdachts auf eine Lebensmittelvergiftung musste Kimi Räikkönen (33) am Samstag auf die wichtigen Testfahrten vor dem Formel-1-Saisonauftakt am 17. März in Australien verzichten. Den Finnen plagt eine Magenverstimmung, am Morgen meldete sich der ehemalige Weltmeister krankheitsbedingt ab. „Es sieht so aus, als hätte unser ‚Iceman‘ ein bisschen Eis gegessen hat, das ihm nicht bekommen ist“, teilte sein Team mit.

Immobilien

Immobilien-Angebote

Maschinengipsputz
vom Fachbetrieb
Vogler GbR · Nienburg
Tel. (05021) 637 88 oder
Mobil 0172 5131088

Hatesur & Vetter GmbH
Immobilien • Hausverwaltung • Hausmeisterdienste

Großzügiges Wohnhaus m. Anbau u. zweites Wohnhaus in Liebenau!
Grdst. ca. 960 m², Wfl. ca. 328 m², aufgeteilt auf zwei Häuser Wintergarten, Terrasse, Balkon, Carport, Ölheizung.
Kaufpreis: 148.000,-€

Kostenlos Vermietung/Verkauf Ihrer Immobilie
www.hatesur-vetter.de



Nienburg, repräsentatives Wohnhaus mit viel Komfort und Luxus sowie hoher Qualität, ca. 280 m² Wfl., auch für 2 Generationen geeignet, 3 Bäder, 2 EBK, Pool, Sauna u.v.m. Areal 1280 m². Teichanl., Garagen, Carport.
Preis: 1250 €/m² Wfl.
Telefon (05764) 94 1941 oder (0171) 8711589

Trapezbleche Stahlrohre
Kersten GmbH · Drakenburg
Telefon (05024) 8875375

Eigentumswohnungen

Helle 3 Zi.-Whg. Nienb. v. Privat
3 ZKB, Terrasse, Balkon, Garage, Keller, Innenstadtnähe, 38.000€ VB (01 76) 99 22 78 35

Ein- und Zweifamilienhäuser

Familienwohnsitz mit

Büro- und Gewerbeteil ideal für Kinder, grundsanierter Wohnfl. 245 qm, Büro 80 qm, Lager 400 qm; große EBK, große Sonnenterrasse u. Garten; 3 Bäder, grundsanierter - kein Renovierungsstau - kurzfristig frei, zu verk., provisionsfrei von privat. ☎ (01 71) 2 73 76 19 ab 18:00 Uhr

Nurdachhaus in Haßbergen, 95 m² Wfl., Garage, Bj. 1996, KP 92.000,- €, ☎ (01 71) 8 86 88 36

Zwangsversteigerung! Uchte, Resthof best. aus Wohnhaus, ca. 423 m² Wfl., Stallgeb. ca. 274 m² Nutzfl., 7.147 m² Grdst., Prov.-frei 100.000,-€ mögl.! Info u. Gutachten: www.kruse-immobilien-gmbh.de ☎ (0 47 70) 3 35

Haus in Leersingen, tei-lunterkell., EG 5 Zi., Kü., Bad, 100m², OG 3 Zi., Kü., Bad, 60m², Nebeng. 28m², Garage, übd. Terrasse, Grdst. 1050m², Preis VB, ☎ 0 17 29 87 84 86 nach 18 Uhr

Baugrundstücke

Top Lage in Lemke
Eckgrundstück in kl. Bau-gebiet mit freiem Blick nach Süden ☎ (01 72) 3 54 13 85 bauplatz-info@t-online.de

Immobilien-Gesuche

Ackerland gesucht, 2-5 ha. oder mehr, Umkreis 15 km von Uchte (kein Maisanbau), auf 20 Jahre zu pachten oder zu kaufen. Zahle sofort, auch bar, nach Abschl. ☎ (01 74) 388 75 39 v. 17-20 Uhr

Suche gepflegte 3 Zi.-Whg. in ruhiger, zentraler Lage von Lemke/Marklohe od. Nbg. zu kaufen od. mieten. ☎ (01 51) 55 72 87 76

Vermietungen

Komf. Wohnen in Nbg. Stadt für eine kl. Familie, 115 m² Wfl., 560,-€ KM. ☎ (01 72) 4 16 73 80

Rehburg-Zentrum:

im schönen Fachwerkhhaus, DG, 2 Zi., EBK, Bad, ca. 91 m², KM 370 € + NK + MK, ab sofort frei; Heidtorstr. 9/11: 3 ZKB, ca. 80 m², neue EBK, Bad/Du. gr. Balk., OG, KM 410,- € + NK + MK, ab 01.05.13 frei ☎ (0 50 37) 22 41

Rohrsen: 1. OG, 2 ZKB, 75 m², Balkon, frei z. 01.04., gr. Dachzi., Waschkü. im Keller, Kellerrm., Garage, ☎ (0 50 27) 17 04

Holtorf, 2 ZKB, DG, 48 m², EBK, 240,- € KM + NK, keine Tiere, frei, ☎ (01 73) 4 66 76 79

2 ZKB in Leese, 57m², kleiner Abstellraum, unmöbliert, kleiner Außenbereich. 240,- € Kaltmiete plus 55,- € NK, zzgl. Strom und Heizung. Verfügbar ab sofort. ☎ (0 62 22) 7 35 85 (AB) loccum8@kabelbw.de

Marklohe: kl. Whg., 52 m², OG, 2 ZKB, EBK, Carport a. Wunsch, ab 1.5.2013 ☎ (0 50 21) 79 28

Münchehagen, 2 ZKB, 55 m², KM 260,-€ + 140,-€ + 1 MMK ☎ (0 50 37) 24 60

Oyle, 2 ZKB, ca. 58 m², Laminat ☎ (0 50 21) 8 60 02 12

3-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg, 3 ZKB, 1. OG, 62 m², Blk., evtl. EBK, ruhige Lage, 315,-€+NK ☎ (01 71) 4 98 19 91

Leese: 3 ZKB, 100 m², Gäste-WC, HWR u. EBK, Balkon, Garage, ab.01.04.13 ☎ (0 57 61) 8 49 oder ☎ (0 67 43) 59 95 69

Nienburg Im Winkel, 3Zi, renov., 71 m², KM 365,- €, WM 500,- €+MS ☎ (01 62) 7 04 44 81

Holtorf: 3 ZKB, ca. 100 m², OG, 370,- € KM + NK + MK, keine Tierhalt., ☎ (0 50 21) 1 66 45

Rehburg: 3 ZKB, 70 m², OG, frei ☎ (0 50 37) 34 71 od. 23 01

Rehburg-Loccum: 3 ZKB, sep. WC, ca. 86 qm, Garten, Garage, ☎ (01 72) 8 00 72 27

3-Zi.-ETW in Loccum, zentral, 72 m², EG, Balk., Keller, neu saniert, zu verm., Preis 350 € KM+NK ☎ 0172/5366261

Diepenau - OT Bramkamp: 3 Zim.-Whg., Küche, Bad, HWR, 120 m², KM 465,- € + NK, frei ab sofort ☎ (0 57 75) 341

Nienburg, 3-Zim. Wohnung, 62 m², renoviert, 2. Stock, frei, KM 323,- € + NK 160,- + MK, ☎ (0 57 61) 90 05 85

4-Zimmer-Wohnung

Steimbke: 130 m², 1. OG, 5 ZKB, Bad mit Wa. u. Du., Blk., HWR, sep. Eingang, Carport, sofort frei ☎ (0 50 26) 9 02 70

Steyerberg: 4 ZKB, 93 m², Keller, Loggia, 350,-€ KM ab sofort ☎ (0 57 64) 7 74

Traumlage am Oyler Wald, Obstgartenwiese, neu um-/angebautes Haus, gut isoliert mit Garage in Marklohe-OT Glissen, OG, 5 Zi-Whg, 112 m² Wfl., EBK, Bad, WC, offener Wohnbereich im Wohnzimmer, Kamin, Dachterrasse, Studio, Loggia mit Teichausblick, Nutzung der Obstgartenwiese/Teich möglich, zur B 6/214 Entfernung 1,4 km, ab sofort. ☎ (0 50 23) 23 42

Gewerbliche Vermietungen

Halle für privat/gewerbl. Zwecke massiv, 170 qm, Starkstrom, Sektionaltor 255 cm H. Miete 250,00 EUR/mtl., ☎ (0 50 23) 17 06

Häuser

Münchehagen:

Haus, 100 m², 4 ZKB, Garten, 400 € KM + 180,- NK + MK u. sep. Wohnung im Anbau, 66 m², 2 ZKB, Wohndiele 230 € KM + 120,- NK + MK, getrennt od. zusammen zu vermieten, ruhig in 30-er Zone, dennoch zentral gelegen, auch teilweise möbliert möglich ☎ (0 50 37) 7 73

Holtorf: DHH, ☎ (0151) 12911702

Liebenau: 1 Fam. Haus, 130 m², im Ortskern, Blk. mit Aueblick, Grg., EBK, G.-WC, 480,-€ KM + NK. ☎ (0 50 23) 45 71 od. 9 81 50

Mietgesuche

Tierärztin sucht mit 7-jähr. Sohn und lieber Hündin zu Juni/Juli eine 3-4 Zi.-Whg. m. Garten, ca. 90 m², od. kl. DHH mit Garten ihn Stolzenau od. angrenz. Holzhausen. ☎ (01 51) 11 60 89 71

3-Zimmer-Wohnung

Suche 3 ZKB in Landesbergen, EG m. Garten, bis 400,- € KM, ☎ (01 72) 5 44 54 76

Mutter su. dringend 3 Zi.-Whg. im Raum von Nienburg. ☎ (01 62) 5 34 04 21

GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN
Ziegelkampstraße 7c
31582 Nienburg

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:
[QR Code]
Telefon (05021) 9704-0
www.gbn-nienburg.de

Havelstraße 14
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, I. Obergeschoss
70,77 qm, Kaltmiete 339,70 €

Kopernikusstraße 6
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Erdgeschoss,
72,27 qm, Kaltmiete 296,00 €

Zzgl. Betriebs- und Heizkosten.
Kautio 3 Nettomieten

1-Zimmer-Wohnung

Münchehagen: 1 ZKB, KM 140,- € + NK 90,- € + 1 MMK ☎ (0 50 37) 24 60

Eystrup: Apartment, kompl. möbliert, Internet, an berufst. Dame od. Herren. ☎ (0 42 54) 83 65

Loccum: Barrierefreie Senioren-wohnung, 1 ZKB App., 38m², mit Terrasse, ruhig u. dennoch zentral sowie sehr schön gelegen. KM 195€ zzgl. NK + Kaut. Von privat ab 15.04. oder später zu mieten ☎ (0 57 61) 92 01 16

Möblierte Kleinstwohnung, an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellpl. ☎ (0 50 21) 51 55

2-Zimmer-Wohnung

Uchte, 2 ZKB, 50 m², 1. Stock, KM 250 € + NK + 3 MMK ☎ (01 72) 5 17 05 12

Nachmieter in Drakenburg ge-sucht, 2 Zi., 65 m², Balkon, Bad m. Wanne, Stellplatz, z. 1.4.13, ☎ (0 15 78) 8 08 13 59 (AB)

Steyerberg: 2 Zim. EG-Whg., Bad, 130,-€ KM ☎ (05 11) 83 37 92

Wietzen, 2 Zi., intr. Küche, Bad, ca. 45 m², Abstellr. u. PKW-Stellpl. ☎ (0 50 22) 9 41 95

4-Zimmer-Wohnung

Stolzenau: Suche große Wohnung, 4 ZKB, trockener Kellerrm., mit überd. Terrasse, Rasen od. Haus bis 6 Zm. ☎ (0 57 61) 90 24 40

Besuchen Sie unsere 200 m² große Badausstellung
Heute Schautag*
von 14.00 bis 17.00 Uhr
* keine Beratung, kein Verkauf

MEYER
Heyestr. 34 - Nienburg
Tel. (0 50 21) 91 18 08
Ihr Partner im Handwerk

www.DieHarke.de

Ferienhäuser

Ferienwohnung auf Langeoog zu vermieten. ☎ (0 50 25) 2 48

Kühlungsborn, Fewo 2-3 Pers. www.fewo-schmedt.de ☎ (0 54 74) 7 85

Danke
Von ganzem Herzen bedanken wir uns für die Hilfe und Unterstützung sowie für die vielen Spenden.
Wir danken Karina Pazurek, Jens Hoffmann, Erik Finke und unseren Nachbarn, Freunden und Bekannten, Michael Byasch, Christian Hoth, Kornelia Bente, Die Harke, Sparkasse Nienburg, Norbert Spehlbrink, Afrodite Dommach, Hans Krebs und allen anderen Spendern.
Die Hilfe und Unterstützung gab uns Hoffnung und Kraft.
Anette und Otto Zinger mit Lian und Lona

Veranstaltungen

HEERESMUSIKKORPS 1 HANNOVER in CONCERT Wohltätigkeitskonzert
unter Leitung von Oberstleutnant Manfred Peter

12. März 2013 · 20.00 Uhr
THEATER AUF DEM HORNWERK
Eintritt: von 8,00 bis 14,00 Euro
Der Erlös geht zugunsten:
CJD Nienburg · Lebenshilfe Nienburg e.V.
Alzheimer Gesellschaft Landkreis Nienburg e.V.

Unterstützt durch das Bataillon Elektronische Kampfführung 912
Informationen / Kartenvorverkauf: Stadtkontor - Theaterkasse Kirchplatz 4, 31582 Nienburg Tel. (05021) 87264 u. 87356
gefördert von Stadt Nienburg · Die Harke · Sparkasse Nienburg

14 Tage Kurreise Marienbad inkl. HP.
CUP VITAL-SERVICECENTER im Kurviertel • inklusive: Gymnastik, Wandern, Nordic Walking • Einkaufsrabatte • 24 Std. Notbereitschaft • freie Fahrt in Marienbader Stadtbussen • tägl. freier Eintritt städt. Schwimmbad etc. **Ganzjährig auch als Selbstanreise buchbar!** www.cup.de

LEISTUNGEN u.a. • Hin-/Rückreise im bequemen Fernreisebus • 13 x ÜN im DZ inkl. HP • ärztliches Empfangsgespräch • 20 Kuranwendungen • 1 x Eintritt für kulturelle Veranstaltung • Kurtaxe. Zusätzlich inkl. bei vielen Hotels: Mittagssnack, Kaffee & Kuchen, weitere Kuranwendungen etc. **30 Hotels im Kurviertel zur Auswahl!**
31.03.-13.04.13 26.05.-08.06.13 23.06.-06.07.13 21.07.-03.08.13

LANGREDER REISEN Am Gewerbegebiet 8, 31634 Steimbke, Telefon 05026 - 9 02 80
www.cup.de • CUP ist Reiseveranstalter seit 1979 und TÜV-zertifiziert

NEU: Kostenlose Haustürabholung aus vielen Orten!
3* Hotel Paris p.P ab 698,-
4* Hotel Agricola p.P ab 994,-
4* plus Grand Spa Hotel p.P ab 1.318,-
3* Hotel p.P ab 624,- + EZ-Zuschlag

Kontakte

Partytreff Dolce Vita
Sa. 9.3.2013: **MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY**
mit dem scharfen Pornostar **SEXY SUSI und 20 heißen Girls**
1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000m² - Alles kann nichts muss. Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna Info: 0179 / 455 0961 • www.club-dolcevita.de Wagenfeld, Hirschberger Weg 4
Mi. 6.3.2013: **MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY** mit dem scharfen Pornostar **CURLY ANN und 16 heißen Girls!**

Wer bindest Du? 09005-150526
Conny (34J.) 0611-95249092

Kathi, 25 J., ein heißer Feger!
Telefon 0176-71 928386

Neut! Ela, 26 J., 80 D & Jasmin, sup. Service
Lichtenmoor 29, (0 50 24) 88 78 74

NEU! Maja, 23 J., top Girl, franz. Exper-tin
... (04251) 67 1665, Hingste 35 a

Was steht diese Woche in den Sternen?

Fische 20.2. - 20.3.
Erfolge wirklich erst dann feiern, wenn Sie sie wirklich in der Tasche haben. Machen Sie genau so ambitioniert weiter, wie Sie es bisher tun.

Widder 21.3. - 20.4.
Um Ihren stressigen Alltag auszugleichen, sollten Sie sich einen ausgedehnten Wellnessstag gönnen. Eine Massage wäre auch hilfreich.

Stier 21.4. - 20.5.
Lassen Sie sich Ihre gute Laune in der kommenden Woche durch nichts und

niemanden verderben, sondern genießen Sie das Gefühl völliger Zufriedenheit.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Die Dinge nicht so sehr an sich herankommen lassen, das ist vielleicht einfacher gesagt als getan. Sie sind jetzt sehr empfindlich.

Krebs 22.6. - 22.7.
Wäre es nicht an der Zeit, einmal wieder alte Kontakte zu pflegen? Gehen Sie mit Ihren Freunden aus oder laden Sie sie zu sich ein.

Löwe 23.7. - 23.8.
Das Neue scheint Sie sehr

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de
Spendenkonto 97 0 97 Bank für Sozialwirtschaft
BlZ 370 205 00

stark zu verunsichern. Umso wichtiger ist es, sich die eigenen Stärken immer wieder vor Augen zu halten. Sie werden sehen, es funktioniert.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Das eine oder andere Problem könnte Ihnen doch mehr an die Nieren gehen

als gedacht. Kopfschmerzen sind in nächster Zeit nicht ausgeschlossen.

Waage 24.9. - 23.10.
Mit einer mutigen Entscheidung, die aus dem Bauch heraus getroffen wird, mögen Sie Ihr Umfeld überraschen, liegen damit aber genau richtig.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Im Job genießen Sie Respekt und Sympathien, da Sie stets hilfsbereit und ambitioniert sind. Teamwork sollte bei Ihnen wesentlich mehr im Vordergrund stehen.

Schütze 23.11. - 21.12.
Sie handeln verantwortungsbewusst, man profitiert von Ihrem guten Timing. Sie steigen langsam, aber sicher, die Erfolgsleiter empor.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Es lohnt sich nicht, ein kleinliches Verhalten an den Tag zu legen. Vieles, was bei Ihnen Unmut erzeugt, ist eigentlich unbedeutend.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Ihre Stimmung wird sich von Grund auf bessern, wenn Sie Ihre Erwartungen etwas herunterschrauben

und die Dinge nehmen, wie sie sind.

DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Annahmeschluss
... für Ihre **FAMILIENANZEIGE**
ist jeweils 11.00 Uhr am Vortag.



Automarkt

MEISTERWERKSTATT

NEU:
Getriebe-/Steuergeräte-
Instandsetzung
Getriebeölpflügel
Sommerreifen ab **24,95** (Stück)

Mindener Landstr. 21 • Nienburg • Tel. (05021) 66886
Mo.-Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

40 Jahre 1972 - 2012
IHR KOMPETENTER PARTNER RUND UMS AUTO UND TUNING

AUTOBEDARF HOFFMANN
www.TurboTecRS.de

8000 EU-Neufahrzeuge
www.Autoservice-Eberstein.de

Suche PKW/Kombi, Diesel, AHK, ab Bj. 2000, ☎ (0 57 61) 72 79 od. (01 62) 7 94 02 94

Autovermietung Winkelmann
PKW - LKW - Anhänger
Ni + Loccum (05021) 9179611

Kaufe Klein- und Mittelklasse-Pkw ab Bj. 2002. ☎ (05027) 537

Kaufe Unfall- u. Gebrauchte-KFZ
Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

Campingfahrzeuge Ankauf

Audi

Audi A4 1.9 TDI EZ 05/96, 90 PS, 253300 km, HU 11/14, top gepflegt, 1900€
☎ (01 60) 90 99 33 33

Citroen

Citroen Berlingo, Bj. 00, 120 Tkm, TÜV 11/14, 2200€ VS, 55kW, Klima, Faltdach ☎ (0 50 37) 57 12

Ford

Mondeo Kombi, 5-türig, Bj 98, grün/met., 61 Tkm, HU/AU neu, AHK, Grg.wg., 8 fach Bereif. VB 1500,-€. ☎ (0 50 21) 24 60

Lancia

R&S Ihr Autohaus
Autorisierter Servicepartner
CC rent a car
28857 Syke-Heiligenfelde
Telefon: (04240) 93 110

Renault

Renault Modus, Automatik, EZ 02/07, ca. 60 Tkm + Fahrradträger und mehr, VB 6.800€ ☎ (0 50 26) 12 99 o.(01 71) 670 038 8

Skoda

Fabia Kombi, blau, EZ 09/06, TÜV 09/13, ca. 100 Tkm, Scheckheft gepflegt, So/Wi-Rf, VB 4 200,-€ ☎ (0152) 02997439

Volvo

Volvo V40 T4, 200 PS, Bj. 99, Autom., Klima, bl.-schw.-met., Vollausst., 1. Hd., techn. ok, 194 Tkm, leichter Frontsch. (Wildunf.) 1.100,- €. (01 72) 9 55 28 28

VW

Passat Kombi, 125 PS, TÜV 02/15, Bj. 1998, 160 Tkm, AHK, VB 2 400,-€ ☎ (0 50 74) 6 15

KFZ-Zubehör Verkauf

4 BMW Alu Wi.-Reifen, fast neu, 245/275/18J, 750,-€. ☎ (0 50 21) 6 66 65 od. ☎ (0151)24133888

Automarkt-Ankäufe

Pkw und Busse, Bj. 83 – 11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 2 79 41 10, auch am Wochenende

Kaufe PKW, LKW, Baumasch. für Export ☎ (04271) 7879966

Sammler sucht altes Spielzeug:
z.B. Puppen; Eisenbahnen u. Zubehör, Blechspielzeug; Puppenstuben; Modellautos, Figuren, Dampfmaschinen usw. sowie alte Soldatennachlässe (Orden, Uniformen, Fotos, Dolch, Urkunden usw.)
☎ (01 73) 2 50 83 36

Kaufe Viehschärmaschine, gut erhalten ☎ (0 50 23) 7 33

Kaufe Aufsitzmäher und Motorroller aller Art, auch defekt, alles anbieten. ☎ (01 72) 4 14 58 95

Unterricht

Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

90,8% Erfolg

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen Verkauf – Vermietung
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert

Sonntags Schautag von 13.00 bis 16.00 Uhr

Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (05032) 89 1250
www.holiday-heinz.de

Krafträder

50er Roller zu verkaufen, Generic Explorer Race GT, Neongrün/Carbon, 1700 km, noch Garantie bis 12/13, inkl. Koffer, Sommerfrz., VB 650,- € ☎ (0 50 21) 6 39 19

Maschinenmarkt Verkauf

Elektro-Hochhubwagen, Hubkraft ca. 2 to, ☎ (01 71) 5 37 58 69

Landmaschinen Verkauf

Gülleverteiler Elomax Schwenkvert. m. Perrot M-teil 159 mm, ☎ (0 57 65) 12 08

Maschinenmarkt Ankauf

Kaufe Baumaschinen, Gerüst, Trecker, LKW (01 72) 5416439

Ankäufe

Kaufe Schallpl., Eisenba., Geige, Cello, Orden ☎ (0 42 38) 13 82

Kaufe Pelze, Abendgarderobe, Silberbesteck, Handarbeitssachen, Orden und Zinn. ☎ (01 76) 75 99 33 28

Kaufe Grammophon, Walzenspieldosen, Spieldosen ☎ (0 42 38) 13 82

Kaufe Zinn und Silber aller Art, Pelze aller Art v. 100,- € - 5 000,- €, Handtaschen, Abendgarderobe, Besteck 90, 100, 800 usw. auch Einzelteile, Münzen 5 + 10 DM, Silber-, Gold-, Mode-, Koralle-, Bernstein-Schmuck aller Art, auch defekt, Uhren, Möbel, Porzellan, Nähmaschinen, Bronze und Antiquitäten. Alles vom Militär bis 1945(Orden, Fotos, Uniformen, Helme, Säbel, Luftgewehre usw.), ganze Erbnachl. u. Haushaltsauflösungen. Zahle Höchstpreise, alles unverbindlich anbieten. ☎ (0571) 38761539

Verkäufe

Kaufen Sie Ihr HEIZÖL in bequemen Monatsraten mit unserem MWA-Wärmekonto

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig
Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58

BBF Blaser ES63 5,6 x 50 R Magn. Kal. 16/70 ZF 6 x 42 Kahles Stahl SEM, gepflegt. Zustand. Abgabe nur an Inh. einer Erwerbsberkaubnis. VB 1000,-€ ☎ (0 50 22) 89 14 42

Leder-Garnitur, rund, hochwertig, dklbraun, 3,3 x 2,4 l, 1 Sessel, VB 800,-€ ☎ (0 50 21) 9 21 65 64

Keyboard Yamaha, PSR 9000, 1a Zust.; Ca. 1000 Reklame-/Sammeltrucks, ☎ (0 57 66) 10 92

Fahrbare Kanzel zu verk. ☎ (01 70) 8 36 04 00

Heu-Rundballen, 60 St. zu verkaufen, Durchmesser ca. 1,70 m, erster Schnitt 2012, aus ökologischem Anbau, sehr gute Qualität, Preis VB. ☎ (0 57 05) 72 79, E-Mail: c.widdel@iuvare.de

Kaminholz, Mischholz ab 48,-€ pro SRM ☎ (0172) 5 16 55 48

Kaminholz Buche, trocken od. frisch, ☎ (01 60) 97 50 91 81

Herkules Saxon, Pr. VS, Ersatzst. u. Rep. mögl., ☎ (0170) 7335802

Buderus Gas-Zentralhgz. 17 kW + WW-Speicher 200L Gasheizanlage 17 kW (Buderus) und 200 Liter Standspeicher günstig abzugeben, mit allem, Preis VH ☎ (0174) 1728225

Moderne, dunkelblaue Ledergarnitur, 2,5er/2er/Sessel, guter, gepflegter Zustand, VB 350,- €, ☎ (01 72) 544 85 56

Kaminholz, Buche, SRM 69,-€, Eiche, SRM 67,-€ in NI frei Haus, ☎ (01 72) 5 22 63 85

Fernsehessel m. Motor, blau, 1 Sofa, 2 m, blau, Federkern, sehr gepflegt, Pr. VS, ☎ (0 15 20) 5 61 62 77

BGU Holzspalter, 14 To., liegend für Schlepper, ☎ (0 17 64) 3 01 54 04

Garagenflohmarkt am 02. + 03.03. von 10-18 Uhr !! Rund um's Baby, Hausrat, Federbetten, u.v.m. **Wietzen, Heidestr. 471**

Haustür günstig abzugeben, 3 Flügel, Holzrahmen u. einfache Verglasung ☎ (0 50 27) 5 42

Gr. Märklin Eisenbahnanlage m. Zubehör, kpl., Hauck Kinderwiege m. Zubeh., ält. Tischlerwerkzeug, ☎ (05021) 2491

Eckbar, weiß, Grundfläche: 160 x 160 cm, Höhe 200 cm, inkl. 4 Barhocker und inkl. Beleuchtung, zus. 295,00 €
Sitzgruppe, Stoffbezug hellblau, 3 er, 2 er u. 1 er, zus. 195,00 € ☎ (01 71) 4 10 95 64

HEUTE: 13 - 18 Uhr
VERKAUF SOFFENER SONNTAG

Anbauwand „Atrium“, Ausführung Sonoma Eiche
Nachbildung / Front weiß Hochglanz, inklusive LED-Beleuchtung, 6 Türen, 4 Schubkästen und 1 Glastür, B/H/T ca. 354x197x55 cm. Art. Nr. 0298 0870

599,- ~~1204,-~~
JUBILÄUMS PREIS

Wohnlandschaft, Stoffbezug in Lederoptik dunkelbraun, Ziernaht beige. Kaltschaumpolsterung auf Nosagunterfederung, Rücken echt bezogen, Füße Massivholz, Schenkellaß ca. 230x326x175 cm. Art. Nr. 0577 0174

999,- ~~2022,-~~
JUBILÄUMS PREIS

SOFORT SPAREN!
mit extra Gutscheinen zum Jubiläum!

Jubiläums Knaller

Solange Vorrat reicht! CHEFSSEL, mit Armlehnen, Ausführung schwarzer Stoffbezug in Lederoptik, Drehkreuz Nylon, stufenlos höhenverstellbar mit Gasdruckfeder. Art.Nr. 0567 1226

30,- ~~69,-~~

Alles Abholpreise!

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 30.03.2013 ab einem Einkauf von 250,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1010

30 EURO GUTSCHEIN

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 30.03.2013 ab einem Einkauf von 1200,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1011

130 EURO GUTSCHEIN

Einkaufs-Gutschein

Gültig bis 30.03.2013 ab einem Einkauf von 2000,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1012

230 EURO GUTSCHEIN

Sonder-Finanzierung

Gültig 04.03. - 13.04.2013 ab einem Einkauf von 500,- Euro. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Laufzeit bis zu 36 Monaten. Keine Anzahlung, keine Gebühren, eff. Jahreszins 0,0%. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

0% Bis zu 3 Jahren keine Zinsen

0% GUTSCHEIN

Besser gleich zu SCHLICKER

FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Sie finden uns im Gewerbegebiet "Schäferhof"
Südring 4 - 31582 Nienburg

Tel. 0 50 21 / 9 61 50

Wir sind Ihr kompetenter Partner in Sachen Wartung und Reparatur für deutsche, japanische, französische und italienische Fahrzeuge.

Unfallreparaturen Beule? Wir helfen!

Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. Die Preise beziehen sich auf das jeweilige Grundmodell oder die günstigste Ausführung. Irrtum vorbehalten. Für evtl. Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Alle Abbildungen können vom Original abweichen.

Der absolute Preisbrecher zwischen Bremen und Hannover

MÖGROSSA

Der billige Möbel-Discounter!

31628 Landesbergen
Brokeloher Straße 4
Tel. (0 50 25) 97 09 99 - 10

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09.30 - 19.00 Uhr
Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

Im Fachmarktzentrum neben HEINEKING
Fachmarkt für Raumgestaltung

30 JAHRE 1983 - 2013

www.moegrossa.de

DIE Chance für Küchen-Interessierte in 2013:

Küchen zu Sonder-Konditionen: 50 Musterküchen im Kontingent!

Bauherren & Küchenrenovierer aufgepasst!

Sie planen 2013 die Anschaffung einer neuen Küche?! Dann bewerben Sie sich unter der Hotline: 0 50 21/91 96-35! Oder besuchen Sie direkt unsere Küchen-Ausstellung!

Liebe Bauherren und Renovierer,

wenn Sie 2013 eine neue Einbauküche benötigen, dann sollten Sie unbedingt bei uns vorbeischauen. Erstmals in diesem Jahr findet in unseren KüchenWelten in **den nächsten 10 Tagen** die große Musterküchen-Aktion statt. Dabei geben wir Ihnen in Abstimmung mit der Industrie die Möglichkeit, eine von **50 Musterküchen zu außergewöhnlich günstigen Konditionen** zu erwerben. Jede dieser Küchen wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und mit modernsten Elektrogeräten ausgestattet.

Wir benötigen anschließend lediglich ein Foto Ihrer neuen, fertig montierten Küche für unsere Abrechnung.

Aber Achtung:
Das Kontingent ist auf nur 50 Musterküchen verhandelt worden!

Bitte rufen Sie jetzt unsere Küchen-Beratungs-Hotline an und vereinbaren Sie direkt Ihren persönlichen Planungstermin!

Herzliche Grüße,
Ihre

Heka
KüchenWelten

Bewerben Sie
sich jetzt!

Sparen Sie bei
dieser Aktion bis zum

1/2
Preis

heka

KüchenWelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co.KG
Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erchshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr



INTERNATIONALE
KOLLEKTION
KÜCHEN

Top-Marken-Hersteller, z.B.:

ALNO

BLANCO

nolte
KÜCHEN

wellmann

nobilis

Juno
Electrolux

gorenje

Constructa
Einfach gut gemacht.

Burger
Küchenmöbel

AEG
...u.v.m.!



Stellenangebote



lassen Sie sich inspirieren

Wir bieten zum 1. August 2013 einen **Ausbildungsplatz zum Maler und Lackierer (m/w)**

Nähere Informationen über uns und unser Firmenprofil: www.maler-lisson.de

Schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an:

Bremer Straße 3
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 41 86
www.maler-lisson.de



Landgasthaus
„Zum Schäferhof“
Telefon (0 50 21) 33 20
Berliner Ring 251 - 31582 Nienburg/W.

Wir suchen Aushilfen im **Service** an Werktagen und am Wochenende.

Wir suchen fachlich qualifizierte Mitarbeiter mit mehrjähriger Berufspraxis

Vorarbeiter evtl. mit Kolonne
Steinsetzer/Straßenbauer
Bagger-/Radladerfahrer

Straßenbau

BAUMANN

Auf dem Kampe 5 - 31582 Nienburg - Telefon (0 50 21) 1 29 44
E-Mail: info@strassenbau-baumann.de

Suchen Gärtner/in in Vollzeit

Für unseren Gartenbaubetrieb in Marklohe/OT Wohlenhausen suchen wir zum 1. April 2013 eine/n Gärtner/in. Wir produzieren Dachbegrünungsmatten und -pflanzen. Voraussetzungen sind Führerschein Kl. B, Erfahrung im Umgang mit landwirtschaftl. Maschinen, selbständiges Arbeiten, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis.

Bei Interesse schriftliche Bewerbung an:
Jens Mattern Gartenbau KG
Zur Holtwisch 10 · 27239 Twistringen
Mobil: (01 72) 7 48 69 98
Telefon: (0 42 43) 97 14 93
E-Mail: JensMattern@aol.com

GANZHEITLICHE BLECHTECHNIK

Hochwertige, ganzheitliche Blech- und Profil-Verarbeitung mit anspruchsvoller, handwerklicher Ausrichtung sowie zertifizierte Schweiß-Baugruppen sind unsere augenblicklichen Fertigungs-Schwerpunkte. Mit ca. 60 Mitarbeitern und bester Maschinen- und System-Ausstattung bieten wir ausbaufähige und sichere Arbeitsplätze.

Wir expandieren und suchen weitere Mitarbeiter(innen):

TECHNIKER/TECHN. KAUFMANN

für Planung, Vertrieb und Kalkulation

KONSTRUKTEURE/TECHNISCHE ZEICHNER

mit SolidWorks- und TruTops-Erfahrung

BLECHSCHLOSSER und WIG-SCHWEISSER

für Edelstahl, Stahl und Aluminium

ABKANTER

für CNC-gesteuerte Trumf-Maschinen

METALLSCHLEIFER/

POLIERER

für Edelstahlbauteile

Schicken Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

TINTEC GMBH
METALLTECHNIK
IM DORF 6 · 27318
HILGERMISSEN
OFFICE@TINTEC.DE
WWW.TINTEC.DE



Als einer der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege engagiert sich der Paritätische für soziale Gerechtigkeit und streitet für die Teilhabe aller Menschen am gesellschaftlichen und sozialen Leben.



Seit Jahren unterstützen wir in Nienburg psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen mit Kontaktmöglichkeiten im „Pari-Café“, Arbeits- und Beschäftigungsangeboten bei „pari-job-ni“ und bei der Alltagsbewältigung im Ambulant Betreuten Wohnen.

Zum Aufbau einer Agentur für Beschäftigung und Zuverdienst für psychisch erkrankte Menschen suchen wir ab sofort eine/n

Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin od. Dipl.-Sozialarbeiter/Sozialpädagogen

Wir bieten

- eine leistungsgerechte Vergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- eine betriebliche Zusatzversorgung
- ein engagiertes und aufgeschlossenes Team
- interessante interne und externe Fortbildungen

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium und möglichst Berufserfahrung in einem psychiatrischen Arbeitsfeld
- persönliches Engagement und Zuverlässigkeit
- selbstständiges Arbeiten und aktive Mitwirkung bei der Entwicklung des Arbeitsfeldes
- Identifizierung mit sozialpsychiatrischen und inklusiven Teilhabeideen
- Organisationstalent, EDV-Kenntnisse, Führerschein Klasse B

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an
Paritätisches Sozialzentrum Nienburg
z. H. Herrn Döring
Wilhelmstraße 15, 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 92 24 14, Telefax (0 50 21) 92 24 11
E-Mail: bernhard.doering@paritaetischer.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Arzthelferin exam. Altenpfleger/-in, exam. Krankenschwester/-pfleger geringfügig beschäftigt für eine Schulkinderbetreuung mit Behandlungspflege in Hoya. Nähere Informationen unter (0 50 21) 88 72 50.

Bewerbungen bitte an:
Frau Joks, Große Drakenburger Straße 7,
31582 Nienburg, d.joks@iuvare.de



Eine moderne und zukunftsorientierte Zahnarztpraxis sucht zum 1. 8. 2013 Auszubildende (w/m) zur

Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA)

Ein gepflegtes Erscheinungsbild, höfliche Umgangsformen und ein hohes Maß an Motivation werden vorausgesetzt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Zahnarztpraxis Arnold Klimek
z. Hd. Frau Behrens · Celler Straße 55 · 31582 Nienburg

Sie arbeiten selbstständig in/mit einer Vertriebsagentur und suchen neue Herausforderungen?

Wir bieten seriöse Auftraggeber, Unterstützung beim Aufbau und das Wichtigste: **pünktliche und schnelle Bezahlung!** Informieren Sie sich jetzt unverbindlich! Infos unter www.service94.de, für Eilige (08000) 949494

Sicherer Nebenverdienst durch Lieferung von **BILD- und WELT** am SONNTAG an feste Leser am Sonntagvormittag in Rehburg-Loxum! Auch für Jugendliche geeignet. Mehr Infos? Gerne! Montag ab 07:30 Uhr, Bremer Zeitschriften, Müller & Schultz KG, ☎ (04 21) 8 30 03 51

Für unsere Montageabteilung suchen wir **Mitarbeiter/innen** auf 450-€-Basis.

FlexiKon Industrieservice GmbH
Hüttenstraße 1
31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 8 94 13-20

Wir suchen für das Freibad am Dobben in Nienburg eine/n **Fachangestellte/n** für Bäderbetriebe ab 1. April 2013 in Vollzeit. Telefonische Bewerbung unter (0 50 21) 1 53 79

Suche Personal für Imbiss bei **Real-Markt in Nienburg** ab sofort ☎ (01 63) 2 53 37 62

Ein guter Job – mit Sicherheit!

Mitarbeiter/innen für Promotion und Informationsarbeit in Festanstellung gesucht. Für Studenten auch in den Semesterferien möglich. Infos unter www.promotion-welt.de oder (08000) 40 22 00 (gebührenfrei)

Gelernter Koch für sofort gesucht.

Gasthaus Erlenschänke Münchshagen
Kontakt: C. Karnaßig
Telefon (0 50 37) 96 63 93

DIE HARKE Nienburger Zeitung von 1871



Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke von Montag bis Samstag frühmorgens aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Nienburg Nordel Essern-Osterloh

Gelernte Fleischerei-Fachverkäufer/in

für unsere Filiale **Vilser Fleisch- und Wurstkate** und für unser Hauptgeschäft **Fleischerei Dammann in Rethem** gesucht.

Voraussetzungen sind Flexibilität, verantwortungsvolles und selbstständiges Arbeiten

Arbeitszeiten nach Vereinbarung.

Bewerbung unter Telefon (0 51 65) 39 95

Fleischerei und Partyservice Dammann
Lange Straße 29 · 27336 Rethem

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zur Spargelsaison **Verkaufspersonal** für den Wochenmarkt **Früchtehof Schindler** Telefon (0 50 22) 81 71

Aushilfe für Imbiss

Wir suchen eine Aushilfe für einen Imbiss in Uchte an Wochenenden. ☎ (0 15 77) 7 37 43 11 f-scharfenort@t-online.de

Suche Verkaufspersonal für Wochenmarkt, gern auch Schüler und Studenten. Voraussetzung: PKW Führerschein. **Hof Kruse, Steyerberg** ☎ (0 57 64) 17 46

Chance 2013 Renommiertes Wirtschaftsunternehmen benötigt zwei Mitarbeiter für **Ausbildung zum Versicherungsfachmann/-frau** Telefon (0 50 21) 60 77 12

Stellengesuche

Suchen aushilfsweise Verkaufspersonal für den Backwarenverkauf a. d. Wochenmarkt, Tel. ab Mo. ☎ 0174/6554020 **Erfahrener Melker sucht neuen Wirkungskreis** od. ähnl. auf 400,- € Basis, im Landkr. Nbg., ☎ (01 60) 98 77 09 68

DIE HARKE am Sonntag



Zeitungszusteller/in gesucht!

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und suchen einen Nebenverdienst?

Dann tragen Sie für uns Die Harke am Sonntag bis 11.00 Uhr aus.

Ansprechpartner
Sylvia und Michael Scholing
Telefon (0 50 21) 92 27 39

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Nienburg

Aluminium-Raffstoren von Roma - bei fensterAGENTUR.de

** Mit Dreibogenlamelle für extra weiches Licht ** Komfortable Motorbedienung und ruhiger Lauf ** Verbesserte Abdunklung **

Durch die spezielle Form wird die Blendwirkung reduziert

fensterAGENTUR.de
GF Guido Kaßing
Ausstellung
Mühlentorstraße 43
31547 Rehburg
Tel. 05037 - 966990
Mo-Fr 08-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr





Heimatspiele auch im Winter

Markloher starten am 9. März in die „Hallensaison“

Auch am Donnerstagabend wurde für die Vorstellungen in Dolldorf und Nienburg geübt.

Die Heimatspiele Marklohe spielen auch in diesem Winter wieder Theater. Obwohl der eigentlich geplante Spielort, die Gaststätte Frank in Marklohe, geschlossen ist, wurden nach anfänglichen Schwierigkeiten doch noch einige geeignete Spielorte gefunden.

Gespielt wird der Schwank „Frauenpower“ von Bernd Gombold, plattdeutsch von Marlies Dieckhoff. Zum Inhalt: Eigentlich sollte es in der Gemeinde wieder einen Kommunalwahlkampf geben, wie man ihn kennt. Der Bürgermeister und sein altbekann-

ter Gemeinderat sind da sehr zuversichtlich. Doch es kommt anders. Diesmal haben sich die Frauen zusammengeschlossen und eine Frauenliste gebildet, mit dem Ziel, die Männerherrschaft im Gemeinderat zu beenden.

Mit „Frauenpower“ soll es den Männern an den Kragen gehen. Aber die versuchen sich mit allen Mitteln zu verteidigen. Ein heilloses Durcheinander beginnt. Wer kann denn da noch den Überblick behalten? Vielleicht der schwerhörige Gastwirt Paul, bei dem häufig die Wahlkampfsitzungen stattfinden?

Folgende Spieltermine stehen jetzt fest: im Dorfgemeinschaftshaus Dolldorf am 9. März, 19.30 Uhr, sowie am 10. März, 15.45 Uhr, ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen, im Theater auf dem Hornwerk in Nienburg Nienburg, Theater auf dem Hornwerk am 16. März um 20 Uhr und am 17. März um 11 Uhr (ab 9.30 Uhr Frühstück im „Weserschloßchen“.

Kartenvorbestellung bei Heiner Dieckhoff unter der Telefonnummer (05021) 923700 und bei der Theaterkasse im Stadtkontor am Kirchplatz in Nienburg unter (05021) 87356.

Kinderbetreuung in Marklohe während der Sommerferien 2013

Die Samtgemeinde Marklohe bietet in den Sommerferien 2013 für insgesamt drei Wochen eine erweiterte Kinder-Ferienbetreuung an. Nutzen können dieses Angebot alle Kinder aus der Samtgemeinde Marklohe, die zwischen drei und zehn Jahren alt sind.

Die Betreuung wird in der Zeit vom 1. bis zum 19. Juli im Kin-

dergarten „Rappelkiste“ stattfinden, und zwar von montags bis freitags von 7.30 bis 13 Uhr. Es werden verschiedene Aktivitäten und altersgerechte Freizeitangebote organisiert. Die Kinder werden in dieser Zeit von Erzieherinnen betreut. Eine tageweise Betreuung der Kinder ist möglich. Die Kosten liegen bei 10 Euro pro Tag, eine durchgehende Betreuung in einer

Woche kostet 30 Euro pro Kind. Wer sich für dieses Ferienangebot interessiert, kann sich im Kindergarten „Rappelkiste“, Telefon 05021/65446, oder bei der Samtgemeindeverwaltung bei Petra Habighorst, Telefon 05021/602525, informieren. Für die konkrete Planung dieses Angebotes ist eine schriftliche Anmeldung bis zum 31. März 2013 nötig.

Ferienpass 2013 bei der JAM

Wer möchte in den Sommerferien 2013 eine Ferienpass-Aktion anbieten oder eine Aktion als Aufsicht betreuen?

Die JAM – Jugendarbeit Marklohe – möchte nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr auch in den Sommerferien 2013 (im Zeitraum ca. vom 27. Juni bis 2. August einen Ferienpass für Schülerinnen und Schüler in der Gemeinde Marklohe anbieten.

Die Organisatoren würden uns freuen, wenn sich möglichst viele mit einem Angebot als Einzelperson, Gruppe oder Institution beteiligen würden. Interessant wären auch Angebote für ältere Schülerinnen und Schüler, beispielsweise aus dem Medizinbereich.

„Sollten Sie sich für eine aktive Mitarbeit bei der Ferienpass-Aktion interessieren oder bereit sein, eine organisierte Aktion als Aufsicht zu begleiten, würden wir uns sehr freuen“, so die Verantwortlichen. Inge-Lore Seebode und Andrea Humke stehen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Kontakt und Info:

Inge-Lore Seebode: 05021-912813 · Mail: inge-lore.seebode@t-online.de
Andrea Humke: 05021-916860
Mail: aendiee@web.de
JAM: Mail: jam-ini@web.de
Homepage: Jam-ini.de.tl

Von Spielen bis Gartenschau

Wietzens Landfrauen haben viele Veranstaltungen geplant

Die Landfrauen Wietzen haben für das Jahr 2013 wieder viele Veranstaltungen geplant: Für „Spiele-Freunde“ findet an jedem dritten Freitag im Monat ein Spiele-Nachmittag um 14 Uhr im Gasthaus Kunst statt. Anmeldungen bei Mildrid Wittmershaus unter Telefon (05022) 567.

Die Jahresversammlung beginnt am Donnerstag, 7. März, um 14.30 Uhr im Gasthaus Wolters in Staffhorst. Im Mittelpunkt steht der Vortrag „Vorsorge für die letzten Dinge treffen, aber wie?“ Es gibt praktische Hinweise und Handlungsempfehlungen. Referent ist Erwin Stepper. Anmeldungen werden unter Telefon (04272) 353 erbeten.

Die Kamelienschau in der Wingst und der Landfrauen-Markt in Ihlienworth warten auf die Teilnehmerinnen der Tour am Freitag, 12. April. Abfahrt ist um 7.15 Uhr am Gasthaus Kunst in Wietzen. Die Rückkehr ist gegen 19.15 Uhr geplant. Anmelden können sich Interessierte bei Anette Stepper unter Telefon (05022) 1233.

Am 3. Mai gibt es den Vortrag „Vitamine und Co. in köstlichen Wildpflanzenalaten“. Referentin ist die Heilpraktikerin Barbara Bettac-Lüdeke. Los geht es um 15 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Holte.

Die Anmeldungen für die Fahrt zur Internationalen Gartenschau nimmt Barbara Bettac-Lüdeke unter Telefon (0152) 01680982 entgegen. Die Tagesfahrt nach Hamburg startet am Montag, 17. Juni. Unter dem Motto „In 80 Gärten um die Welt“ findet die Internationale Gartenschau in Hamburg statt. Der Aufenthalt auf dem Gelände dauert von 11 Uhr bis 18 Uhr. Abfahrt: 8 Uhr am Gasthaus Kunst in Wietzen. Die Rückkehr ist für 20.30 Uhr geplant. Die Kosten für den Eintritt betragen bei 35 Teilnehmern 37 Euro pro Person, inklusive Fahrt im Reisebus.

Heidi Raven-Arndt nimmt unter Telefon (04272) 1629 Anmeldungen für die sommerliche Fahrradtour entgegen. Die Fahrt steigt am Dienstag, 2. Juli.

Tel. 05022-1740 o. Mob. 0172-9474417
Friseurmeisterin Karin Osmer
auch mobil
Hair Fashion
Salon Am Goldberg 1 - Marklohe - 05021-804160
Verstärkung gesucht! Arbeitszeit nach Absprache

Malermeister
R. Seebode GbR
Mehlberger Straße 18
31609 Balge
Telefon und Fax (05021) 15396
Maler- und Tapezierarbeiten • Fußbodenbeläge
Reparaturverglasungen • Wärmedämmungen

Uwe Becherer
Zimmerei und Holzbau
Rig Moving · Kranmontagen
An der Schleifmühle 4 Tel. (05021) 917580 Fax (05021) 917581
D-31608 Marklohe Mobil: (0172) 5150608
E-Mail: uwe@holzbau-becherer.eu

HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR
www.suessenbach-heizung.de
SÜSSENBACH
Rohr- und Kanalreinigung · TV-Kanaluntersuchung
Heinrich-Büssing-Straße 5 · 31608 Marklohe
E-Mail: info@suessenbach-heizung.de
24 h ☎ (05021) 888490

Reifen Service IGGESSEN
● Reifen und Felgen
aller Fabrikate für PKW, LKW, Motorräder und Ackerschlepper
● Beratung
kompetent und markenneutral
● Service
fachgerechte Montage, mobil und stationär
Jens Iggesen
Gewerbering 41 • 31608 Marklohe
Tel. (05021) 962247 • Mobil 0173-4040323
E-Mail: reifenhandel-iggesen@web.de
Schnell, zuverlässig und preiswert!



Michael Klein
Dipl. Ing. Architekt AKN

Architekturbüro

An den Teichen 12, 31608 Marklohe
Telefon +49(0)5021-912091, Telefax +49(0)5021-912092
E-Mail: klein@architektenklein.de
www.architektenklein.de

Beratung - Planung - Ausführung

Neue Kurse ab März 2013:

Gehorsam lernen bei Spiel und Spaß

Agility, Dog Dance, Longieren, Spiele etc.
Wir schnuppern in alles rein, was Spaß macht!
Mitmachen können alle verträglichen Hunde ab 12 Monaten.
Gruppengröße: 6 – 8 Teams.

Leinentraining

Kurs zum Trainieren der Leinenführigkeit
6 Wochen je 1 Stunde

Begegnungstraining für Hunde mit Leinenproblem

8 Wochen je 45 Minuten mit 4 – 6 Teilnehmern

Junghundeerziehung – für Hunde ab 4 Monaten

8 Wochen je 45 Minuten mit 4 – 6 Teilnehmern

Welpen-Grundlagentraining – ab der 8. Woche!

Zur Vermeidung der ersten Fehler!

Kursbeginn und Trainingszeiten nach Absprache mit den Teilnehmern



Anmeldung und Fragen zum Inhalt unter (0177) 4934672 oder (05022) 891822

Pfötchentreff für Bello und Co. – Anute Raschke bietet Hundeschule und Pension in Wietzen an

In ihrer Hundeschule bietet die zertifizierte Hundetrainerin Anute Raschke, die seit frühester Kindheit mit Haus- und Jagdhunden zu tun hat, ab März 2013 wieder neue Kurse an. Voraussetzungen für die Teilnahme sind gültige Impfungen sowie eine Haftpflichtversicherung für den Hund.

Beim Welpen-Grundlagentraining lernen Halter den richtigen Umgang mit ihrem kleinen Knirps. Kleine Hunde brauchen viel Ruhe und Disziplin, um zu einem sicheren Hund heranzuwachsen. Wir üben die Aufmerksamkeit, erste Signale und erstes Laufen an der Leine. Natürlich dürfen die Kleinen auch spielen.

In der Junghundegruppe werden das bereits gelernte Wissen gefestigt und neue Signale konditioniert. Auch in dieser Gruppe dürfen die Hunde noch spielen.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Anute Raschke unter Tel.: (0177) 4934672 oder (05022) 891822

Wenn Frauchen und Herrchen in den Urlaub fahren oder sich tageweise einmal nicht um ihren Vierbeiner kümmern können, finden hier alle Hunde einen idealen Platz – egal ob Terrier, Golden Retriever oder Sennenhund. Auf dem rund 10000 qm großen Grundstück, inklusive einer Wiese, haben die Pensionsgäste genügend Auslauf und Platz zum Spielen, Tollen und Faulenzen.





Frühlingsfest in der Grundschule

Am Freitag, dem 8. März, findet von 14.30 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Wietzen ein Frühlingsfest mit Kaffee, Kuchenbuffet, Waffeln, Popcorn Bockwürstchen und Kaltgetränken statt.

Als Animationen sind Ak-

tionen mit der Feuerwehr, Flohmarkt in der Turnhalle, Hüpfburg, Pfeile werfen und eine Kreativ-Ecke für Kinder geplant.

Ein Programm mit Aufführungen, die von Kindern und Vereinen geplant wurden, ist ebenso vorhanden.

Elternabend zur Pubertät

Landkreis lädt am 13. März in die Realschule Am Berg ein

Landkreis. Wegen der großen Nachfrage von Eltern veranstaltet das Familienservicebüro des Landkreises Nienburg auch in diesem Jahr im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Eltern werden – Eltern sein“ Elternabende zum Thema Pubertät.

Die Abende finden in Uchte, Marklohe und Steyerberg statt. In die Realschule AM Berg in Marklohe lädt der Landkreis am 13. März um 19.30 Uhr ein. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Mit der Veranstaltungsreihe „Eltern werden – Eltern sein“ gibt das Familienservicebüro des Landkreises Eltern die

Möglichkeit, sich über unterschiedliche Entwicklungsphasen ihrer Kinder zu informieren. Die Reihe läuft seit 2011 und hat zu den bisherigen Veranstaltungen rund 800 Personen begrüßen können. Für das aktuelle Jahr sind noch weitere Veranstaltungen zu den Themen „Frühkindliche Entwicklung“ und „Stärkung der Elternkompetenzen“ geplant.

Für Informationen stehen Xenia Fell und Lutz Sommerfeld vom Familienservicebüro unter (0 50 21) 96 76 80 zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sowie Angeboten des FSB können auch auf www.lk-nienburg.de abgerufen werden.

Halt Dich fit – fahr Fahrrad!



Ihr Partner, wenn's ums Fahrrad geht!
FR. SCHULZ

Fahrradhandlung · Reparatur · Ersatzteile
Sulinger Str. 49 · 31608 Marklohe-Lemke · Tel. (0 50 21) 21 91
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 13 Uhr · Mittwoch Nachmittag geschlossen

...WIR STEHEN FÜR QUALITÄT
& ZUVERLÄSSIGKEIT



Planung & Bauhilfe · Neubau · Umbau
Ausbau · Stall- & Betonbau · Sanierung

Paschenborn 3 · 31608 Marklohe · email: wolfs-bau@kabelmail.de
Mobil 0172-46 08 479 · Tel. 0 50 21-86 03 444 · Fax 0 50 21-86 03 445

Miele HANS-JOACHIM NITSCHKE

Spezialist Inh. Friedhelm Henke

Ausstellung · Beratung · Verkauf
Kundendienst · Ersatzteile

Hoyaer Str. 32 · 31608 Marklohe
Telefon (0 50 21) 53 05 · Fax 6 29 37

WESER GARTEN BAU



Baumfällungen · Seilklettertechnik · Baumstumpfräsen · Häckseln / Abfuhr
Wietzen ☎ (0 50 22) 89 10 300

Verschiedenes

Hilfe für Gartenarbeit in Borstel gesucht. ☎ (01 71) 4 55 54 24

Der grüne Daumen bietet an:
Obstbaum-, Hecken- und Strauchschnitt, Baumfällarbeiten.
Mit Wurzel rohdren / fräsen, alles mit Entsorgung.
Gartengestaltung · Hausmeisterservice
Telefon (0 57 65) 3 91 99 44

Autogenes Training erlernen
Stress, Burn out, Ängste, Trauer, Schmerzen, Unruhe...? Autogenes Training hilft.
Praxis für alternatives Heilen, Telefon 04272 9640006
☎ (0 42 72) 9 64 00 06

**Baumfällungen
Rückschnitt
Häckslerarbeiten
Häckslerverleih**
Zaunbau. Garten. Floristik
Röttger
Telefon (0 50 21) 29 19

**Schuldnerhilfe
in Nienburg und
Umgebung**
Telefon (0 42 57) 9 84 01 10

Fugetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.
☎ (0 42 41) 92 11 24

Haushaltsauflösungen
kompetent, schnell, günstig
0151 / 21943715

**Bäume fällen
Baum- und Hecken-
schnitt mit Abfuhr
Gartenarbeiten**
☎ (0 57 63) 20 71 od. (0 172) 5 66 11 66
E. Zinnecker
Darlaten 62, 31600 Uchte

14 Tage Lanzarote, 7.4. - 21.4.13,
4 Sterne Hotel, all inkl. m. flug,
2 Pers., 2350,- €, über Nbg. Reisebüro, ☎ (01 72) 4 16 73 80

Sängerin, 54, Chanson + Folk
sucht Akkordeonisten/in zum
Aufbau eines Programmes,
☎ (01 71) 5 53 40 38

**Fensterputzer
privat / Wintergarten**
Telefon (0 50 21) 91 75 54

**WGB
DÄMMSYSTEME**
Dachausbau
Dachboden-Dämmung
☎ 0 50 21/60 50 966

Werden Sie betrieblicher Datenschutzbeauftragter. Seminar: Grundausbildung zum Datenschutzbeauftragten vom 26. bis 28. März in Nienburg. Informationen und Anmeldung bis zum 12. März unter ☎ (0 50 21) 9 21 97 34

Tiermarkt

Rundballen

Heulage - Rundballen zu verk. Pr. VB, 0173/6111703

Jagdhasane 3,0 abzugeben, bald auch wieder Fasaneneier, ☎ (0 50 24) 17 35, Fax -98 16 44

Laufenten pro St. 4,-€, 0,2 Heidschnucken ☎ (0 51 65) 44 39 08

Schäferhündin, 9 Mon., SV-Pap., ☎ (01 60) 1 02 73 02

Labrador-Welpen, reinrassig, ohne Papiere, ☎ (01 63) 7 65 32 54

Kreuzungsfresser m/w, zu verk., ☎ (01 74) 7 70 46 86

Erziehungskurs für Hunde aller Arten, Ziel Hundeführerschein. www.hundeschule-landhaus.de
☎ (01 71) 4 33 38 25

Familienanzeigen in DIE HARKE

MARTIN RÜTTER

„Der tut nix“



AWD-Hall
Hannover
21. 11. 13
Kampa-Halle
Minden
28. 11. 13
ÖVB Arena
Bremen
29. 3. 13



APASSIONATA –
Zeit für Träume
ÖVB Arena Bremen 26./27. 12. 13
TUI Arena Hannover 25./26. 1. 14



DAVID GARRETT – Open Air
Sportpark Hannover 21. 6. 13



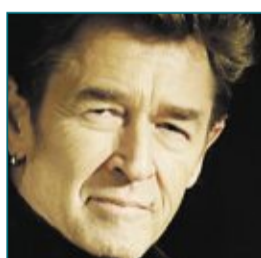
AWD Hall, Hannover 15. 11. 13
Messehalle 7 Bremen 22. 11. 13



INA MÜLLER & BAND
Live & draußen
Parkbühne Hannover 7. 7. 13



AWD Hall Hannover 9. 11. 13



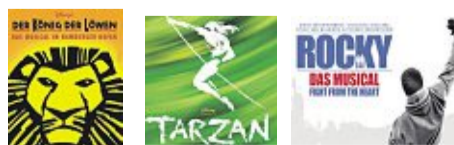
PETER
MAFFAY
Open Air
Sportpark
Hannover –
22. 6. 13



W. SHAKESPEARES EIN
SOMMERNACHTSTRAUM
Gartentheater Herrenhausen
2. – 31. 8. 2013



feiert im Dezember 2013 sein
Comeback in Hamburg. Der
VVK läuft!



AKTUELLE MUSICALS
IN GANZ DEUTSCHLAND

eventim

Top-Events

... die Ticket-Börse
für alle Veranstaltungen



Verschenken Sie
Entertainment!

Tickets oder Gutscheine
gibt es bei uns.

Noch mehr Tickets für
noch mehr Veranstaltungen
gibt's hier bei uns!



Lange Straße 74
NIENBURG
Tel. 0 50 21-91 40 34

Das Jubiläum

natürlich bei **Möbel Heinrich**

der Extraklasse!

55

1958-2013

JAHRE

Bis zu 55 Monaten:

0, nix Zinsen

Gültig bis 30.03.2013

Jubiläums Finanzierung

Gültig ab einem Einkauf von 500,- Euro. Finanzierungs-Laufzeit 6/12/24/36 oder 55 Monate. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Keine Anzahlung, keine Gebühren, eff. Jahreszins 0,0%. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neuaufträge, keine Kombination mit anderen Gutscheinen.

Bis zu

55%*

Jubiläums auf Möbel Rabatt

Gültig bis 30.03.2013.

Jetzt eingetroffen:
aktuelle, trendige

Garten- und Freizeitmöbel

mehr unter www.moebel-heinrich.de/Prospekte

Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein
15,- €	55,- €	155,- €	255,- €	355,- €
<small>Gültig bis 30.03.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 55,- Euro*.</small>	<small>Gültig bis 30.03.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 455,- Euro*.</small>	<small>Gültig bis 30.03.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 1555,- Euro*.</small>	<small>Gültig bis 30.03.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 2555,- Euro*.</small>	<small>Gültig bis 30.03.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 3555,- Euro*.</small>
Möbel Heinrich 0998 1005	Möbel Heinrich 0998 1006	Möbel Heinrich 0998 1007	Möbel Heinrich 0998 1008	Möbel Heinrich 0998 1009

*Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000 kostenlose Parkplätze

RESTAURANT Über 200 Sitzplätze
Tasse Kaffee nur **60 Cent**

Internet & E-Mail:
www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm



Möbel Heinrich GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel. (0 57 23) 9 47-0

Solange Vorrat reicht!

Strandkorb „Compact“
Kunststoffgeflecht
Farbe weiß, Rahmen
Hartholz dunkel
lasiert, mit kleinem
Seitentisch, Maß ca.
120 x 160 x 80 cm.
Art. Nr. 0313 2436

Abholpreis:
299,- ~~399,-~~
Jubiläums-Preis

Halbleger

* bisher geforderter Preis

